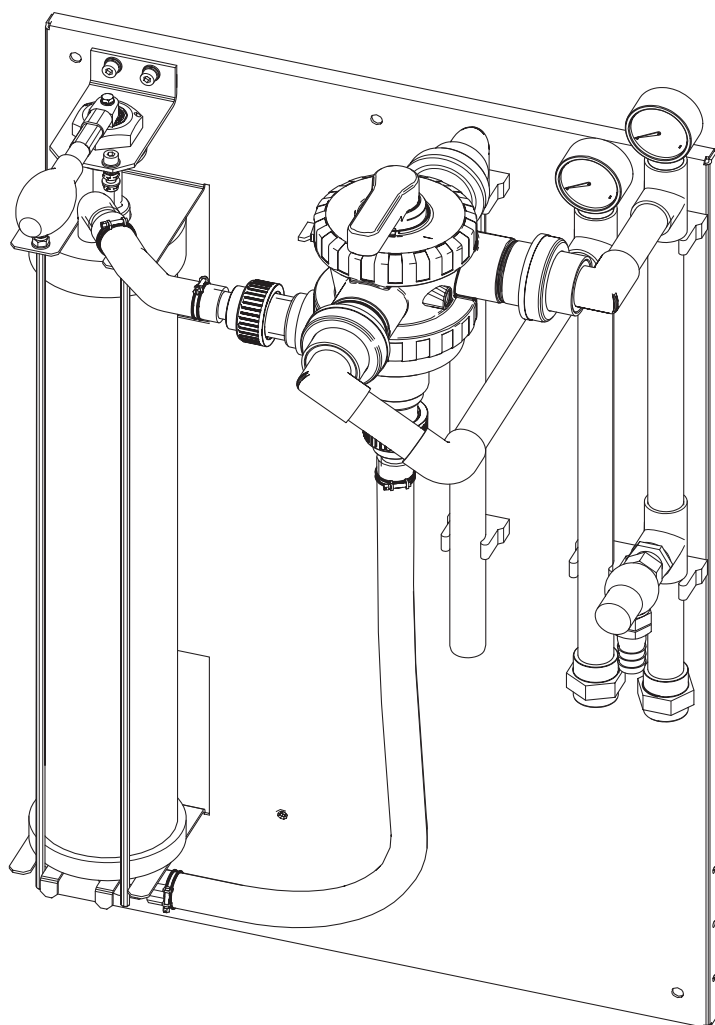


WRP 1000 eco

WRP 1000 compact



Deutsch	3
English	8
Français	13
Italiano	18
Español	23
Русский	28
Nederlands	34
Ελληνικά	39
Türkçe	45
Polski	51
Eesti	56
Latviešu	61
Lietuviškai	66



Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Betriebsanleitung und handeln Sie danach. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Inhaltsverzeichnis

Zu dieser Betriebsanleitung	3
Umweltschutz	3
Garantie	3
Sicherheitshinweise	3
Bedienung	3
Funktion	4
Technische Daten	4
Wartung und Pflege	4
Störungshilfe	7
Zubehör	7
Anlage installieren (Nur für Fachkräfte)	7

Zu dieser Betriebsanleitung

Zielgruppen dieser Anleitung

- **Alle Anwender**
Anwender sind eingewiesene Hilfskräfte, Betreiber und Fachkräfte.
- **Fachkräfte**
Fachkräfte sind Personen, die durch ihre berufliche Ausbildung befähigt sind, Anlagen aufzustellen und in Betrieb zu nehmen.

Definitionen

Frischwasser

Leitungswasser

Abwasser

Vom Hochdruckreiniger oder der Waschanlage abgegebenes, verschmutztes Wasser

Brauchwasser

Von der Anlage aufbereitetes Wasser zur erneuten Verwendung für die Waschprozesse (Vorwäsche, Bürstenwäsche, Hochdruckwäsche, Unterbodenwäsche) mit einem Hochdruckreiniger oder der Fahrzeugwaschanlage

Umweltschutz



Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.



Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

Sicherheitshinweise

Symbole in der Betriebsanleitung

In dieser Betriebsanleitung werden folgende Symbole verwendet:

⚠ Gefahr

Bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Bei Nichtbeachten des Hinweises drohen Tod oder schwerste Verletzungen.

⚠ Warnung

Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Bei Nichtbeachten des Hinweises können leichte Verletzungen oder Sachschäden eintreten.

Hinweis

Bezeichnet Anwendungstipps und wichtige Informationen.

Allgemein

Um Gefahren für Personen, Tiere und Sachen zu vermeiden, lesen Sie bitte vor dem ersten Betreiben der Anlage:

- diese Betriebsanleitung, insbesondere die darin enthaltenen Sicherheitshinweise
- die beiliegenden „Sicherheitshinweise für Abwasserbehandlungsanlagen“
- die jeweiligen nationalen Vorschriften des Gesetzgebers

Alle Personen, die mit Aufstellung, Inbetriebnahme, Wartung, Instandhaltung und Bedienung zu tun haben, müssen

- entsprechend qualifiziert sein,
- die „Sicherheitshinweise für Abwasserbehandlungsanlagen“ kennen und beachten,
- diese Betriebsanleitung kennen und beachten,
- entsprechende Vorschriften kennen und beachten.

⚠ Gefahr

Gesundheitliche Schäden durch Trinken des Brauchwassers. Das gereinigte Abwasser besitzt keine Trinkwasserqualität. Es enthält noch Restverschmutzungen und Reinigungsmittel.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Anlage reinigt ölfreies, aus der Fahrzeugwäsche stammendes Abwasser und stellt Brauchwasser für Hochdruckreiniger oder Autowaschanlagen mit geringem Wasserverbrauch (maximal 1000 Liter pro Stunde) zur Verfügung. Das Brauchwasser kann nur für Waschprogramme (z.B. Vor-

wäsche, Hochdruckwäsche, Bürstenwäsche) verwendet werden. Als Spülwasser beziehungsweise für den Auftrag von Trocknungshilfe oder andere Zwecke ist das Brauchwasser nicht geeignet.

Die Reinigung erfolgt durch:

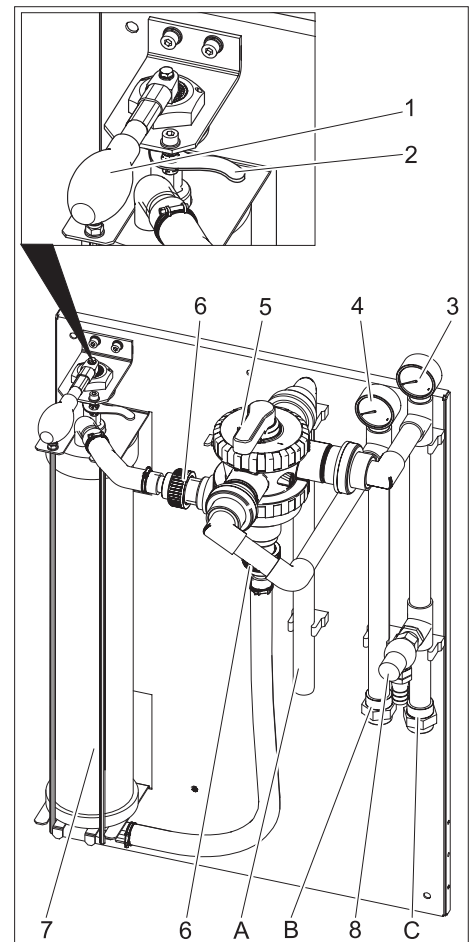
- Abtrennung schwer absetzbarer Teilchen im Filamentfilter.

Voraussetzungen für ein einwandfreies Funktionieren:

- Beckensystem nach dem Wasserschema im Kapitel „Funktion“.
- Ölfreies Abwasser im Zulauf der Anlage.

Bedienung

Bedienelemente



- 1 Spannhebel
 - 2 Entriegelungshebel
 - 3 Manometer Filtereingang
 - 4 Manometer Filterausgang
 - 5 Mehrwegeventil
 - 6 Verschraubung
 - 7 Filamentfilter
 - 8 Überströmventil
- A zum Schlammfang (Rückspülen)
B zum Hochdruckreiniger / Brauchwassertank (Befüllung)
C von der Tauchpumpe

Filtervorspannung einstellen

Zum Nachstellen der Filterspannung wie folgt vorgehen:

- ➔ Spannhebel nach links drehen, bis der Hebel zur Anzeige der korrekten Vorspannung leicht abknickt.
- ➔ Entriegelungshebel nach vorne ziehen und Spannhebel weiter nach links drehen, bis der Entriegelungshebel an der nächsten Raste einrastet.

Filterbetrieb

- ➔ Hebel des Mehrwegeventils in Stellung „FILTRATION“ drehen.

Hinweis

Nach längerer Stillstandszeit erfordert die Betätigung des Mehrwegeventils einen erhöhten Kraftaufwand.

- ➔ Filtervorspannung prüfen.
- ➔ Prüfen, ob die Ablassschraube eingeschraubt und festgezogen ist.
- ➔ Bauseitige Pumpe in Betrieb nehmen.

Rückspülen

Hinweis

Bei normalem Betrieb muss die Rückspülung einmal täglich vorgenommen werden. Während der Rückspülung gibt die Anlage kein Brauchwasser ab.

Beim Rückspülen wird der im Filamentfilter gesammelte Schmutz entfernt. Dazu wird der Filamentfilter in umgekehrter Richtung gespült. Der ausgespülte Schmutz wird je nach örtlichen Bestimmungen in den Schlammfang des Recyclingsystems, eine vorhandene Abscheidkette oder in die Kanalisation geleitet

- ➔ Bauseitige Pumpe in Betrieb nehmen.
- ➔ Hebel des Mehrwegeventils in Stellung „RÜCKSPÜLEN/BACKWASH“ drehen.
- ➔ Filamentfilter durch Drehen des Spannhebels gegen den Uhrzeigersinn entspannen.
- ➔ 30 Sekunden warten.
- ➔ Filamentfilter spannen und sofort wieder entspannen.
- ➔ Den Vorgang 30 Sekunden warten - Spannen - Entspannen, 10 mal wiederholen.
- ➔ Filtervorspannung wieder einstellen.
- ➔ Hebel des Mehrwegeventils in Stellung „ERSTFILTRAT/RINSE“ drehen.
- ➔ 2 Minuten warten.
- ➔ Hebel des Mehrwegeventils in Stellung „FILTRATION“ drehen.

Brauchwasserumwälzung

Nimmt der Hochdruckreiniger oder die Waschanlage kein Wasser auf, findet eine Umwälzung des Brauchwassers statt, um Geruchsprobleme zu vermeiden.

Hinweis

Zur Senkung der Betriebskosten kann die Tauchpumpe während der Betriebsruhe (z.B. Nachts, am Wochenende) periodisch aus- und eingeschaltet werden. Dazu kann die (bauseitige) Tauchpumpe über eine

Zeitschaltuhr an das Stromnetz angeschlossen werden.

Frostschutz

Die Anlage muss in frostfreien Räumen betrieben werden. Bei Frost ist die Anlage außer Betrieb zu nehmen und vollständig zu entwässern:

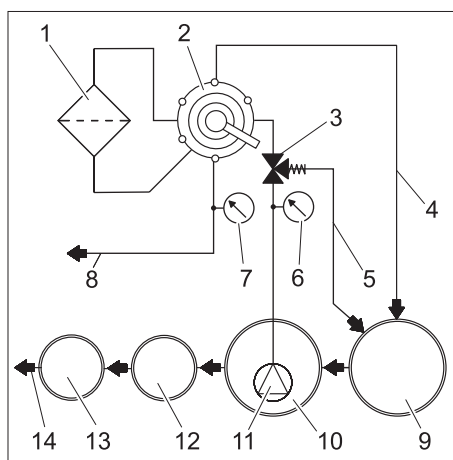
- ➔ Ablassschraube herausdrehen.
- ➔ Verschraubungen der Kunststoffrohre lösen.
- ➔ Anlage leerlaufen lassen.

Stilllegung

- ➔ Bauseitige Pumpe ausschalten.
- ➔ Besteht Frostgefahr, muss zusätzlich noch enthaltenes Wasser entfernt werden (siehe Abschnitt „Frostschutz“).

Funktion

Fließschema



- 1 Filamentfilter
 - 2 Mehrwegeventil
 - 3 Überströmventil
 - 4 Rückspüleleitung
 - 5 Umwälzung (zum Schlammfang)
 - 6 Manometer Filtereingang
 - 7 Manometer Filterausgang
 - 8 zum Brauchwassertank/Hochdruckreiniger
 - 9 Schlammfang des Recyclingsystems *)
 - 10 Pumpbecken des Recyclingsystems *)
 - 11 Tauchpumpe *)
 - 12 Abscheidvorrichtung (EN 858) *)
 - 13 Kontrollschacht *)
 - 14 zur Kanalisation *)
- *) bauseitig

Funktionsbeschreibung

Im folgenden wird der Fließweg des Wassers in den verschiedenen Stellungen des Mehrwegeventils beschrieben.

FILTRATION

Im Filterbetrieb fließt das Wasser über

- Tauchpumpe
- Mehrwegeventil in Stellung „FILTRATION“
- Filter (Fließrichtung Filtern)
- zum Hochdruckreiniger/Brauchwassertank

RÜCKSPÜLEN/BACKWASH

Beim Rückspülen fließt das Wasser über

- Tauchpumpe
- Mehrwegeventil in Stellung „RÜCKSPÜLEN/BACKWASH“
- Filter (entgegen der Fließrichtung Filtern)
- in den Schlammfang

ERSTFILTRAT/RINSE

Beim Spülen fließt das Wasser über:

- Tauchpumpe
- Mehrwegeventil in Stellung „ERSTFILTRAT/RINSE“
- Filter (Fließrichtung Filtern)
- in den Schlammfang

UMWÄLZUNG/RECIRCULATION

Diese Stellung wird für den Betrieb der Anlage nicht benötigt.

Technische Daten

		WRP 1000 eco	WRP 1000 compact
Druck (min.)	MPa (bar)	0,2 (2)	
Druck (max.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)	
Filterleistung	l/h	1000	
Breite	mm	660	
Tiefe	mm	450	
Höhe	mm	1090	1300

Anforderungen an die Tauchpumpe (bauseitig)

Druck (min.)	MPa (bar)	0,2 (2)
Druck (max.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)
Fördermenge minimal bei 0,2 MPa (2 bar)	l/h	1000

- geeignet für Schmutzwasser
- geeignet für Dauerbetrieb
- mit Trockenlaufschutz

Wartung und Pflege

Wartungshinweise

Grundlage für eine betriebssichere Anlage ist die regelmäßige Wartung nach folgendem Wartungsplan.

Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile des Herstellers oder von ihm empfohlene Teile, wie

- Ersatz- und Verschleißteile,
- Zubehörteile,
- Betriebsstoffe,
- Reinigungsmittel.

⚠ Gefahr

Unfallgefahr bei Arbeiten an der Anlage.
Bei allen Arbeiten

→ Wasserzufuhr abdrehen, dazu Wasserhahn schließen,

→ Bauseitige Tauchpumpe abstellen.

Wer darf Wartungsarbeiten durchführen?

– Betreiber

Arbeiten mit dem Hinweis „Betreiber“ dürfen nur von unterwiesenen Perso-

nen durchgeführt werden, die Hochdruckanlagen sicher bedienen und warten können.

– Kundendienst

Arbeiten mit dem Hinweis „Kundendienst“ dürfen nur von Kärcher Kundendienst-Monteuren durchgeführt werden.

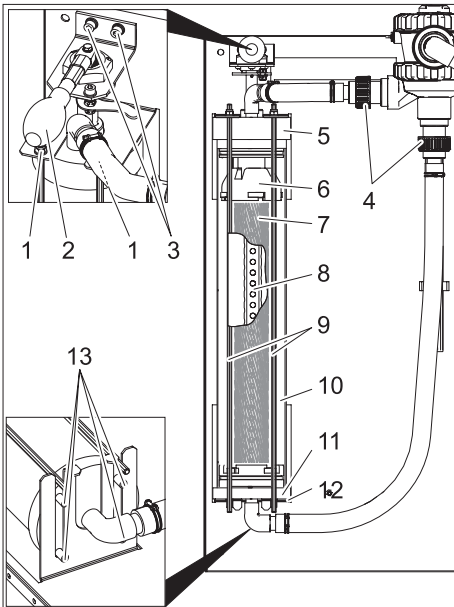
Wartungsvertrag

Um einen zuverlässigen Betrieb der Anlage zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen einen Wartungsvertrag abzuschließen. Wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Kärcher-Kundendienst.

Wartungsplan

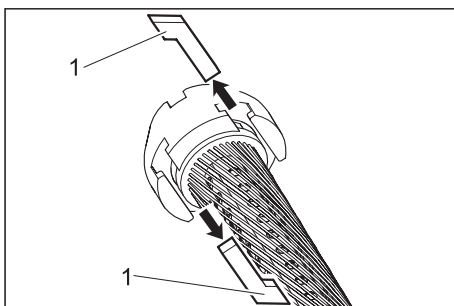
Zeitpunkt	Tätigkeit	betroffene Baugruppe	Durchführung	Durch wen
täglich	rückspülen	Filamentfilter	Rückspülvorgang ausführen	Betreiber
wöchentlich	reinigen	Abfluss am Waschplatz	Schmutzfangkorb im Bodenablauf reinigen.	Betreiber
	prüfen	Reinigungsmittelkonzentration im Brauchwasser	Bei Schaumbildung Reinigungsmitteldosierung am Reinigungsgerät reduzieren.	Betreiber
monatlich	prüfen	Schlammfang, Pumpbecken	In allen Becken nach dem Schlammfang darf sich kein Schlamm befinden. Der Schlamm im Schlammfang darf höchstens 1 m hoch sein. Schlammniveau prüfen, ggf. Schlamm abpumpen und gemäß örtlichen Bestimmungen entsorgen.	Betreiber
	entleeren, reinigen	Brauchwassertank (sofern vorhanden)	Entleeren, reinigen, spülen und wieder befüllen.	Betreiber
halbjährlich (bei Bedarf)	Wasser wechseln, Becken reinigen	Schlammfang, Ölabscheider, Pumpbecken	Becken leeren, Schlamm vollständig entfernen und Becken mit Frischwasser füllen. Entsorgungsbelege aufbewahren.	Betreiber/Entsorger
jährlich	wechseln	Filtereinsatz	Filtereinsatz des Filamentfilters austauschen.	Betreiber/Kundendienst

Filtereinsatz austauschen



- 1 Mutter
- 2 Spannhebel
- 3 Schraube Spannhebellager
- 4 Verschraubung
- 5 Deckel
- 6 Oberteil
- 7 Filtereinsatz
- 8 Filtratrohr
- 9 Gewindestange
- 10 Filamentfilter
- 11 Unterteil
- 12 Untere Konsole
- 13 Stift

- ➔ Filter entspannen.
- ➔ Beide Verschraubungen trennen.
- ➔ Beide Schrauben des Spannhebellagers herausdrehen.
- ➔ Spannhebel samt Lagerung nach oben abnehmen.
- ➔ Muttern am oberen Ende der Gewindestangen abschrauben.
- ➔ Gewindestangen-Baugruppe abnehmen.
- ➔ Filamentfilter nach vorne herausziehen.
- ➔ Deckel des Filamentfilters abziehen.
- ➔ Unterteil des Filamentfilters samt Filtereinsatz abziehen.



1 Nutenstein

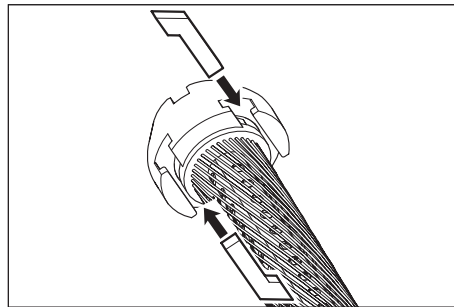
- ➔ Nutensteine zwischen Oberteil und Filtereinsatz und zwischen Unterteil und Filtereinsatz herausziehen.

- ➔ Oberteil und Unterteil vom Filtereinsatz abnehmen.
- ➔ Filtratrohr aus Filtereinsatz herausziehen,
- ➔ Filtereinsatz entsorgen.
- ➔ Filtratrohr an einem Ende des neuen Filtereinsatzes ansetzen.
- ➔ Filtereinsatz so spannen, dass die Filamente nicht verdrillt sind.
- ➔ Filtratrohr in den Filtereinsatz schieben und dabei durch Blick in die Gegenseite des Filterelements die Richtung des Filtratrohrs steuern.
- ➔ Vor der weiteren Montage alle O-Ringe mit handelsüblicher Flüssigseife einstreichen.

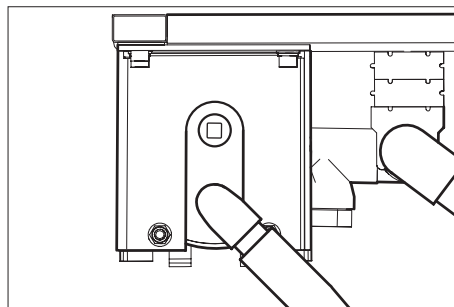
Hinweis

Kein Silikonfett verwenden. Silikon im Wasser beeinträchtigt das Reinigungs- und Trocknungsergebnis bei der Fahrzeugwäsche.

- ➔ Oberteil und Unterteil auf das Filterelement stecken.
- ➔ Oberteil und Unterteil so ausrichten, dass die Nutensteine eingesetzt werden können.

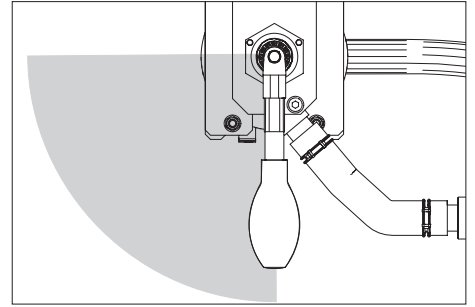


- ➔ Nutensteine einstecken und durch leichtes Verdrehen des Filtereinsatzes festklemmen.
- ➔ Unterteil in den Filamentfilter einsetzen und ganz einschieben.
- ➔ Deckel am Filamentfilter ansetzen.
- ➔ Filamentfilter auf die untere Konsole setzen, dass die beiden hinteren Stifte in den Langlöchern der Konsole sitzen.



- ➔ Deckel, wie oben gezeigt, ausrichten und vollständig einschieben.
- ➔ Filamentfilter zwischen beide Konsolen schieben.
- ➔ Gewindestangen-Baugruppe an der unteren Konsole einhaken und Gewindestangen durch die Bohrungen in der oberen Konsole stecken.
- ➔ Gewindestangen mit Unterlegscheiben und Muttern befestigen.

- ➔ Muttern nur so fest anziehen, dass die Unterlegscheiben noch mit der Hand verschoben werden können.
- ➔ Verschraubungen der Rohre festziehen.
- ➔ Spannhebel mit Lagerung durch den Deckel des Filamentfilters stecken.



- ➔ Spannhebel im Uhrzeigersinn drehen. Der Spannhebel muss sich ohne Kraftaufwand in den oben gezeigten Bereich drehen lassen. Sonst Spannhebel demontieren und in korrigierter Stellung nochmals einsetzen.
- ➔ Spannhebellager mit beiden Schrauben befestigen.
- ➔ Filtervorspannung einstellen.

Störungshilfe

⚠ Gefahr

Unfallgefahr bei Arbeiten an der Anlage.

Bei allen Arbeiten

→ Bauseitige Tauchpumpe abstellen.

Wer darf Störungen beseitigen?

– Betreiber

Arbeiten mit dem Hinweis „Betreiber“ dürfen nur von unterwiesenen Personen durchgeführt werden, die die Waschanlage sicher bedienen und warten können.

– Kundendienst

Arbeiten mit dem Hinweis „Kundendienst“ dürfen nur von Kärcher Kundendienst-Monteuren beziehungsweise von Kärcher beauftragten Monteuren durchgeführt werden.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung	Durch wen
Anlage außer Betrieb	Spannungsversorgung der bauseitigen Tauchpumpe gestört	Spannungsversorgung prüfen und sicherstellen.	Betreiber
Brauchwasser ist verfärbt oder schäumt stark	Filtervorspannung nicht korrekt	Filtervorspannung einstellen	Betreiber
	Filtereinsatz defekt (undicht)	Filtereinsatz austauschen	Betreiber, Kundendienst
	Schlammfang oder Pumpbecken verschmutzt	Becken entleeren und reinigen	Betreiber/Entsorger
	In der Waschanlage oder Waschkammer werden ungeeignete Reinigungsmittel verwendet	Aufbereitungskompatible Reinigungsmittel verwenden, evtl. System spülen	Betreiber, Kundendienst
	Reinigungsmitteldosierung in der Waschanlage zu hoch	Reinigungsmitteldosierung überprüfen, ggf. neu einstellen	Betreiber, Kundendienst
Filterleistung zu gering	Washplatzreinigung mit unverträglichen Reinigungsmitteln	Wasser austauschen und Becken spülen	Betreiber
	Filamentfilter verstopft	Filamentfilter rückspülen, bei Bedarf Filtereinsatz austauschen.	Betreiber
	Tauchpumpe unterdimensioniert	Geeignete Tauchpumpe einsetzen (Anforderungen siehe „Technische Daten“)	Betreiber
Leitung oder Ventil undicht, defekt, verstopft	Tauchpumpe verstopft, defekt	Tauchpumpe reinigen, reparieren, ersetzen	Betreiber, Kundendienst
	Leitungen und Ventile prüfen, ggf. reinigen, reparieren, ersetzen		Betreiber, Kundendienst

Zubehör

Filtereinsatz

Bestell-Nr.: 5.033-239.0

Anbausatz Frischwasserumschaltung

Bestell-Nr.: 2.641-521.0

Manuelle Umschaltung Brauchwasser/ Frischwasser, bei Verwendung von Frischwasser im Hochdruckreiniger (z.B. Klarspülen).

Anlage installieren (Nur für Fachkräfte)

Hinweis

Die Anlage darf nur aufgestellt werden von

- Kärcher Kundendienstmonteuren
- Kärcher autorisierten Personen

Vorbereitung des Aufstellplatzes

Um die Anlage ordnungsgemäß aufzustellen sind folgende Voraussetzungen nötig:

- frostfreier Raum mit ausreichender Belüftung
- Bodenablauf zum Schlammfang
- tragfähige Wand zur Befestigung der Anlage

Anlage auspacken

Anlage auspacken und Verpackungsmaterialien dem Recycling zuführen.

Wasserinstallation

Die Wasserinstallation hängt von spezifischen Bedingungen der vorhandenen Anlagenkomponenten ab, wie

- Art und Typ des Hochdruckreinigers oder der Waschanlage

Hinweis

Der Brauchwasserausgang der Anlage wird direkt mit dem Wasserzulauf des Hochdruckreinigers verbunden. Bei Hochdruckreinigern mit einem Schwimmerbehälter kann es zu Schaumbildung im Schwimmerbehälter kommen. In diesem Fall soll der Hochdruckreiniger auf Saugbetrieb umgestellt werden (siehe separate Betriebsanleitung des Hochdruckreinigers).

- Art und Typ der bauseitigen Komponenten (Schlammfang, Pumpbecken, etc.)
- Nennweiten, Längen und Bauart der Kanäle

Aus diesem Grund muss die Wasserinstallation nach den speziellen Bedingungen vor Ort ausgeführt werden.

Die Spezifikation der bauseitigen Tauchpumpe muss den Angaben im Abschnitt „Technische Daten / Anforderungen an die Tauchpumpe“ entsprechen.

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr durch Stolpern.

Schläuche an der Anlage so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.



Please read and comply with these instructions prior to the initial operation of your appliance. Retain these operating instructions for future reference or for subsequent possessors.

Contents

About this operating instructions manual	8
Environmental protection	8
Guarantee	8
Safety instructions	8
Operations	8
Function	9
Specifications	9
Maintenance and care	9
Troubleshooting	12
Accessories	12
Installing the unit (only for experts)	12

About this operating instructions manual

Target group for this instruction

- **All users** users are familiar temporary employees, operators and experts.
- **Experts** Experts are individuals, who are, according to their professional education, able to install the equipment and to operate the same.

Definitions

Fresh water

Tap water

Waste water

Dirty water discharged from the high-pressure cleaner washing unit

Processed water

Water prepared by the system for reuse in the washing programmes (preliminary washing, brush washing, high pressure cleaning, underbody cleaning) in the vehicle washing system or the high-pressure cleaner.

Environmental protection



The packaging materials are recyclable. Please do not throw packaging in the domestic waste but pass it on for recycling.



Old units contain valuable recyclable materials. Batteries, oil and similar substances may not be released into the environment. Therefore please dispose of old units through suitable collection systems.

Guarantee

In each country, the guarantee of our sales subsidiary is valid. Problems with your equipment we will solve free of charge during the guarantee period, as far as the cause of the problem does concern the fault of the material or the manufacturer. In case

of a guarantee problem, please refer to your salesperson with your receipt, or the next authorized Service.

Safety instructions

Symbols used in the operation instruction

The following symbols are used in this operating manual:

⚠ **Danger!**

Indicates an immediate danger. By not paying attention to this notice, there is danger of death or serious injury.

⚠ **Warning**

Indicates a possible dangerous situation. By not paying attention to the notice, light injuries or property damage may possibly occur.

Notice

Indicates operating idea and important information.

General

To avoid danger to persons, animals and property before the first operation of the system, read:

- this operating instructions manual, especially the safety instructions contained therein
- the enclosed "Safety instructions for waste water treatment plants"
- the respective national statutes of the legislator

All individuals, who are involved, in the installation, the operation, the maintenance and service of this equipment, must be

- have the requisite qualifications,
- know and observe the "Safety instructions for waste water treatment plants",
- know and have read this operations manuals,
- know and follow the corresponding regulations.

⚠ **Danger**

Do not drink the processed water - health hazard. The cleaned waste water is not of a potable quality. It still contains some residues of dirt and detergents.

Proper use

The system cleans oil-free dirt water discharged from vehicle cleaning and provides processed water to the high-pressure cleaner or the vehicle washing systems that have low water consumption (max. 1000 litres per hour). The used water can only be used for cleaning programmes (for e.g. preliminary washing, high pressure cleaning, brush cleaning). Processed water is not suitable for use as rinsing water or for applying drying aid or some other such purpose.

Cleaning is done by:

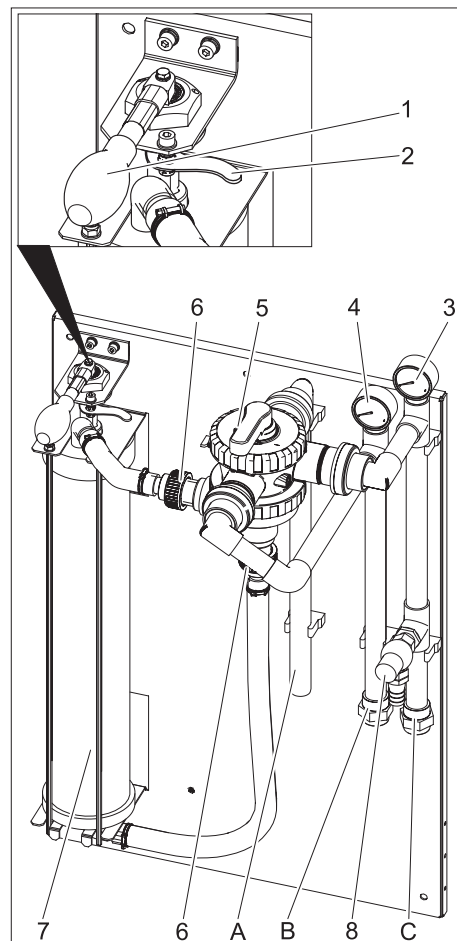
- Separating heavy parts that easily settle down in the gravel filter.

Pre-requisites for smooth functioning:

- Basin system according to the water flow diagram shown in the "Function" chapter.
- Oil-free waste water in circulation in the system.

Operations

Operating elements



- 1 Tension lever
 - 2 Unlocking lever
 - 3 Manometer at the filter inlet
 - 4 Manometer at the filter outlet
 - 5 Multi-channel valve
 - 6 Screw connections
 - 7 Filament filter
 - 8 Overflow valve
- A to collect sludge (rinse back)
B to the high-pressure cleaner / processed water tank (filling)
C from the immersion pump

Adjust the filter pre-tension

Proceed as follows to subsequently change the filter tension:

- ➔ Turn the tightening lever towards the left till the lever slightly bends it to show the correct pre-tension.
- ➔ Pull the unlocking lever towards the front and turn the tightening lever further towards the left till the unlocking lever locks in in the next nose.

Filter operations

- ➔ Turn the lever of the multi-channel valve in "FILTRATION" position.

Note

After longer idling times it takes a lot of effort to activate the multi-channel valve.

- ➔ Check filter pre-tension.
- ➔ Check whether the drain screw has been fitted and tightened.
- ➔ Start the pump in the building.

Backwash

Note

During normal operations, you must backwash the filter at least once daily. The system does not release any processed water during the back-rinsing process..

During backwash, the dirt collected in the filament filter is removed. To do this, the filament filter is rinsed in the reverse direction. According to the local regulations, the rinsed out dirt is either directed into the sludge collection of the recycling system, an existing disposal chain or the drainage.

- ➔ Start the pump in the building.
- ➔ Turn the lever of the multi-channel valve in "RÜCKSPÜLEN/BACKWASH" position.
- ➔ Loosen the filament filter by turning the tension lever in the anti-clockwise direction.
- ➔ Wait for 30 seconds.
- ➔ Tighten the filament filter and loosen it immediately.
- ➔ Repeat ten times this process of waiting for 10 minutes - tightening - loosening.
- ➔ Reset the filter pre-tension.
- ➔ Turn the lever of the multi-channel valve in "ERSTFILTRAT/RINSE" position.
- ➔ Wait 2 minutes
- ➔ Turn the lever of the multi-channel valve in "FILTRATION" position.

Processed water circulation

If the high-pressure cleaner or the washing system does not use up the water, the processed water is circulated to avoid foul odour.

Note

The immersion pump can be periodically switched on/off during non-operating hours (for e.g. at night, over the week-end) to lower the operating hours. For this you can connect the immersion pump via a timer to the power supply.

Frost protection

The plant must be operated in frost-free rooms. During frost, put the system out of operation and remove all traces of water:

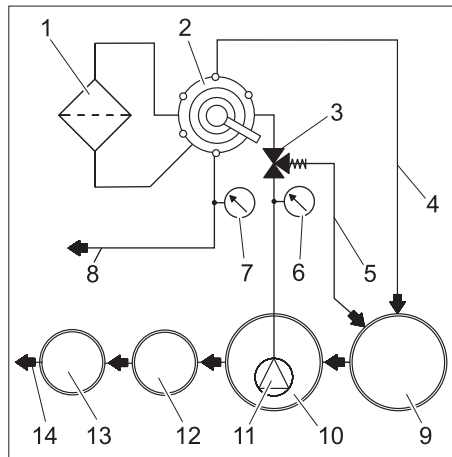
- ➔ Loosen the drain screw.
- ➔ Loosen the screws of the plastic pipe.
- ➔ Let the system dry-run.

Shutdown

- ➔ Switch off the building pump.
- ➔ If there is risk of frosting, then any existing water traces must be removed (see section "Anti-freezing").

Function

Flow pattern



- 1 Filament filter
 - 2 Multi-channel valve
 - 3 Overflow valve
 - 4 Backwash pipe
 - 5 Circulation (to sludge collector)
 - 6 Manometer at the filter inlet
 - 7 Manometer at the filter outlet
 - 8 To the processed water tank/ high-pressure cleaner
 - 9 Sludge collection of the recycling system *)
 - 10 Pump basin of the recycling system *)
 - 11 Immersion pump *)
 - 12 Separation system (EN 858) *)
 - 13 Control shaft *)
 - 14 to drainage system *)
- *) on building side

Functional description

The following section describes the flow-path of the water in different positions of the multi-channel valve.

FILTRATION

In filter operations, the water flows via

- Immersion pump
- Multi-channel valve in "FILTRATION" position
- Filter (flow direction of filtering)
- To the high-pressure cleaner/processed water tank

RÜCKSPÜLEN/BACKWASH

During backwash, the water flows via

- Immersion pump
- Multi-channel valve in position "RÜCKSPÜLEN/BACKWASH"
- Filter (against flow direction of filtering)
- To the sludge collector

ERSTFILTRAT/RINSE

During final rinse the water flows via:

- Immersion pump
- Multi-channel valve in position "ERSTFILTRAT/RINSE"
- Filter (flow direction of filtering)
- To the sludge collector

UMWÄLZUNG/RECIRCULATION

This position is not required for operating the system.

Specifications

	WRP 1000 eco	WRP 1000 compact
Pressure (min.)	MPa (bar)	0,2 (2)
Pressure (max.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)
Filter capacity	l/h	1000
Width	mm	660
Depth	mm	450
Height	mm	1090 1300

Immersion pump requirements (building-side)

Pressure (min.)	MPa (bar)	0,2 (2)
Pressure (max.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)
Minimum flow rate at 0.2 MPa (2 bar)	l/h	1000

- Suitable for dirt water
- Suitable for continuous operations
- With protection against dry-run

Maintenance and care

Maintenance instructions

The bases of a safe operating of the equipment is thr regularly maintenance according to the following maintenance plan.

- Use only original parts of the manufacturer or part suggested by him, such as
- parts and wearing parts,
 - accessories parts,
 - operating materials,
 - cleaning agents.

⚠ Danger

Risk of accident while working on the unit. During all tasks

- ➔ Turn off the water supply; close the water tap

→ Switch off the immersion pump in the building.

Who may perform maintenance?

– **operator**

Performances containing the notice "operator" may only be performed by instructed individuals, who are able to op-

erate and service high pressure equipment.

– **Maintenance**

Performances with the notice "maintenance" may only be performed by the Kärcher- Maintenance-Mechanics.

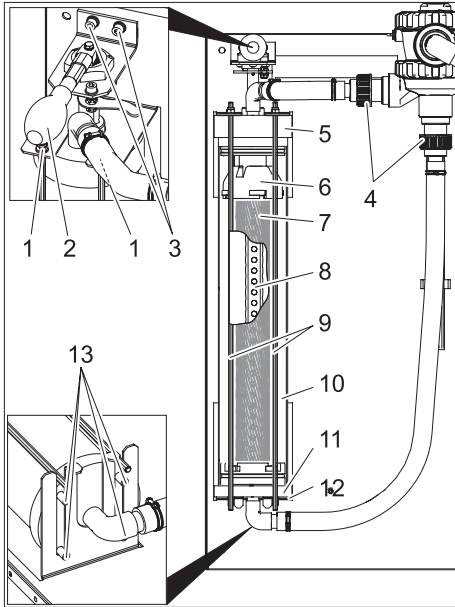
Maintenance contract

In order to guarantee a reliable operation of the equipment, we suggest, you signed a maintenance agreement. Please refer to you local Kärcher service department.

Maintenance schedule

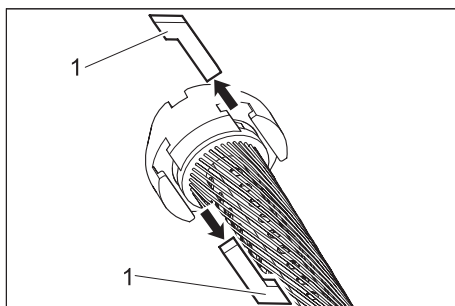
Time	Activity	Assembly affected	Performance	By whom
daily	Back-wash	Filament filter	Run backwash	Operator
weekly	Clean the filter	Drain at washing place	Clean the dirt collection basket in the floor.	Operator
	opinion	Detergent concentration in processed water	Reduce the detergent dosing at the detergent dispenser if there is foam formation.	Operator
monthly	opinion	Sludge collection, pump basin	After sludge has been collected, there should be no sludge in any of the basins. The sludge in the sludge collector should be maximum 1 m in height. Check sludge level; pump out and dispose off the sludge according to the local regulations, if required.	Operator
	empty, clean	Processed water tank (if available)	Empty, clean, rinse and refill.	Operator
Half-yearly (if required)	Change water, clean the basins	Sludge collection, oil separator, pump basin	Empty the basins, remove sludge completely and fill the basin with fresh water. Store the waste disposal documents.	Operator/ Disposal agency
annual	Exchange filter	Filter inlay	Replace filter inlay of the filament filter.	Operator/ Customer Service

Replacing filter inlay



- 1 Nut
- 2 Tension lever
- 3 Screw of the tension lever bearing
- 4 Screw connections
- 5 Cover
- 6 Upper section
- 7 Filter inlay
- 8 Filtrate pipe
- 9 Threaded rod
- 10 Filament filter
- 11 Lower part
- 12 Lower console
- 13 Pin

- Unlock filter.
- Remove both the screws.
- Turn out both the screws of the tension lever bearing.
- Lift upward the entire tension lever along with the bearings.
- Unscrew the nuts at the upper end of the threaded rods.
- Remove the threaded rod assembly.
- Pull out the filament filter towards the front.
- Remove the lid of the filament filter.
- Pull out the lower part of the filament filter including filter inlay.



- 1 Grooved stone

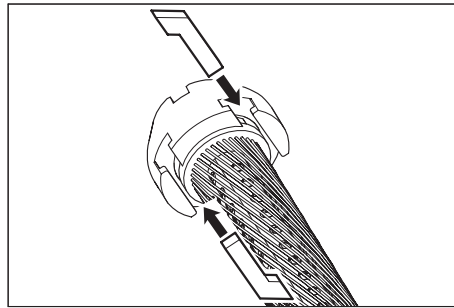
- Pullout the grooved stones between the upper part and the filter inlay and between the lower part and the filter inlay.

- Remove upper and lower part of filter inlay.
- Remove filtrate pipe from filtrate inlay,
- Dispose off filter inlay.
- Attach filtrate pipe at one end of the new filter inlay.
- Tighten the filter inlay in such a way that the filaments do not twist.
- Push the filtrate pipe in the filter inlay and by looking at the opposite side of the filter element push the inlay in the direction of the filtrate pipe.
- Coat all rings with normal liquid soap before carrying out any further installation tasks.

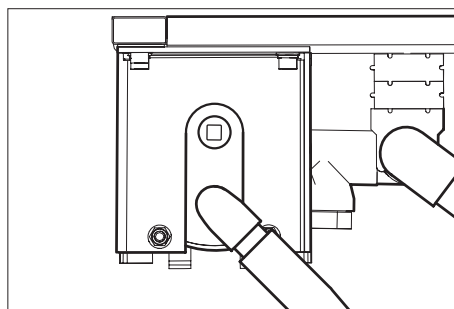
Note

Do not use silicon grease. Silicon in water will hamper the cleaning and drying effect during vehicle wash.

- Insert the upper and lower part on the filter element.
- Align the upper and lower part in such a way that the grooved stones can be inserted.

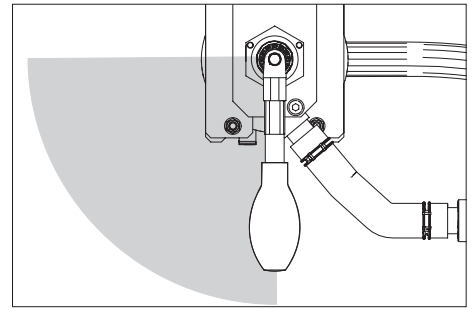


- Insert the grooved stones and clamp it tight by slightly turning the filter inlay.
- Insert the lower part into the filament filter and push it in completely.
- Replace the filament filter lid.
- Place the filament filter on the lower console so that both the rear pins lock into the long-holes of the console.



- Align the lid, as shown above, and push it in completely.
- Push in the filament filter between the two consoles.
- Hook in the threaded rod assembly at the lower console and insert the threaded rods through the holes in the upper console.
- Fasten the threaded rods with underlay washers and nuts.
- Tighten the nuts in such a way that the underlay washers can be still be moved by hand.
- Tighten the screws of the pipes.

- Insert the tension lever with bearing through the lid of the filament filter.



- Turn the tightening lever in clockwise direction. It should be possible to turn the tightening lever in the range shown above without exerting any pressure. Otherwise, dismantle the tightening lever and insert it again in the correct position.
- Fasten the tension lever bearings with screws.
- Adjust the filter pre-tension.

Troubleshooting

⚠ Danger

Risk of accident while working on the unit.

During all tasks

→ Switch off the immersion pump in the building.

Who may remedy faults?

– Operator

Work designated with the sign "Operator" may only be carried out by persons who have been instructed in the safe operation and maintenance on the wash plant

– Customer Service

Work designated with the sign "Customer Service" may only be done by the fitters of Kärcher Customer Service or fitters who have been authorised by Kärcher.

Fault	Possible cause	Remedy	By whom
Plant out of order	Power supply to the pump in the building is interrupted.	Check power supply and ensure proper supply.	Operator
Processed water is coloured or is foaming too much	Filter pre-tension is not correct.	Adjust the filter pre-tension	Operator
	Filter inlay is defective (leaky)	Replacing filter inlay	Operator, Customer Service
	Sludge collector or pump basin is dirty	Emptying and cleaning the basins	Operator/ Disposal agency
	Improper detergents are used in the washing unit or washing hall	Use compatible detergents; rinse the system, if necessary	Operator, Customer Service
	Detergent dosing in the washing unit is too high	Check detergent dosing; reset, if necessary	Operator, Customer Service
	Washing place cleaned with incompatible detergents	Replace water and rinse the basins	Operator
Filter output is too low	Filament filter is blocked	Backwash filament filter; replace filter inlay if required.	Operator
	Immersion pump is of lesser dimension	Install a suitable immersion pump (see requirements under "Technical Data")	Operator
	Immersion pump is blocked, defective	Clean, repair, replace immersion pump	Operator, Customer Service
	Pipe or valve is leaky, defective, blocked	Check pipes and valves; clean, repair or replace as required	Operator, Customer Service

Accessories

Filter inlay

Order No. 5.033-239.0

Attachment set 'Fresh water switching'

Order No. 2.641-521.0

Manual switching between processed/ fresh water for using fresh water in the high-pressure cleaner (for e.g. for rinsing).

Installing the unit (only for experts)

Notice

The equipment may only be installed by an

- mechanic of Kärcher
- or an from Kärcher authorized individual

Preparing the installation place

The following requirements are necessary in order to install the equipment:

- frost-free room with adequate ventilation and exhausts
- Floor path for collecting sludge
- Strong wall for fastening the system

Unpack the equipment

Unpack the equipment and dispose of the packing material properly.

Water installation

The water installation depends on the specific conditions of the existing plant components such as

- Type and model of high-pressure cleaner or washing system

Note

The processed water outlet of the system is directly connected to the water inlet of the high-pressure cleaner. This can lead to foam formation in the swimmer tank in high-pressure cleaners with a swimmer tank. In such a case, the high-pressure cleaner must be switched to suction operations (see separate operating instructions of the high-pressure cleaner).

- Type and models of building-side components (sludge collector, pump basin, etc.)
- Nominal width, lengths and type of channels

Hence, the water installation must be done according to the specific local conditions.

The immersion pump specifications in the building must meet the requirements outline in the "Technical Data / Immersion Pump Requirements" section.

⚠ Danger

Risk of injury on account of tripping and falling.

Lay the hoses of the plant in such a way that they do not pose a risk for tripping and falling.



Lisez attentivement ce mode d'emploi avant la première utilisation de l'appareil et respectez les conseils y figurant. Conservez ce mode d'emploi pour une utilisation ultérieure ou un éventuel repreneur de votre matériel.

Table des matières

A propos de ce mode d'emploi	13
Protection de l'environnement	13
Garantie	13
Consignes de sécurité	13
Utilisation	13
Fonction	14
Caractéristiques techniques	14
Entretien et maintenance	14
Service de dépannage	17
Accessoires	17
Installation de l'appareil (Uniquement pour les spécialistes)	17

A propos de ce mode d'emploi

Public cible de ce mode d'emploi

- **Tous les utilisateurs** Les utilisateurs sont les assistants, exploitants et spécialistes expérimentés.
- **Spécialistes** Les spécialistes sont les personnes qui, de par leurs qualifications professionnelles, sont aptes à installer et mettre les installations en service.

Définitions

Eau propre

Eau du robinet

Eaux usées

Eau sale rejetée par l'installation de lavage ou le nettoyeur haute pression

Eau d'usage

Eau traitée par l'installation, réutilisée pour les processus de lavage (lavage préliminaire, lavage à la brosse, lavage haute pression, lavage de dessous de caisse) avec le nettoyeur haute pression ou l'installation de lavage de véhicules.

Protection de l'environnement



Les matériaux constitutifs de l'emballage sont recyclables. Ne pas jeter les emballages dans les ordures ménagères, mais les rendre à un système de recyclage.



Les appareils usés contiennent des matériaux précieux recyclables lesquels doivent être rendus à un système de recyclage. Des batteries, de l'huile et d'autres substances semblables ne doivent pas être tout simplement jetées. Pour cette raison, utiliser des systèmes adéquats de collecte pour éliminer les appareils usés.

Garantie

Dans chaque pays, les conditions de garantie en vigueur sont celles publiées par notre société de distribution responsable. Les éventuelles pannes sur l'appareil sont réparées gratuitement dans le délai de validité de la garantie, dans la mesure où celles-ci relèvent d'un défaut matériel ou d'un vice de fabrication. En cas de recours en garantie, adressez-vous à votre revendeur ou au service après-vente agréé le plus proche munis de votre preuve d'achat.

Consignes de sécurité

Symboles utilisés dans le mode d'emploi

Les symboles suivants sont utilisés dans le mode d'emploi:

Danger

Signale un danger imminent. Le non-respect de cette consigne peut être source d'accidents mortels ou de blessures graves.

Avertissement

Signale une situation potentiellement dangereuse. Le non-respect de cette consigne peut entraîner des blessures légères ou des dégâts matériels.

Remarque

Signale des conseils d'utilisation et d'importantes informations.

Généralités

Pour éviter certains dangers pour les personnes, les animaux et les objets, lisez avant la première mise en service du portique:

- le présent mode d'emploi et en particulier les consignes de sécurité qu'il contient
- les «consignes de sécurité pour les installations de traitement d'eaux usées», ci-jointes
- les directives légales en vigueur dans le pays d'exploitation

Toutes les personnes impliquées dans l'installation, la mise en service, l'entretien, la maintenance et l'exploitation de l'installation doivent

- disposer des qualifications requises,
- connaître et respecter les «consignes de sécurité pour les installations de traitement d'eaux usées»,
- connaître et respecter ce mode d'emploi,
- avoir connaissances et observer les directives qui s'appliquent.

Danger

L'ingurgitation de l'eau d'usage peut nuire à la santé. Les eaux usées purifiées n'ont pas la qualité de l'eau potable. Elles contiennent encore des résidus d'impuretés ainsi que des détergents.

Utilisation conforme

L'installation nettoie les eaux usées sans huile issues du lavage du véhicule et met de l'eau d'usage à disposition pour le net-

toyeur haute pression ou les installations de lavage de véhicule avec consommation d'eau réduite (max. 1000 litres à l'heure). L'eau d'usage ne peut être utilisée que pour des programmes de lavage (par ex. lavage préliminaire, lavage haute pression, lavage à brosse). L'eau d'usage ne convient ni à une utilisation en tant qu'eau de rinçage ni à l'application d'auxiliaire de séchage, ni à d'autres fins.

Le nettoyage s'effectue grâce à la :

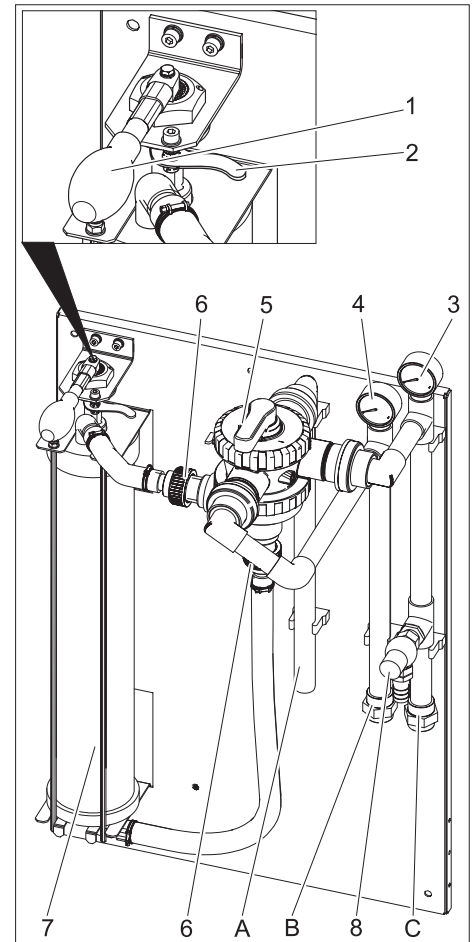
- séparation de particules difficilement enlevable dans le filtre à filaments.

Les conditions préliminaires à un fonctionnement irréprochable sont :

- un système de bassins conformément au schéma de principe de l'eau au chapitre «Fonction»
- Eaux usées sans huile alimentant l'installation.

Utilisation

Éléments de commande



- 1 Levier de serrage
- 2 Levier de déverrouillage
- 3 Manomètre entrée du filtre
- 4 Manomètre sortie du filtre
- 5 Distributeur à plusieurs voies
- 6 Fermeture
- 7 Filtre à filaments
- 8 Clapet de décharge
- A vers le collecteur de boue (rinçage de retour)
- B vers le nettoyeur haute pression / réservoir d'eau d'usage (remplissage)
- C de la pompe immerisible

Régler la prétension du filtre

Pour régler la tension du filtre, procéder de la manière suivante :

- Tourner le levier de serrage vers la gauche jusqu'à ce qu'il se plie légèrement pour l'affichage de la précontrainte correcte.
- Tirer le levier de déverrouillage vers l'avant et le levier de serrage davantage vers la gauche jusqu'à ce que le levier de verrouillage s'enclenche dans la prochaine encoche.

Mode filtre

- Tourner le levier du distributeur en position "FILTRATION".

Remarque

Après une durée d'arrêt prolongée, une certaine force est nécessaire pour pouvoir actionner un distributeur.

- Contrôler la prétension du filtre.
- Contrôler si la vis de vidange est à sa place et serrée fermement.
- Mettre la pompe du site en service.

Rétrolavage

Remarque

Lors d'un fonctionnement normal, le rétrolavage doit se faire une fois par jour. Pendant le rétrolavage, l'installation ne fournit pas d'eau d'usage.

Lors du rétrolavage, la saleté accumulée dans le filtre à filaments est enlevée. Pour cela, le filtre à filaments est rincé dans le sens inverse. La saleté évacuée est menée soit au collecteur de boue du système de recyclage, soit à la chaîne de séparation éventuelle, soit dans les égouts, en fonction des dispositions locales.

- Mettre la pompe du site en service.
- Tourner le levier du distributeur en position "RÜCKSPÜLEN/BACKWASH".
- Détendre le filtre à filaments en tournant le levier tendeur dans le sens antihoraire.
- Atteindre 30 secondes.
- Tendre le filtre à filaments et le détendre de nouveau immédiatement.
- Répéter le processus "attendre 30 secondes - tendre - détendre" 10 fois.
- Régler une nouvelle fois la prétension du filtre.
- Tourner le levier du distributeur en position "ERSTFILTRAT/RINSE".
- Attendre 2 minutes.
- Tourner le levier du distributeur en position "FILTRATION".

Circulation d'eau d'usage

Si le nettoyeur haute pression ou l'installation de lavage ne tirent pas d'eau, une circulation de l'eau d'usage est effectuée pour éviter tout problème d'odeur.

Remarque

Pour abaisser les frais d'exploitation, la pompe immergée peut être périodiquement mise en et hors service pendant le fonction-

nement à bas volume (par ex. la nuit, en fin de semaine). Pour cela, la pompe immergée (du client) peut être raccordée au secteur au moyen d'une horloge.

Protection antigel

L'installation doit être exploitée dans des pièces à l'abri du gel. En cas de gel, mettre l'installation hors service et évacuer complètement l'eau qu'elle renferme

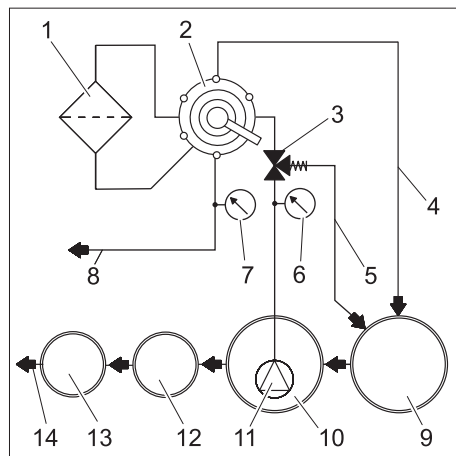
- Dévisser la vis de vidange.
- Sortir les visseries des tubes en plastique.
- Faire tourner l'installation à vide.

Remisage

- Mettre la pompe du site hors service.
- En cas de risque de gel, enlever en plus l'eau présente (voir le paragraphe «Protection antigel»)

Fonction

Schéma de principe



- 1 Filtre à filaments
 - 2 Distributeur à plusieurs voies
 - 3 Clapet de décharge
 - 4 Conduite de rétrolavage
 - 5 Circulation (vers le collecteur de boue)
 - 6 Manomètre entrée du filtre
 - 7 Manomètre sortie du filtre
 - 8 Vers le réservoir d'eau d'usage/nettoyeur haute pression
 - 9 Collecteur de boue du système de recyclage *)
 - 10 Bassin à pompe du système de recyclage *)
 - 11 Pompe submersible *)
 - 12 Dispositif de séparation (EN 858) *)
 - 13 Puits de contrôle *)
 - 14 vers la canalisation *)
- *) côté construction

Fonctionnement

Ce qui suit décrit le flux de l'eau dans les diverses positions du distributeur.

FILTRATION

- En mode filtre, l'eau s'écoule par
- Pompe submersible
 - Distributeur dans la position "FILTRATION"
 - Filtre (sens d'écoulement du filtrage)

- Vers le nettoyeur haute pression/ réservoir d'eau d'usage

RÜCKSPÜLEN/BACKWASH

Lors du rétrolavage, l'eau sécoule par

- Pompe submersible
- le distributeur en position "RÜCKSPÜLEN/BACKWASH"
- Filtre (sens inverse de la direction d'écoulement du filtrage)
- dans le collecteur de boue

ERSTFILTRAT/RINSE

Lors du lavage, l'eau s'écoule par :

- Pompe submersible
- le distributeur en position "ERSTFILTRAT/RINSE"
- Filtre (sens d'écoulement du filtrage)
- dans le collecteur de boue

UMWÄLZUNG/RECIRCULATION

Cette position n'est pas nécessaire pour le fonctionnement de l'installation.

Caractéristiques techniques

		WRP 1000 eco	WRP 1000 compact
Pression (min.)	MPa (bar s)	0,2 (2)	
Pression (max.)	MPa (bar s)	0,35 (3,5)	
Puissance du filtre	l/h	1000	
Largeur	mm	660	
Profondeur	mm	450	
Hauteur	mm	1090	1300

Exigences vis-à-vis de la pompe immergée (du site)

Pression (min.)	MPa (bars)	0,2 (2)
Pression (max.)	MPa (bars)	0,35 (3,5)
Débit minimum à environ 0,2 MPa (2 bar)	l/h	1000

- appropriée pour l'eau sale
- appropriée pour le fonctionnement en continu
- avec protection contre la marche à sec

Entretien et maintenance

Consignes pour la maintenance

La maintenance régulière selon le plan de maintenance suivant est primordial pour assurer un fonctionnement fiable de la station de lavage.

Utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine du fabricant ou bien des pièces recommandées telles que

- pièces de rechange et d'usure,
- accessoires,
- matériel,
- aux détergents.

⚠ Danger

Risque d'accident lors des travaux sur l'appareil. Pour tous les travaux

- Fermer l'arrivée d'eau en coupant le robinet d'eau,
- Arrêter la pompe immergée du site.

Qui est habilité à effectuer les travaux de maintenance ?

- **Exploitant**
Les travaux associés à la remarque "Exploitant" doivent être effectués exclusivement par des personnes qualifiées et en mesure d'utiliser et d'entretenir correctement les appareils haute pression.
- **Service après-vente**
Les travaux associés à la remarque "Service après-vente" doivent être ex-

clusivement effectués par les monteurs du service après-vente Kärcher.

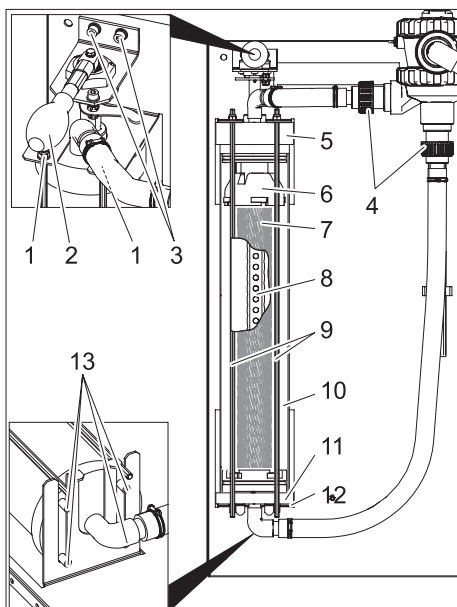
Contrat de maintenance

Nous vous recommandons de conclure un contrat de maintenance afin de pouvoir assurer un fonctionnement fiable de la station de lavage. Veuillez vous adresser à votre service après-vente Kärcher responsable.

Plan de maintenance

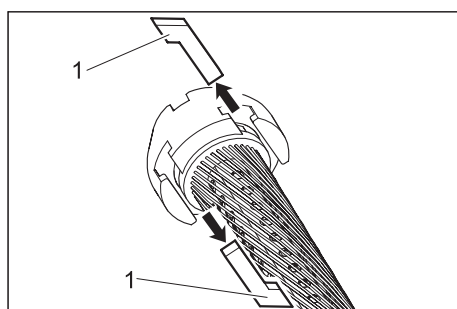
Période	Action	Sous-groupe concerné	Réalisation	Par qui
1 fois par jour	Rétrolavage	Filtre à filaments	Exécuter un processus de rétrolavage	Exploitant
hebdomadaire	nettoyer	Évacuation sur le poste de lavage	Nettoyer le collecteur d'impuretés au niveau de l'écoulement dans le sol.	Exploitant
	contrôler	Concentration de détergent dans l'eau d'usage	En cas de formation de mousse, réduire le dosage du détergent sur l'appareil de nettoyage.	Exploitant
mensuellement	contrôler	Collecteur de boue, bassin à pompe	An aval du collecteur de boue, on ne doit trouver aucune boue dans tous les bassins. Le niveau de boue dans le collecteur de boue ne doit pas dépasser 1 m. Vérifier le niveau de boue, le cas échéant pomper et éliminer la boue dans le respect des dispositions locales.	Exploitant
	Vider, nettoyer	Réservoir d'eau d'usage (s'il y en a un)	Vider, nettoyer, rincer puis le remplir de nouveau.	Exploitant
Semestriel (si nécessaire)	Renouveler l'eau, nettoyer les bassins	Collecteur de boue, séparateur d'huile, bassin à pompe	Vider les bassins, enlever complètement la boue et remplir les bassins d'eau propre. Conserver les papiers attestant l'élimination.	Exploitant/ personne chargée de l'élimination
une fois par ans	changer	Élément d'un filtre	Remplacer la cartouche du filtre à filaments.	Exploitant/ service après-vente

Remplacer la cartouche de filtre



- 1 Ecou
- 2 Levier de serrage
- 3 Vis du palier de levier de serrage
- 4 Fermeture
- 5 Capot
- 6 Partie supérieure
- 7 Élément d'un filtre
- 8 Tube à filtrat
- 9 Tige filetée
- 10 Filtre à filaments
- 11 Partie inférieure
- 12 Console inférieure
- 13 Tige

- Détendre le filtre
- Séparer les deux raccords vissés.
- Sortir les deux vis du palier de levier tendeur.
- Retirer le levier de serrage avec le palier vers le haut.
- Dévisser les écrous de l'extrémité supérieure de la tige filetée.
- Retire le module de tige filetée.
- Enlever le filtre à filaments en le tirant vers l'avant.
- Retirer le couvercle du filtre à filaments.
- Retirer la partie inférieure du filtre à filaments y compris cartouche de filtre.



1 Coulisseau

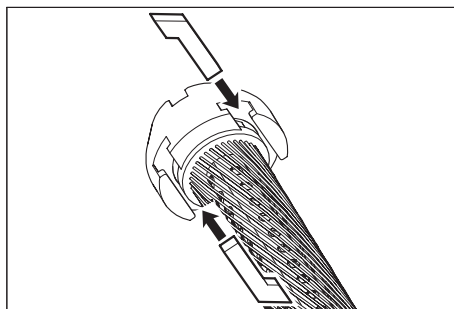
- Enlever le coulisseau entre la partie supérieure et la cartouche de filtre en entre la partie inférieure et la cartouche de filtre.

- Retirer la partie supérieure et la partie inférieure de la cartouche de filtre.
- Retirer le tube de filtrat de la cartouche de filtre.
- Eliminer la cartouche de filtre.
- Mettre en place le tube de filtrat à la fin de la nouvelle cartouche de filtre.
- Tendre la cartouche de filtre de telle sorte que les filaments ne soient pas vrillés.
- Enfoncer le tube à filtrat dans la cartouche de filtre et piloter ce faisant la direction du tube de filtrat en regardant du côté opposé à l'élément de filtrage.
- Avant de poursuivre le montage, enduire tous les joints toriques d'un savon liquide courant.

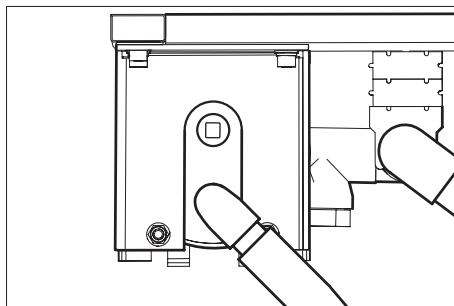
Remarque

Ne pas utiliser de graisse au silicone. Le silicone dans l'eau affecte le résultat du séchage et du nettoyage lors du lavage du véhicule.

- Enfiler tout d'abord la partie supérieure et la partie inférieure sur l'élément de filtrage.
- Orienter la partie supérieure et la partie inférieure de telle manière que les coulisseaux puissent être insérés.



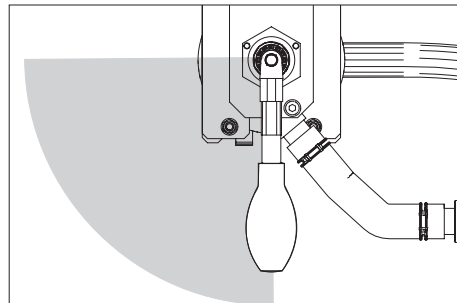
- Enfiler les coulisseaux et les bloquer par une légère torsion de la cartouche de filtre.
- Mettre la partie inférieure en place dans le filtre à filaments et l'insérer complètement.
- Positionner le couvercle sur le filtre à filaments.
- Placer le filtre à filaments sur la console inférieure de sorte que les deux tiges arrière reposent dans les trous longs de la console.



- Aligner le couvercle de la manière présentée ci-dessus et l'enfoncer complètement.
- Enfoncer le filtre à filaments entre les deux consoles.
- Accrocher le module de tige filetée à la console inférieure et insérer les tiges fi-

letées dans la console supérieure à travers les alésages.

- Fixer les tiges filetées avec des rondelles et des écrous.
- Serrer les écrous de telle manière que les rondelles puissent encore être déca-lées à la main.
- Serrer les raccords vissés des tubes.
- Enfiler le levier de serrage avec palier à travers le couvercle du filtre à filaments.



- Tourner le levier de serrage dans le sens horaire. Le levier de serrage doit pouvoir être tourné dans la partie montrée ci-dessus sans avoir à appliquer une grande force. Dans le cas contraire, démonter le levier de serrage et le remettre en place à une position corrigée.
- Fixer le palier de levier de serrage à l'aide des deux vis.
- Régler la prétension du filtre.

Service de dépannage

⚠ Danger

Risque d'accident lors des travaux sur l'appareil. Pour tous les travaux

→ Arrêter la pompe immergée du site.

Qui a le droit d'éliminer des pannes ?

– Exploitant

Des travaux avec la remarque 'Exploitant' doivent uniquement être effectués par des personnes instruites et en me-

sure de manier et d'entretenir correctement la station de lavage.

– Service après-vente

Des travaux avec la remarque 'Service après-vente' doivent uniquement être effectués par des monteurs du service après-vente Kärcher ou par des monteurs mandatés par Kärcher.

Panne	Eventuelle cause	Remède	Par qui
Installation hors service	Alimentation électrique de la pompe immergée du site en défaut	Vérifier et mettre en route l'approvisionnement électrique.	Exploitant
Eau d'usage colorée ou fortement moussante	Prétension du filtre incorrecte	Régler la prétension du filtre	Exploitant
	Cartouche de filtre défectueuse (non étanche)	Remplacer la cartouche de filtre	Exploitant, service après-vente
	Encrassement du collecteur de boue ou du bassin à pompe	Vider et nettoyer le bassin	Exploitant/personne chargée de l'élimination
	Des détergents non appropriés sont utilisés dans l'installation ou le poste de lavage	Utiliser des détergents pouvant être traités, rincer éventuellement le système.	Exploitant, service après-vente
	Dosage trop important du détergent dans l'installation de lavage	Vérifier le dosage du détergeant, le cas échéant, le régler de nouveau.	Exploitant, service après-vente
Filtrage trop faible	Nettoyage du poste de lavage avec des détergents non compatibles	Remplacer l'eau et rincer le bassin	Exploitant
	Filtre à filaments bouché	Rétrolavage du filtre à filaments, si nécessaire remplacer la cartouche du filtre.	Exploitant
	Pompe immergée sous-dimensionnée	Mettre en place un pompe immergée appropriée (exigences, cf. "Caractéristiques techniques").	Exploitant
	Obturation, défaillance de la pompe d'immersion	Nettoyer, réparer, remplacer la pompe d'immersion	Exploitant, service après-vente
	Manque d'étanchéité, défaillance, obturation de la conduite ou de la vanne	Vérifier, le cas échéant nettoyer, réparer, remplacer les conduites et vannes	Exploitant, service après-vente

Accessoires

Élément d'un filtre

N° de commande : 5.033-239.0

Jeu de montage commutation eau fraîche

N° de commande : 2.641-521.0

Commutation manuelle eau industrielle/eau fraîche lorsque de l'eau fraîche est utilisée dans le nettoyeur haute pression (par ex. rinçage).

Installation de l'appareil (Uniquement pour les spécialistes)

Remarque

L'installation de l'appareil ne doit être effectuée que

- par des monteurs du service après-vente Kärcher,
- des personnes autorisées par Kärcher

Préparation du lieu d'installation

Pour installer correctement l'appareil, il convient de remplir les conditions suivantes :

- pièce à l'abri du gel, disposant d'une aération et ventilation suffisantes
- écoulement au niveau du sol vers le collecteur de boue
- Mur avec une portance suffisante pour la fixation de l'installation

Déballage de l'appareil

Déballer l'appareil et apporter l'emballage dans un point de recyclage.

Installation d'eau

L'installation d'eau dépend des conditions spécifiques des composants montés sur l'installation, tels que

- Type et genre de nettoyeur haute pression ou d'installation de lavage

Remarque

La sortie d'eau industrielle de l'installation est directement connectée avec l'arrivée d'eau du nettoyeur haute pression. Sur les

nettoyeurs haute pression avec un réservoir à flotteur, il peut se former de la mousse dans ce réservoir à flotteur. Dans ce cas, le nettoyeur haute pression doit être mis en mode aspiration (voir les instructions de service séparées du nettoyeur haute pression).

- le genre et le type des composants montés au niveau de la construction (collecteur de boue, bassin à pompe, etc.)
- largeurs nominales, longueurs et type de canalisations


C'est la raison pour laquelle l'installation de l'eau doit se faire conformément aux conditions spéciales en vigueur sur site.

La spécification de la pompe immergée du site doit répondre aux indications de la section "Caractéristiques techniques / exigences vis-à-vis de la pompe immergée".

⚠ Danger

Risque de blessure par suite de trébuchement

Poser les flexibles sur l'installation de manière à éviter tout risque de trébuchement

 Prima di utilizzare l'apparecchio per la prima volta, leggere e seguire queste istruzioni per l'uso. Conservare le presenti istruzioni per l'uso per consultarle in un secondo tempo o per darle a successivi proprietari.

Indice

Osservazioni	18
Protezione dell'ambiente	18
Garanzia	18
Norme di sicurezza	18
Uso	18
Funzionamento	19
Dati tecnici	19
Cura e manutenzione	20
Risoluzione guasti	22
Accessori	22
Installazione dell'impianto (solo personale specializzato)	22

Osservazioni

Queste istruzioni sono destinate a:

- **Tutti gli utenti** Sono utenti: personale ausiliario istruito, personale specializzato e gestori.
- **Personale specializzato** Fanno parte del personale specializzato: persone, le quali sono abilitate all'installazione e la messa in funzione di impianti in base alla loro qualificazione professionale.

Definizioni

Acqua fresca

Acqua di rubinetto

Acqua di scarico

Acqua sporca espulsa dall'idropulitrice o dall'impianto di autolavaggio

Acqua riciclata

Acqua trattata dall'impianto perché venga riutilizzata per i processi di lavaggio dell'idropulitrice o dell'impianto di autolavaggio (prelavaggio, lavaggio a spazzola, lavaggio ad alta pressione, lavaggio sottosocca)

Protezione dell'ambiente



I materiali dell'imballaggio sono riciclabili. Non smaltire l'imballaggio con i rifiuti domestici, ma conferirlo al riciclaggio.



Gli apparecchi usati contengono materiali riciclabili preziosi, che dovrebbero pertanto essere conferiti al riciclaggio per assicurare il loro riutilizzo.

Batterie, olio e sostanze simili non devono essere dispersi nell'ambiente. Smaltire pertanto gli apparecchi usati attraverso idonei centri di raccolta.

Garanzia

Le condizioni di garanzia valgono nel rispettivo paese di pubblicazione da parte della nostra società di vendita competente. Entro il termine di garanzia eliminiamo gratuitamente eventuali guasti all'apparecchio, se causati da difetto di materiale o di produzione. Nei casi previsti dalla garanzia si prega di rivolgersi al proprio rivenditore, oppure al più vicino centro di assistenza autorizzato, esibendo lo scontrino di acquisto.

Norme di sicurezza

Simboli riportati nel manuale d'uso

All'interno delle presenti istruzioni per la messa in funzione vengono utilizzati i seguenti simboli:

Pericolo

Indica un pericolo di immediata incombenza. La mancata osservanza di questa avvertenza può causare morte o lesioni gravi.

Attenzione

Indica una situazione di potenziale pericolo. La mancata osservanza di questa avvertenza può causare lesioni lievi o danni materiali.

Avvertenza

Indica suggerimenti per l'impiego e informazioni importanti.

Norme generali

Per evitare danni a persone, animali e cose, leggere attentamente le istruzioni prima di mettere in funzione l'impianto:

- il presente manuale d'uso, in particolare le norme di sicurezza ivi contenute
- le allegate "Norme di sicurezza per impianti di trattamento delle acque di scarico"
- le disposizioni di legge vigenti a livello nazionale

Tutte le persone che si occupano dell'installazione, della messa in funzione, manutenzione, assistenza e impiego devono essere

- qualificate in materia,
- conoscere ed osservare le "Norme di sicurezza per impianti di trattamento delle acque di scarico"
- conoscere ed osservare questo manuale d'uso,
- conoscere ed osservare le norme vigenti,

Pericolo

Danni alla salute a causa dell'ingestione dell'acqua riciclata. L'acqua di scarico depurata non è potabile. Contiene residui di sporcizia e detersivi.

Uso conforme a destinazione

L'impianto depura l'acqua di scarico priva di oli proveniente dal lavaggio del veicolo e mette a disposizione acqua riciclata per idropultrici o impianti di autolavaggio con un consumo ridotto di acqua (massimo 1000 litri l'ora). È possibile utilizzare l'acqua

riciclata solo per i programmi di lavaggio (ad esempio prelavaggio, lavaggio ad alta pressione, lavaggio a spazzola). L'acqua riciclata non è idonea come acqua di risciacquo né per l'applicazione di coadiuvante di asciugatura o per altri scopi.

La depurazione avviene come segue:

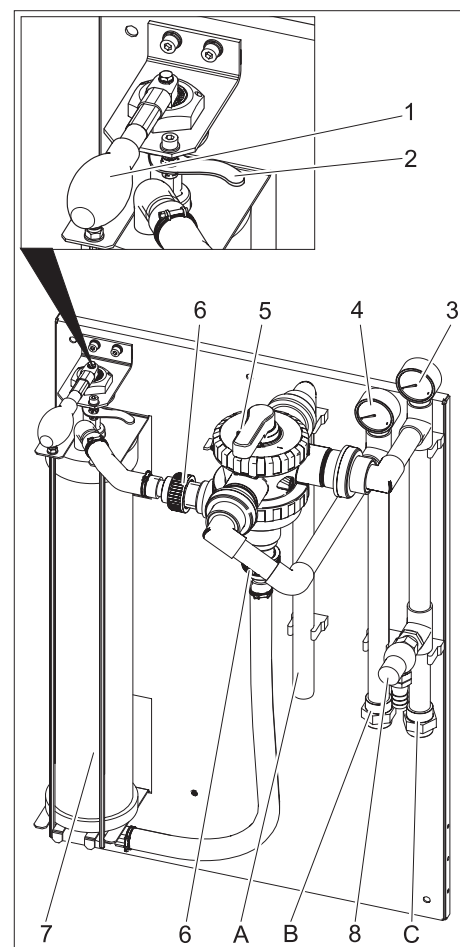
- Separazione delle particelle difficilmente sedimentabili nel filtro a filamenti.

Condizioni per un corretto funzionamento:

- sistema a bacini secondo lo schema idrico del capitolo "Funzionamento".
- Acqua di scarico priva di oli nella mandata dell'impianto.

Uso

Dispositivi di comando



- 1 Piastra di bloccaggio
 - 2 Leva di sblocco
 - 3 Manometro ingresso filtro
 - 4 Manometro uscita filtro
 - 5 Distributore multiplo
 - 6 Raccordo a vite
 - 7 Filtro a filamenti
 - 8 Valvola di troppopieno
- A al separatore di fanghi (risciacquo inverso)
 B all'idropulitrice / serbatoio dell'acqua riciclata (riempimento)
 C dalla pompa sommersa

Regolazione della tensione iniziale del filtro

Per la regolazione della tensione del filtro procedere nel modo seguente:

- Ruotare la leva di serraggio verso sinistra fino a quando la leva si piega leggermente verso l'indicazione della tensione iniziale corretta.
- Tirare in avanti la leva di sbloccaggio e ruotare la leva di serraggio verso sinistra fino a quando la leva di sblocco si inserisce nel dispositivo di arresto seguente.

Modalità Filtraggio

- ruotare la leva del del distributore multiplo in posizione „FILTRATION“.

Avvertenza

dopo un periodo prolungato di inattività l'azionamento del distributore multiplo richiede una forza maggiore.

- verificare la tensione iniziale del filtro.
- verificare se il tappo di scarico è avvitato e stretto.
- mettere in funzione la pompa in loco.

Risciacquo inverso

Avvertenza

In condizioni d'esercizio normali, il risciacquo inverso va effettuato una volta al giorno. Durante il risciacquo inverso l'impianto non scarica acqua riciclata.

Con il risciacquo inverso si elimina la sporcizia accumulata nel filtro a filamenti. A tale scopo, il filtro a filamenti viene sciacquato in direzione inversa. Lo sporco espulso viene condotto secondo le disposizioni locali nel separatore di fanghi del sistema di riciclaggio, una sequenza di depurazione o nella canalizzazione

- mettere in funzione la pompa in loco.
- ruotare la leva del del distributore multiplo in posizione „RÜCKSPÜLEN/BACKWASH“.
- Sbloccare il filtro a filamenti ruotando la piastra di bloccaggio in senso antiorario.
- Attendere 30 secondi.
- Bloccare e sbloccare immediatamente il filtro a filamenti.
- Attendere la procedura per 30 secondi - bloccare - sbloccare, ripetere per 10 volte.
- Regolare nuovamente la tensione iniziale del filtro.
- ruotare la leva del del distributore multiplo in posizione „ERSTFILTRAT/RINSE“.
- Attendere 2 minuti.
- ruotare la leva del del distributore multiplo in posizione „FILTRATION“.

circolazione dell'acqua riciclata

Nel caso in cui l'idropulitrice o l'impianto di autolavaggio non accolga acqua, ha luogo una circolazione dell'acqua riciclata per prevenire la formazione di cattivi odori.

Avvertenza

Per ridurre i costi di esercizio, durante i periodi di inattività (ad es. di notte, il fine settimana) la pompa sommersa può essere periodicamente disattivata ed attivata. La pompa sommersa (del cliente) può essere collegata alla rete di alimentazione anche attraverso un temporizzatore.

Antigelo

L'impianto va fatto funzionare in locali privi di gelo. In caso di gelo, mettere l'impianto fuori servizio e farne fuoriuscire tutta l'acqua:

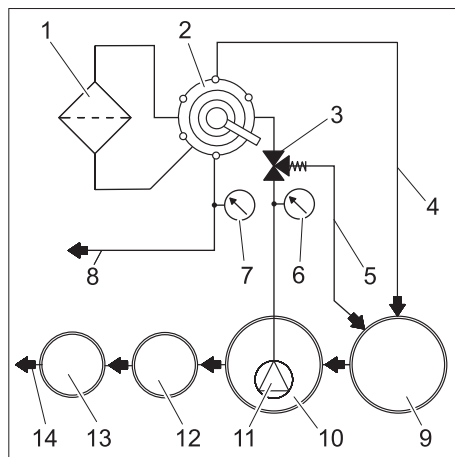
- Svitare il tappo di scarico.
- Allentare le viti dei tubi di plastica.
- Svuotare l'impianto.

Messa a riposo

- Disattivare la pompa in loco.
- Qualora sussista il rischio di gelo, è inoltre necessario eliminare l'acqua ancora presente (vedere la sezione "Protezione antigelo").

Funzionamento

Diagramma del ciclo di lavorazione



- 1 Filtro a filamenti
 - 2 Distributore multiplo
 - 3 Valvola di troppopieno
 - 4 Conduttura di risciacquo
 - 5 Circolazione (al separatore di fanghi)
 - 6 Manometro ingresso filtro
 - 7 Manometro uscita filtro
 - 8 al serbatoio dell'acqua riciclata / idropulitrice
 - 9 Separatore di fanghi del sistema di riciclaggio *)
 - 10 Bacino della pompa del sistema di riciclaggio *)
 - 11 Pompa sommersa *)
 - 12 Dispositivo di separazione (EN 858) *)
 - 13 Pozzetto di ispezione *)
 - 14 alla canalizzazione *)
- *) in loco

Descrizione delle funzioni

Di seguito è descritto il percorso dell'acqua nelle diverse posizioni del distributore multiplo.

FILTRATION

In Modalità Filtraggio, l'acqua scorre attraverso

- Pompa sommersa
- Distributore multiplo in posizione „FILTRATION“
- Filtro (direzione di scorrimento Filtraggio)
- al serbatoio idropulitrice/dell'acqua riciclata

RÜCKSPÜLEN/BACKWASH

Nel risciacquo inverso, l'acqua scorre attraverso

- Pompa sommersa
- il distributore multiplo in posizione "RÜCKSPÜLEN/BACKWASH"
- Filtro (contro la direzione di scorrimento Filtraggio)
- nel separatore di fanghi

ERSTFILTRAT/RINSE

Nello sciacquo, l'acqua scorre attraverso

- Pompa sommersa
- il distributore multiplo in posizione "ERSTFILTRAT/RINSE"
- Filtro (direzione di scorrimento Filtraggio)
- nel separatore di fanghi

UMWÄLZUNG/RECIRCULATION

Questa posizione non è necessaria per il funzionamento dell'impianto.

Dati tecnici

		WRP 1000 eco	WRP 1000 compact
Pressione (min.)	MPa (bar)	0,2 (2)	
Pressione (max.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)	
Potenza filtro	l/h	1000	
Larghezza	mm	660	
Profondità	mm	450	
Altezza	mm	1090	1300

Requisiti della pompa sommersa (in loco)

Pressione (min.)	MPa (bar)	0,2 (2)
Pressione (max.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)
Portata minima a 0,2 MPa (2 bar)	l/h	1000

- adatta per l'acqua sporca
- adatta per il funzionamento continuo
- con dispositivo atto ad evitare il funzionamento a secco

Cura e manutenzione

Note per la manutenzione

La manutenzione ad intervalli regolari in conformità al seguente schema di manutenzione costituisce la base di un funzionamento sicuro dell'impianto.

Utilizzare esclusivamente i prodotti e i ricambi originali del costruttore o da esso raccomandati, quali

- pezzi di ricambio e pezzi soggetti ad usura,
- accessori,
- carburante e sostanze aggiuntive,
- detersivi.

⚠ Pericolo

Rischio di incidenti durante gli interventi eseguiti sull'impianto. Prima di qualsiasi intervento

- Chiudere l'alimentazione dell'acqua tramite il rubinetto,
- Disattivare la pompa sommersa in loco.

Chi è autorizzato ad eliminare guasti ed anomalie?

- Operatore

Gli interventi contrassegnati con "Operatore" vanno effettuati solo da personale istruito ed esperto nell'uso e manutenzione di impianti ad alta pressione.

- Servizio assistenza

Gli interventi contrassegnati con "Servizio assistenza" vanno effettuati solo da tecnici del servizio assistenza clienti di Kärcher.

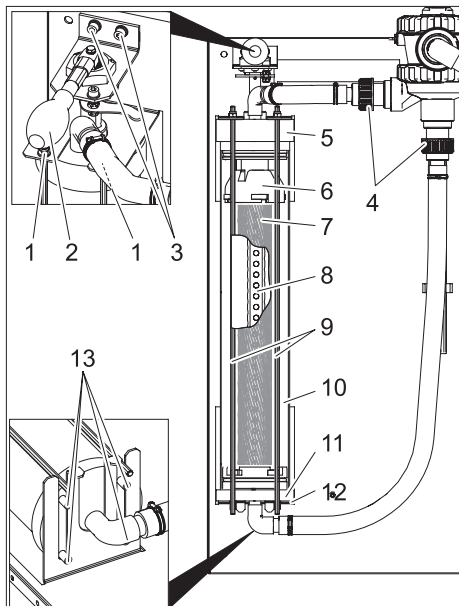
Contratto di manutenzione

Per garantire un funzionamento affidabile dell'impianto si consiglia di stipulare un contratto di manutenzione. Si prega di rivolgersi al servizio di assistenza clienti Kärcher di competenza.

Schema di manutenzione

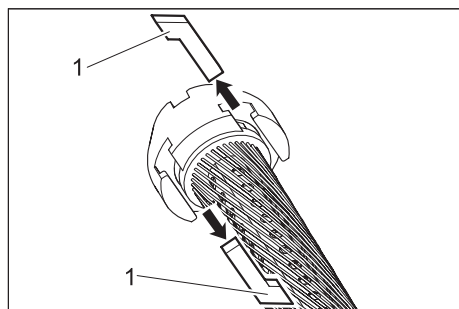
Intervallo	Intervento	Gruppo costruttivo interessato	Esecuzione	Persona incaricata
Ogni giorno	risciacquo inverso	Filtro a filamenti	Eseguire un risciacquo inverso	Operatore
Settimanale	pulire	Scarico della postazione di lavaggio	Pulire il cestello di raccolta dello sporco dello scarico a pavimento.	Operatore
	controllare	Concentrazione di detersive nell'acqua riciclata	In caso di formazione di schiuma, ridurre il dosaggio di detersivo dell'apparecchio per la pulizia.	Operatore
Una volta al mese	controllare	Separatore di fanghi, bacino della pompa	In tutti i bacini situati dopo il separatore di fanghi non deve trovarsi fango. Il fango presente nel separatore di fanghi non deve superare 1 m di altezza. Controllare il livello del fango, eventualmente pompare il fango e smaltirlo secondo le disposizioni locali.	Operatore
	svuotamento, pulizia	Serbatoio acqua riciclata (se presente)	Svuotare, pulire, sciacquare e riempire nuovamente.	Operatore
ogni sei mesi (all'occorrenza)	Sostituzione dell'acqua, pulizia del bacino	Separatore di fanghi, separatore d'olio, bacino della pompa	Svuotare il bacino della pompa, eliminarne completamente il fango e riempire il bacino di acqua fresca. Conservare le ricevute dello smaltimento.	Esercente/ditta incaricata dello smaltimento
Annualmente	Sostituzione	Inserto filtro	Sostituire l'inserto del filtro del filtro a filamenti.	Operatore/servizio assistenza

Sostituire l'inserto del filtro



- 1 Dado
- 2 Piastra di bloccaggio
- 3 Vite cuscinetto piastra di bloccaggio
- 4 Raccordo a vite
- 5 Coperchio
- 6 Parte superiore
- 7 Inserto filtrante
- 8 Tubo filtrato
- 9 Asta filettata
- 10 Filtro a filamenti
- 11 Parte inferiore
- 12 Console inferiore
- 13 Perno

- Sbloccare il filtro.
- Scollegare i due raccordi.
- Svitare le due viti del cuscinetto della piastra di bloccaggio.
- Rimuovere la piastra di bloccaggio con il supporto verso l'alto.
- Svitare i dadi all'estremità superiore delle aste filettate.
- Rimuovere il gruppo delle aste filettate.
- Estrarre in avanti il filtro a filamenti.
- Rimuovere il coperchio del filtro a filamenti.
- Rimuovere la parte inferiore del filtro a filamenti.



- 1 Dado scanalato

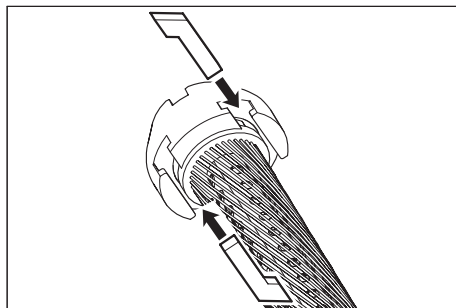
- Estrarre i dadi scanalati tra la parte superiore e l'inserto del filtro e tra la parte inferiore e l'inserto del filtro.

- Rimuovere la parte superiore ed inferiore dall'inserto del filtro.
- Estrarre il tubo filtrato dall'inserto del filtro,
- Smaltire il supporto del filtro.
- Posizionare il tubo filtrato ad un'estremità dell'inserto del filtro nuovo.
- Tendere l'inserto del filtro in modo tale che i filamenti non siano attorcigliati.
- Spingere il tubo filtrato nell'inserto del filtro e controllare in questo modo la direzione del tubo filtrato osservando il lato opposto dell'elemento filtrante.
- Prima di procedere con il montaggio applicare su tutti gli O-Ring un sapone liquido comunemente in commercio.

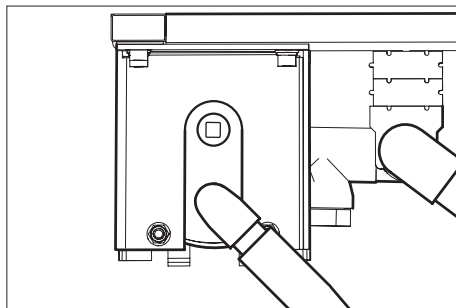
Avvertenza

Non usare grasso al silicone. Il silicone in acqua pregiudica la pulizia e l'asciugatura del lavaggio del veicolo.

- Introdurre la parte superiore ed inferiore sull'elemento filtrante.
- Orientare la parte superiore ed inferiore in modo tale che possano essere inseriti i dadi scanalati.

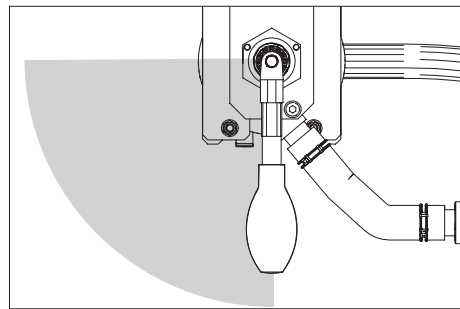


- Introdurre i dadi scanalati e bloccarli ruotando leggermente il supporto del filtro.
- Introdurre la parte inferiore nel filtro a filamenti e spingere fino all'arresto.
- Posizionare il coperchio sul filtro a filamenti.
- Posizionare il filtro a filamenti sulla console inferiore in modo tale che i due perni posteriori siano posizionati nei fori lunghi.



- Orientare il coperchio come illustrato precedentemente e spingerlo fino all'arresto.
- Spingere il filtro a filamenti tra le due console.
- Agganciare il gruppo delle barre filettate alla console inferiore ed introdurre le barre filettate attraverso i fori nella console superiore.
- Fissare le barre filettate con le rondelle ed i dadi.

- Stringere i dadi in modo tale che le rondelle possano essere spostate manualmente.
- Stringere i raccordi dei tubi.
- Introdurre la piastra di bloccaggio con il supporto attraverso il coperchio del filtro a filamenti.



- Girare la piastra di bloccaggio in senso orario. La leva di serraggio deve potersi girare senza esercitare molta forza nell'area indicata in alto. Altrimenti è necessario smontare la leva di serraggio ed introdurla nella posizione corretta.
- Fissare il supporto della piastra di bloccaggio con le due viti.
- Regolare la tensione iniziale del filtro.

Risoluzione guasti

⚠ Pericolo

Rischio di incidenti durante gli interventi eseguiti sull'impianto. Prima di qualsiasi intervento

→ Disattivare la pompa sommersa in loco.

Chi è autorizzato ad eliminare guasti ed anomalie?

– Operatore

Gli interventi contrassegnati con "Operatore" vanno effettuati solo da personale istruito ed esperto dell'uso e della

manutenzione dell'impianto di autolavaggio.

– Servizio assistenza

Gli interventi contrassegnati con "Servizio assistenza" vanno effettuati solo dai tecnici del servizio assistenza clienti di Kärcher o da tecnici installatori incaricati da Kärcher.

Guasto	Possibile causa	Rimedio	Persona incaricata
Impianto fuori servizio	Alimentazione di tensione della pompa sommersa in loco disturbata	Controllare l'alimentazione di tensione.	Operatore
L'acqua riciclata presenta alterazioni di colore o abbondanza di schiuma	Tensione iniziale del filtro non corretta	Regolazione della tensione iniziale del filtro	Operatore
	Inserto del filtro difettato (permeabile)	Sostituire l'inserto del filtro	Operatore, servizio assistenza
	Separatore di fanghi o bacino della pompa sporchi	Svuotare e pulire il bacino	Esercente/ditta incaricata dello smaltimento
	Nell'impianto o nello stabilimento di lavaggio vengono utilizzati detergenti non adatti	Utilizzare detergenti riciclabili, eventualmente risciacquare il sistema	Operatore, servizio assistenza
	Dosaggio del detergente nell'impianto di autolavaggio troppo elevato	Controllare il dosaggio del detergente e, se necessario, regolarlo nuovamente.	Operatore, servizio assistenza
	Pulizia della postazione di lavaggio con detergenti incompatibili	Sostituire l'acqua e sciacquare il bacino	Operatore
Potenza del filtro troppo ridotta	Filtro a filamenti intasato	Risciacquare il filtro a filamenti ed all'occorrenza sostituire l'inserto del filtro.	Operatore
	Pompa sommersa sottodimensionata	Impiegare una pompa sommersa adeguata (i requisiti sono riportati in „Dati tecnici“)	Operatore
	Pompa sommersa intasata, difettosa	Pulire la pompa sommersa, ripararla, sostituirla	Operatore, servizio assistenza
	Tubazione o distributore non ermetici, difettosi, intasati	Controllare le tubazioni e i distributori, se necessario pulirli, ripararli, sostituirli	Operatore, servizio assistenza

Accessori

Inserto filtro

Cod. d'ordin.: 5.033-239.0

Complemento commutazione acqua pulita

Cod. d'ordin.: 2.641-521.0

Commutazione manuale acqua riciclata/acqua pulita in caso di utilizzo di acqua pulita con l'idropulitrice (ad es. sciacqui).

Installazione dell'impianto (solo personale specializzato)

Avvertenza

L'impianto deve essere montato solo da:

- Servizio clienti della Kärcher
- Persone autorizzate da parte della Kärcher

Predisposizione del luogo d'installazione

I requisiti necessari per ottenere un'installazione a regola d'arte sono i seguenti:

- locale privo di gelo con ventilazione adeguata
- scarico a pavimento con separatore di fanghi
- parete portante per il fissaggio dell'impianto

Disimballo

Disimballare l'impianto. Tutti gli imballaggi sono destinati al riciclaggio.

Impianto dell'acqua

L'impianto dell'acqua dipende dalle condizioni specifiche dei componenti presenti, quali

- Modello e tipo dell'idropulitrice o dell'impianto di lavaggio

Avvertenza

L'uscita dell'acqua riciclata dell'impianto viene collegata direttamente con la manda-

ta dell'acqua dell'idropulitrice. Nel caso di idropultrici con un contenitore galleggiante in esso si può formare della schiuma. In questo caso è necessario che l'idropulitrice venga commutata alla funzione di aspirazione (vedi istruzioni per l'uso a parete dell'idropulitrice).

- tipo e caratteristica dei componenti in loco (separatore di fanghi, bacino della pompa ecc.)
- diametri nominali, lunghezze e struttura dei canali

Per tali motivi è necessario che l'impianto dell'acqua venga effettuato in base alle condizioni in loco.

Le specifiche della pompa sommersa in loco devono corrispondere alle indicazioni riportate al paragrafo „Dati tecnici / Requisiti della pompa sommersa“.

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni causate da inciampi.

Posare i tubi flessibili dell'impianto in modo da evitare il rischio d'inciamparvi.



Antes de poner en marcha por primera vez el aparato, lea el presente manual de instrucciones y siga las instrucciones que figuran en el mismo. Conserve estas instrucciones para su uso posterior o para propietarios ulteriores.

Índice de contenidos

Sobre este manual de instrucciones	23
Protección del medio ambiente	23
Garantía	23
Instrucciones de seguridad	23
Manejo	23
Función	24
Datos técnicos	24
Mantenimiento y cuidado	25
Subsanación de averías	27
Accesorios	27
Instalación de la estación (sólo para técnicos especializados)	27

Sobre este manual de instrucciones

Destinatarios de este manual de instrucciones

- **Todos los usuarios** Los usuarios son personal auxiliar formado, operadores y personal especializado.
- **Personal especializado** El personal especializado son personas que gracias a su formación profesional, son capaces de montar y hacer funcionar instalaciones.

Definiciones

Agua limpia

Agua del grifo

Aguas residuales

Agua sucia de la instalación de lavado de la limpiadora de alta presión o instalación de lavado

Agua industrial

El agua tratada con la instalación para utilizar de nuevo para los procesos de lavado (prelavado, lavado con cepillos, lavado a presión, lavado de bajos) con una limpiadora de alta presión o de la instalación de lavado de automóviles

Protección del medio ambiente



Los materiales de embalaje son reciclables. Por favor, no tire el embalaje al cubo de basura; llévelo a un lugar de reciclaje.



Los aparatos viejos contienen materiales valiosos reciclables que debieran aprovecharse. Evite el contacto de baterías, aceites y materias semejantes con el medioambiente. Deshágase de los aparatos viejos recurriendo a sistemas de recogida apropiados.

Garantía

En todos los países rigen las condiciones de garantía establecidas por nuestra empresa distribuidora. Las averías del aparato serán subsanadas gratuitamente dentro del periodo de garantía, siempre que se deban a defectos de material o de fabricación. En un caso de garantía, le rogamos que se dirija con el comprobante de compra al distribuidor donde adquirió el aparato o al servicio al cliente autorizado más próximo a su domicilio.

Instrucciones de seguridad

Símbolos del manual de instrucciones

En este manual de instrucciones se emplean los siguientes símbolos:

⚠ Peligro

Indica la presencia de un peligro inminente. El incumplimiento de las indicaciones puede provocar la muerte o lesiones muy graves.

⚠ Advertencia

Hace alusión a una situación potencialmente peligrosa. El incumplimiento de las indicaciones puede provocar lesiones leves o daños materiales.

Nota

Muestra consejos de manejo y ofrece información importante.

general

Para no poner en peligro a personas, animales u objetos, lea los siguientes documentos antes de poner en funcionamiento la instalación:

- este manual de instrucciones, especialmente las indicaciones de seguridad que contiene
- las "Indicaciones de seguridad para instalaciones de tratamiento de aguas residuales" adjuntas
- las normas nacionales vigentes de la legislación respectiva

Todas las personas que tengan que ver con el montaje, puesta en marcha, mantenimiento y operación, tienen que

- estar cualificados de manera conforme,
- conocen y observan las "Indicaciones de seguridad para instalaciones de tratamiento de aguas residuales",
- que conocen y siguen este manual,
- que conocen y siguen las normas.

⚠ Peligro

Daños para la salud si se bebe el agua industrial. El agua residual limpia no tiene calidad de agua potable. Todavía contiene restos de suciedad y detergente.

Uso previsto

La instalación limpia aguas residuales sin aceite que provengan de lavado de coches y pone a disposición agua residual para limpiadoras de alta presión o instalaciones de

lavado de vehículos con bajo consumo de agua (máximo 1000 litros por hora). El agua residual sólo se puede utilizar para programas de lavado (p.ej. prelavado, lavado a presión, lavado con cepillos). No es apta para enjuagar ni para aplicar ayuda química de secado u otros fines.

La limpieza se realiza mediante:

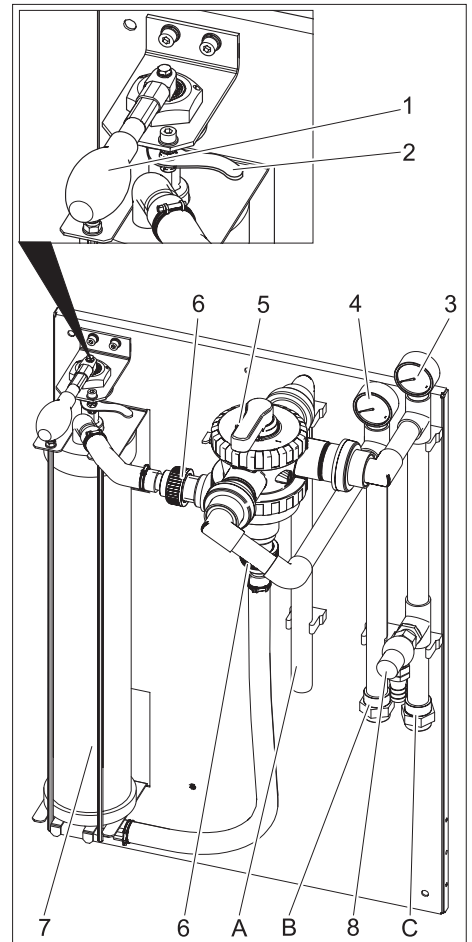
- Separación de las partículas difíciles de depositar en el filtro de filamentos.

Requisitos para un funcionamiento perfecto:

- sistema de pilas según el esquema de agua del capítulo "Funcionamiento".
- Aguas residuales sin aceite en la alimentación de la instalación.

Manejo

Elementos de mando



- 1 palanca de sujeción
 - 2 Palanca de desbloqueo
 - 3 Manómetro entrada de filtro
 - 4 Manómetro salida de filtro
 - 5 Válvula de varias vías
 - 6 unión roscada
 - 7 Filtro de filamentos
 - 8 Válvula de derivación
- A para atrapar barro (retrolavado)
 B para la limpiadora de alta presión / el dispositivo de agua residual (relleno)
 C de la bomba de inmersión

Ajustar la pretensión del filtro

Para reajustar la tensión del filtro, proceda del siguiente modo:

- Girar la palanca de sujeción hacia la izquierda, hasta que la palanca esté inclinada hacia la tensión previa correcta.
- Tirar hacia delante de la palanca de desbloqueo y seguir girando la palanca de sujeción hacia la izquierda hasta que encaje en la siguiente muesca.

Modo filtrante

- Girar la palanca de la válvula de varias vías a la posición "FILTRATION".

Nota

Después de un largo período de reposo es necesario accionar la válvula de varias vías con más fuerza.

- Comprobar la pretensión del filtro.
- Comprobar si el tornillo de purgar está atornillado y apretado.
- Puesta en funcionamiento de la bomba del lugar de la instalación.

Retrolavado

Nota

Para el funcionamiento normal se debe realizar un retrolavado diario. Durante el retrolavado, la instalación no produce agua residual.

Durante el retrolavado se elimina la suciedad acumulada en el filtro de filamentos. Para ello se enjuaga el filtro de filamentos en la dirección contraria. La suciedad que ha salido se deriva al colector de barro del sistema de reciclaje, a una cadena de separación o al desagüe, según las normativas locales

- Puesta en funcionamiento de la bomba del lugar de la instalación.
- Girar la palanca de la válvula de varias vías a la posición "RÜCKSPÜLEN/BACKWASH".
- Relajar el filtro de filamentos girando la palanca de sujeción en el sentido opuesto a las agujas del reloj.
- Esperar 30 segundos.
- Tensar el filtro de filamentos y volver a relajar inmediatamente.
- Repetir el proceso tras 30 segundos de espera - tensar - relajar, repetir 10 veces.
- Ajustar de nuevo la pretensión del filtro.
- Girar la palanca de la válvula de varias vías a la posición "ERSTFILTRAT/RINSE".
- Espere 2 minutos.
- Girar la palanca de la válvula de varias vías a la posición "FILTRATION".

Circulación de agua usada

Si la limpiadora de alta presión o la instalación de lavado no absorbe agua, se produce una circulación del agua residual para evitar los malos olores.

Nota

Para reducir los gastos de mantenimiento, se puede conectar y desconectar la bomba

sumergible periódicamente (p.ej. de noche, durante el fin de semana). Para ello se puede conectar la bomba sumergible (por parte del cliente) a la toma de corriente mediante un temporizador.

Protección antiheladas

La instalación se debe operar en lugares a prueba de heladas. En caso de helada se debe parar la instalación y vaciar totalmente el agua:

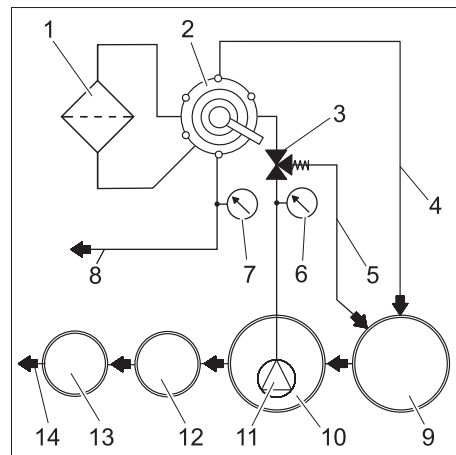
- Desatornille el tornillo de purga.
- Aflojar los tornillos de las tuberías de plástico.
- Dejar la instalación en funcionamiento en vacío.

Puesta fuera de servicio

- Apagar la bomba del lugar de instalación.
- En caso de riesgo de helada, se debe eliminar toda el agua que contenga (véase apartado "Protección antiheladas").

Función

Esquema de fluido



- 1 Filtro de filamentos
- 2 Válvula de varias vías
- 3 Válvula de derivación
- 4 Tubería de retroceso
- 5 Circulación(para atrapar barro)
- 6 Manómetro entrada de filtro
- 7 Manómetro salida de filtro
- 8 para el depósito de agua residual/la limpiadora de alta presión
- 9 Atrapar el barro del sistema de reciclaje *)
- 10 Pila de bombeo del sistema de reciclaje *)
- 11 Bomba de inmersión *)
- 12 Dispositivo de separación (EN 858) *)
- 13 Pozo de control *)
- 14 al desagüe *)

*) en lugar de instalación

Descripción de las funciones

A continuación se describe el camino de flujo del agua en las diferentes posiciones de la válvula de varias vías.

FILTRATION

Durante el modo filtrante el agua fluye a través de

- bomba de inmersión
- Válvula de varias vías en posición „FILTRATION“
- Filtro (Dirección de flujo Filtrar)
- para la limpiadora de alta presión/el depósito de agua residual

RÜCKSPÜLEN/BACKWASH

Durante el retrolavado el agua fluye a través de

- bomba de inmersión
- Válvula de varias vías en posición "RÜCKSPÜLEN/BACKWASH"
- Filtro (en dirección contraria al flujo Filtrar)
- en el colector de barro

ERSTFILTRAT/RINSE

Durante el enjuague el agua fluye a través de:

- bomba de inmersión
- Válvula de varias vías en posición "ERSTFILTRAT/RINSE"
- Filtro (Dirección de flujo Filtrar)
- en el colector de barro

UMWÄLZUNG/RECIRCULATION

Esta posición no es necesaria para el funcionamiento de la instalación.

Datos técnicos

		WRP 1000 eco	WRP 1000 compact
Presión (min.)	MPa (bar)	0,2 (2)	
Presión (máx.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)	
Potencia filtrante	l/h	1000	
Anchura	mm	660	
Profundidad	mm	450	
Altura	mm	1090	1300

Requisitos para la bomba de inmersión (en el lugar de la instalación)

Presión (min.)	MPa (bar)	0,2 (2)
Presión (máx.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)
Caudal mínimo a aprox. 0,2 MPa (2 bar)	l/h	1000

- apto para agua sucia
- apto para el funcionamiento continuado
- con protección anti marcha en seco

Mantenimiento y cuidado

Indicaciones de mantenimiento

Para asegurar el funcionamiento correcto de la instalación deben efectuarse trabajos de mantenimiento regulares de acuerdo con el siguiente plan de mantenimiento.

Emplee exclusivamente piezas de repuesto originales del fabricante o piezas recomendadas por él. Esto es válido para:

- Piezas de repuesto y piezas de desgaste
- Accesorios
- Combustibles
- Detergentes

Peligro

Peligro de accidentes cuando se trabaja en la instalación. En todos los trabajos

- Cortar el agua, para ello cierre el grifo,
- Desconectar la bomba de inmersión del lugar de la instalación.

¿Quién puede realizar los trabajos de mantenimiento?

– Propietario-usuario

Los trabajos señalizados con la indicación "Propietario-usuario" sólo deben ser llevados a cabo por personas debidamente instruidas y familiarizadas con el manejo instalaciones de alta presión y la realización de los trabajos de mantenimiento en cuestión.

– Servicio de atención al cliente

Los trabajos señalizados con la indicación "Servicio de atención al cliente" sólo deben ser llevados a cabo por el Servicio Técnico Oficial de Kärcher.

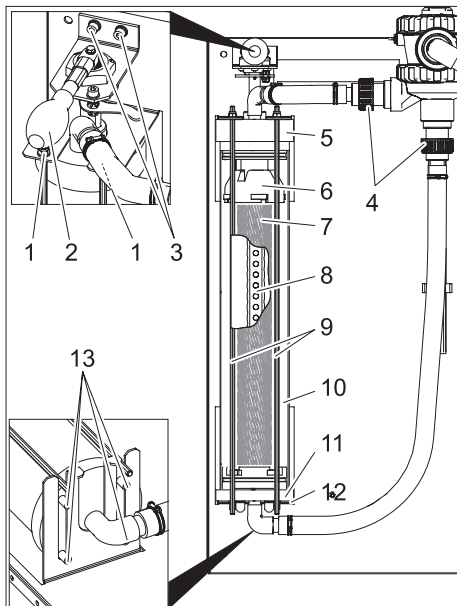
contrato de mantenimiento

Para garantizar el funcionamiento seguro de la instalación recomendamos firmar un contrato de mantenimiento. A este respecto póngase en contacto con el Servicio de atención al cliente de Kärcher.

Plan de mantenimiento

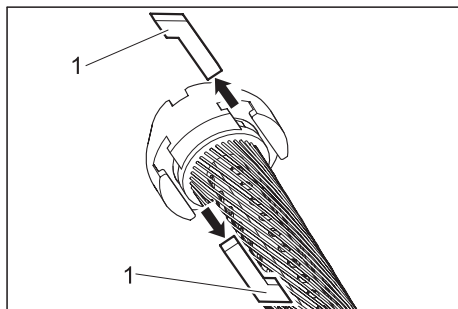
Cuándo	Operación	Componentes afectados	Ejecución	Responsable
A diario	retrolavado	Filtro de filamentos	Llevar a cabo el proceso de retrolavado	Propietario-usuario
semanalmente	limpiar	Desagüe del puesto de lavado	Limpiar la cesta de recogida de suciedad del desagüe del suelo.	Propietario-usuario
	varias veces diariamente	Concentración de detergente en el agua residual.	Si se forma espuma, reducir la dosis de detergente en el dispositivo de limpieza.	Propietario-usuario
mensual	varias veces diariamente	Recolector de barro, pila de bombeo	No debe haber barro en ninguna de las pilas tras el recolector de barro. El barro del recolector no debe superar 1 m. Comprobar el nivel de barro, si es necesario bombear y eliminar de acuerdo con las normativas locales.	Propietario-usuario
	vaciar, limpiar	Depósito de agua residual (si está disponible)	Vaciar, limpiar, enjuagar y rellenar de nuevo.	Propietario-usuario
bianualmente (si es necesario)	Cambiar el agua, limpiar la pila	Recolector de barro, separador de aceite, pila de bombeo	Vaciar pila, eliminar totalmente el barro y rellenar la pila con agua limpia. Guardar los recibos de eliminación.	Propietario/eliminador
anualmente	cambiar	cartucho filtrante	Cambiar el cartucho de filtro del filtro de filamentos.	Propietario-usuario/servicio técnico

Cambiar el cartucho de filtro



- 1 tuerca
- 2 palanca de sujeción
- 3 Tornillo del rodamiento de la palanca de sujeción
- 4 unión roscada
- 5 tapa
- 6 parte superior
- 7 cartucho filtrante
- 8 Tubería de filtrado
- 9 vara roscada
- 10 Filtro de filamentos
- 11 parte inferior
- 12 Consola inferior
- 13 pasador

- ➔ Relajar el filtro.
- ➔ Desenroscar ambas roscas.
- ➔ Desenroscar ambos tornillos del rodamiento de la palanca de sujeción.
- ➔ Extraer la palanca de sujeción hacia arriba junto con el rodamiento.
- ➔ Suelte el acoplamiento del extremo superior del indicador de altura de llenado.
- ➔ Extraer las barras de rosca del módulo.
- ➔ Extraer hacia delante el filtro de filamentos.
- ➔ Retirar la tapa del filtro de filamentos.
- ➔ Retirar la parte inferior del filtro de filamentos junto con el cartucho del filtro.



1 Tuerca deslizante

- ➔ Extraer las tuercas deslizante entre la parte superior y el cartucho filtrante y

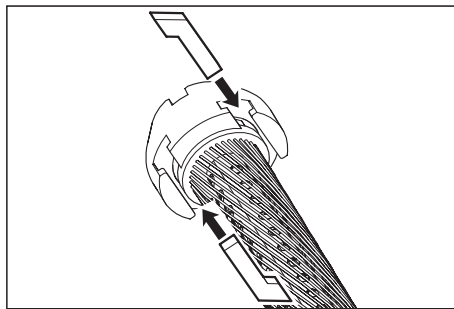
entre la parte inferior y el cartucho filtrante.

- ➔ Extraer la parte superior e inferior del cartucho filtrante.
- ➔ Extraer el tubo de filtrado del cartucho filtrante.
- ➔ Eliminar el cartucho filtrante.
- ➔ Colocar el tubo de filtrado en un extremo del nuevo cartucho filtrante.
- ➔ Tensar el cartucho de modo que no se retuerzan los filamentos.
- ➔ Deslizar el tubo de filtrado en el cartucho filtrante y al hacerlo controlar la dirección del tubo de filtrado mirando al lado contrario del elemento de filtrado.
- ➔ Antes de seguir con el montaje, untar los anillos obturadores con jabón líquido convencional.

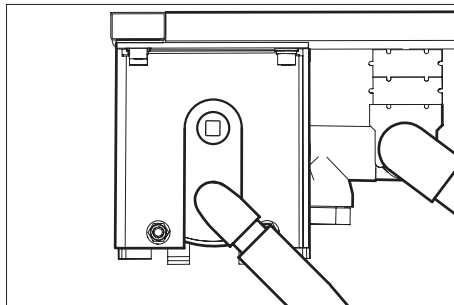
Nota

No utilizar grasa de silicona. La silicona en el agua influye negativamente en el resultado de limpieza y secado en el lavado de vehículos.

- ➔ Colocar la parte superior e inferior sobre el elemento filtrante.
- ➔ Colocar la parte inferior y superior de modo que se puedan colocar las tuercas deslizantes.

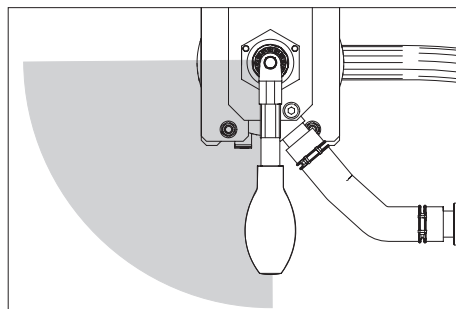


- ➔ Introducir las tuercas deslizantes y fijar girando ligeramente el cartucho de filtro.
- ➔ Colocar la parte inferior del filtro de filamentos e introducir totalmente.
- ➔ Colocar la tapa en el filtro de filamentos.
- ➔ Colocar el filtro de filamentos en la consola inferior de modo que ambos pasadores traseros se sitúen en los orificios longitudinales de la consola.



- ➔ Colocar la tapa tal y como se indica arriba e introducir totalmente.
- ➔ Deslizar el filtro de filamentos entre ambas consolas.
- ➔ Encajar las barras de rosca del módulo bajo la consola inferior e introducir las barras de rosca a través de los orificios en la consola superior.

- ➔ Fijar las barras de rosca con arandelas y tuercas.
- ➔ Apretar las tuercas de modo que las arandelas se puedan mover con la mano.
- ➔ Apretar las roscas de los tubos.
- ➔ Introducir la palanca de sujeción con el rodamiento a través de la tapa del filtro de filamentos.



- ➔ Gire la palanca de sujeción en el sentido de las agujas del reloj. La palanca de sujeción se debe poder girar hacia la zona indicada arriba sin ejercer fuerza. De lo contrario, desmontar la palanca de sujeción y colocar de nuevo en la posición corregida.
- ➔ Fije el rodamiento de la palanca de sujeción con ambos tornillos.
- ➔ Ajustar la pretensión del filtro.

Subsanación de averías

⚠ Peligro

Peligro de accidentes cuando se trabaja en la instalación. En todos los trabajos

→ Desconectar la bomba de inmersión del lugar de la instalación.

¿Quién está autorizado para reparar averías?

– Propietario-usuario

Los trabajos señalizados con la indicación "Propietario-usuario" sólo deben ser llevados a cabo por personas debidamente instruidas y familiarizadas con el manejo del puente y la realización de

los trabajos de mantenimiento en cuestión.

– Servicio de atención al cliente

Los trabajos señalizados con la indicación "Servicio de atención al cliente" sólo deben ser llevados a cabo por el Servicio Técnico Oficial de Kärcher o por personas autorizadas por éste.

Avería	Posible causa	Modo de subsanarla	Responsable
Instalación fuera de servicio	La alimentación de tensión de la bomba de inmersión del lugar de instalación está estropeada	Comprobar y asegurar el suministro de electricidad.	Propietario-usuario
El agua residual ha cambiado de color o produce mucha espuma	La pretensión del filtro no es correcta	Ajustar la pretensión del filtro	Propietario-usuario
	Cartucho de filtro defectuoso (no es estanco)	Cambiar el cartucho de filtro	Propietario-usuario/servicio técnico
	Recolector de barro o pila de bombeo sucios	Vaciar y limpiar la pila	Propietario/eliminador
	En la instalación o tren de lavado se utilizan detergentes no aptos	Utilizar detergentes compatible con el tratamiento, si es necesario enjuagar el sistema	Propietario-usuario/servicio técnico
	La dosis de detergente de la instalación es demasiado alta	Comprobar la dosis de detergente y reajustar si fuera necesario	Propietario-usuario/servicio técnico
Potencia filtrante demasiado baja	Limpeza de lugar de lavado con detergentes incompatibles	Cambiar el agua y enjuagar la pila	Propietario-usuario
	Filtro de filamentos atascado	Retrolavar el filtro de filamentos, cambie el cartucho de filtro si procede.	Propietario-usuario
	La bomba de inmersión tiene unas dimensiones demasiado pequeñas	Colocar la bomba de inmersión apropiada (véase los requisitos en "Datos técnicos")	Propietario-usuario
	Bomba de inmersión atascada, defectuosa	Limpiar, reparar, cambiar la bomba de inmersión	Propietario-usuario/servicio técnico
	Tubería o válvula no estanca, defectuosa, atascada	Examinar las tuberías y las válvulas, limpiar, cambiar o reparar si fuera necesario	Propietario-usuario/servicio técnico

Accesorios

cartucho filtrante

Nº referencia: 5.033-239.0

Equipo accesorio conmutación a agua limpia

Nº referencia: 2.641-521.0

Conmutación manual de agua reciclada/agua limpia, al utilizar agua limpia con la limpiadora de alta presión (p.ej. enjuague).

Instalación de la estación (sólo para técnicos especializados)

Nota

Sólo puede ser montada por

- montadores del servicio técnico de Kärcher
- Personal autorizado por Kärcher

Preparación del lugar de instalación

Para montar la instalación correctamente son necesarios los siguientes requisitos:

- lugar a prueba de heladas con suficiente aire y ventilación
- Desagüe del suelo al recolector de barro
- pared maestra para fijar la instalación

Desempaquetar la instalación

Desempaquetar la instalación y reciclar los materiales de embalaje

Instalación del agua

La instalación del agua depende de las condiciones específicas de los componentes de la instalación existentes, como

- Tipo y modelo de la limpiadora de alta presión o de la instalación de lavado

Nota

La salida de agua reciclada del equipo se conecta directamente con la alimentación de agua de la limpiadora de alta presión. En

el caso de limpiadoras a alta presión con un recipiente de flotador se puede formar espuma en el recipiente del flotador. En este caso, la limpiadora a alta presión se debe cambiar a modo de aspiración (véase el manual de funcionamiento separado de la limpiadora a alta presión).

- tipo y modelo de los componentes ya existentes en el lugar de la instalación (recolector de barro, pila de bombeo etc.)
- Anchos nominales, longitudes y tipo de construcción de los canales

Por este motivo, la instalación de agua se debe llevar a cabo de acuerdo con las condiciones especiales del lugar.

Las características de la bomba de inmersión del lugar de instalación tiene que corresponder con las indicaciones del apartado "Datos técnicos / requisitos para la bomba de inmersión".

⚠ Peligro

Riesgo de lesiones por tropezar.

Colocar las mangueras de la instalación de modo que no se corra el riesgo de tropezar con ellas.



Перед первым применением вашего прибора прочитайте эту инструкцию по эксплуатации и действуйте соответственно. Сохраните эту инструкцию по эксплуатации для дальнейшего пользования или для следующего владельца.

Оглавление

Об этом руководстве по эксплуатации	28
Охрана окружающей среды	28
Гарантия	28
Указания по технике безопасности	28
Эксплуатация	29
Назначение	29
Технические данные	30
Техническое обслуживание и уход	30
Устранение неисправностей	32
Принадлежности	33
Монтаж установки - Только для специалистов	33

Об этом руководстве по эксплуатации

Целевые группы для этого руководства

- **Все пользователи** Пользователи - это проинструктированные вспомогательные сотрудники, эксплуатационники и специалисты.
- **Специалисты** Специалисты - это лица, ввиду своего профессионального образования имеющие право на установку оборудования и ввод его в эксплуатацию.

Определения

Чистая вода

Водопроводная вода

Сточные воды

Загрязненная вода, сливающаяся из мощней установки или высоконапорного мощного аппарата

Техническая вода

Очищенная установкой вода для дальнейшего использования в процессах мойки (предварительная мойка, мойка щетками, мойка под высоким давлением, мойка основания пола) в высоконапорном мощном аппарате или в установке для мойки автомобилей

Охрана окружающей среды



Материал упаковки подлежит вторичной переработке. Просьба не выбрасывать упаковку вместе с домашними отходами, а сдать ее в пункт приема вторичного сырья.



Старые приборы содержат ценные перерабатываемые материалы, подлежащие передаче в пункты приемки вторичного сырья. Аккумуляторы, масло и иные подобные материалы не должны попадать в окружающую среду. Поэтому мы просим вас сдавать или утилизировать старые приборы через соответствующие системы сбора подобных отходов.

Гарантия

В каждой стране действуют соответственно гарантийные условия, изданные уполномоченной организацией сбыта нашей продукции в данной стране. Возможные неисправности прибора в течение гарантийного срока мы устраняем бесплатно, если причина заключается в дефектах материалов или ошибках при изготовлении. В случае возникновения претензий в течение гарантийного срока просьба обращаться, имея при себе чек о покупке, в торговую организацию, продавшую вам прибор или в ближайшую уполномоченную службу сервисного обслуживания.

Указания по технике безопасности

Символы в руководстве по эксплуатации

- в отношении содержащихся в данном руководстве по эксплуатации указаний -

⚠ Опасность

Означает непосредственно грозящую опасность. Несоблюдение указания может повлечь смерть или самые тяжкие травмы.

⚠ Предупреждение

Означает возможно потенциально опасную ситуацию. Несоблюдение указания может вызвать легкие травмы или повредить материальные ценности.

Указание

Означает советы по применению и важную информацию.

Общие положения

Для предотвращения опасностей для людей, животных и материальных ценностей, перед первым вводом установки в эксплуатацию следует ознакомиться с:

- это руководство по эксплуатации, в частности приведенные в нем указания по технике безопасности
- прилагающиеся "Указания по технике безопасности для установок для очистки сточных вод"

- соответствующие национальные законодательные нормы
- Все лица, имеющие отношение к установке, вводу в эксплуатацию, техническому обслуживанию, текущему ремонту и управлению, обязаны
- иметь соответствующую квалификацию,
- знать и выполнять "Указания по технике безопасности для установок для очистки сточных вод",
- знать и выполнять указания настоящего руководства по эксплуатации,
- знать и выполнять соответствующие правила.

⚠ Опасность

Вред для здоровья вследствие употребления технической воды. Очищенная сточная вода не обладает качеством питьевой воды. Она все еще содержит остаточные загрязнения и чистящие средства.

Использование по назначению

Установка очищает не содержащую масла воду после мытья автомобилей и предоставляет техническую воду для высоконапорных мощных аппаратов или установок для мойки автомобилей с малым потреблением воды (максимально 1000 литров в час).

Техническая вода может использоваться в программах мойки (например, предварительная мойка, мойка под высоким давлением, мойка щетками). Техническая вода не используется в качестве промывочной воды и соответственно не предназначена для нанесения средств для сушки или других целей.

Мойка осуществляется следующим образом:

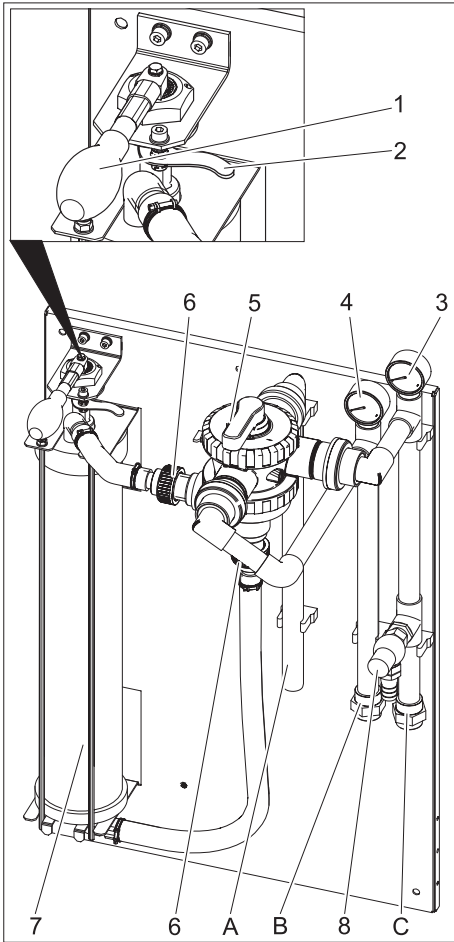
- Отделение плохо осаждаемых частиц в филаментном фильтре.

Условие для безупречной работы:

- Система резервуаров в соответствии со схемой в разделе "Функционирование".
- Не содержащая масла сточная вода на входе установки

Эксплуатация

Элементы управления



- 1 Рукоятка зажима
- 2 Рычаг разблокировки
- 3 Манометр на входе фильтра
- 4 Манометр на выходе фильтра
- 5 Многоходовой клапан
- 6 Резьбовое соединение
- 7 Филаментный фильтр
- 8 Перепускной клапан
- A для шламоуловителя (циркуляция)
- B к высоконапорному моющему аппарату/баку с технической водой (вентиляция)
- C от погружного насоса

Отрегулировать напряжение на фильтре

Для дополнительной регулировки напряжения необходимо выполнить следующее:

- Рычаг зажима повернуть влево, пока он слегка не изогнется для индикации правильного предварительного натяжения.
- Потяните рычаг разблокировки вперед и продолжайте поворачивать влево рычаг зажима до тех пор, пока рычаг разблокировки не зафиксирован в следующем пазу.

Функционирование фильтра

- Повернуть рычаг многоходового клапана в положение «FILTRATION».

Указание

После длительного простоя для срабатывания многоходового клапана требуются более высокие усилия.

- Проверить напряжение на фильтре.
- Проверить, достаточно ли закручен и затянут винт сливного отверстия.
- Запустить насос, установленный на заводе-изготовителе.

Обратная промывка

Указание

При нормальном режиме работы обратная промывка должна осуществляться один раз в день. Во время обратной промывки установка не вырабатывает техническую воду. В процессе обратной промывки удаляется грязь, собравшаяся в филаментном фильтре. Для этого филаментный фильтр ополаскивается в обратном направлении. Удаленная грязь, в соответствии с местными положениями, подается в шламоуловитель системы повторного использования, имеющую осадочную цепочку или канализацию.

- Запустить насос, установленный на заводе-изготовителе.
- Повернуть рычаг многоходового клапана в положение «RUECKSPUELEN/BACKWASH».
- Освободить филаментный фильтр, повернув рукоятку зажима против часовой стрелки.
- Выждать 30 секунд.
- Зажать филаментный фильтр и снова его освободить.
- После 30 секунд ожидания повторить процесс «зажать-разгрузить» 10 раз.
- Снова установить предварительно заданное напряжение на фильтре.
- Повернуть рычаг многоходового клапана в положение «ERSTFILTRAT/RINSE».
- Выждать 2 минуты.
- Повернуть рычаг многоходового клапана в положение «FILTRATION».

Циркуляция технической воды

Если высоконапорный моющий аппарат или мощная установка не получает воду, то включается циркуляция технической воды во избежание образования неприятных запахов.

Указание

Для снижения производственных затрат можно периодически включать и выключать погружной насос во время простоя оборудования (например, ночью или на выходных). Для этого можно подключать погружной насос (заводской) к сети питания через выключатель с часовым механизмом.

Защита от замерзания

Установка должна эксплуатироваться в защищенном от мороза помещении. При морозе вывести установку из эксплуатации и полностью осушить:

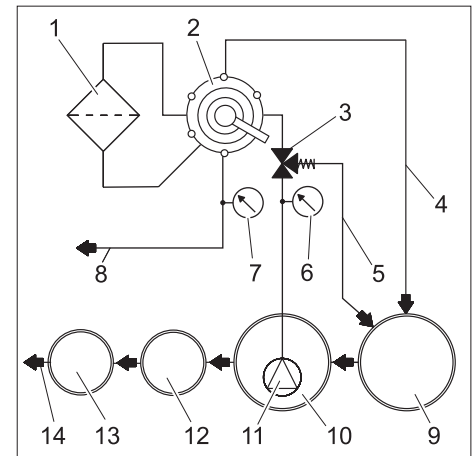
- Выкрутить винт сливного отверстия.
- Ослабить резьбовые соединения пластмассовой трубы.
- Дать установке поработать вхолостую.

Вывод из эксплуатации

- Выключить насос, установленный на заводе-изготовителе.
- Если существует опасность заморозков, дополнительно необходимо удалить оставшуюся воду (см. раздел "Защита от морозов").

Назначение

Поточная схема



- 1 Филаментный фильтр
 - 2 Многоходовой клапан
 - 3 Перепускной клапан
 - 4 Трубопровод обратной промывки
 - 5 Циркуляция (для улавливания шлама)
 - 6 Манометр на входе фильтра
 - 7 Манометр на выходе фильтра
 - 8 К баку с технической водой/ высоконапорному моющему аппарату
 - 9 шламоуловитель системы повторного использования*)
 - 10 резервуар насоса системы повторного использования*)
 - 11 Погружной насос *)
 - 12 устройство осаждения (EN 858) *)
 - 13 контрольный колодец *)
 - 14 к канализации *)
- *) заводская

Описание работы

Ниже будет показан путь прохождения воды при различных положениях многоходового клапана.

FILTRATION

Во время функционирования вода течет через

- Погружной насос
- Многоходовый клапан в положении «FILTRATION»
- Фильтр (направление течения фильтрации)
- К баку с технической водой/ высоконапорному моему аппарату

RUECKSPUELEN/BACKWASH

Во время процесса обратной промывки вода течет через

- Погружной насос
- Многоходовой клапан в положении «RUECKSPUELEN/BACKWASH»
- Фильтр (против направления течения фильтрации)
- В шламоуловителе

ERSTFILTRAT/RINSE

Во время процесса дополнительной промывки вода течет через

- Погружной насос
- многоходовой клапан в положении "ERSTFILTRAT/RINSE"
- Фильтр (направление течения фильтрации)
- В шламоуловителе

UMWAE LZUNG/RECIRCULATION

Это положение при работе установки не используется.

Технические данные

		WRP 1000 есо	WRP 1000 соmра ct
Давление (мин.)	МПа (бар)	0,2 (2)	
Давление (макс.)	МПа (бар)	0,35 (3,5)	
Производительность фильтра	л/ч	1000	
Ширина	мм	660	
Глубина	мм	450	
высота	мм	1090	1300

Требования к погружному насосу (заводского исполнения)

Давление (мин.)	МПа (бар)	0,2 (2)
Давление (макс.)	МПа (бар)	0,35 (3,5)
Подача минимальная при давлении 0,2 МПа (2 бар)	л/ч	1000

- пригоден для грязной воды
- пригоден для длительного использования
- С защитой от работу всухую

Техническое обслуживание и уход

Указания по техническому обслуживанию

Важным условием для надежной работы установки является регулярное техническое обслуживание, согласно следующему плану технического обслуживания.

Используйте только следующие оригинальные запасные части изготовителя или части, рекомендованные им:

- запасные и изнашиваемые части,
- принадлежности,
- рабочие вещества,
- моющие средства.

⚠ Опасность

Опасность несчастных случаев при работе на установке. При всех работах

- *Перекрыйте подачу воды, закрыв водопроводный кран,*
- *Остановить погружной насос заводского исполнения*

Кому разрешается проведение работ по техническому обслуживанию?

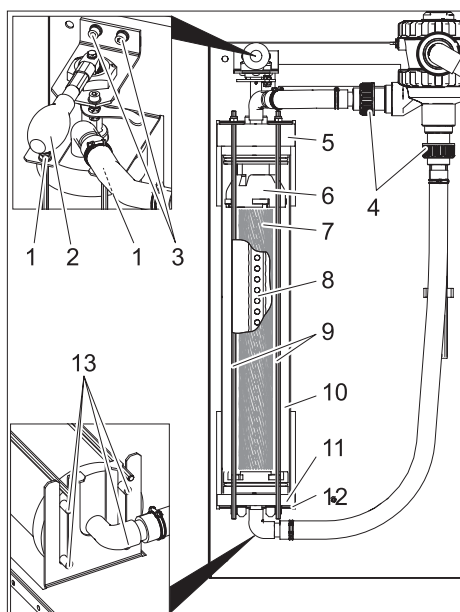
- **Эксплуатационник**
Работы с пометкой "Эксплуатационник" разрешается проводить только проинструктированным лицам, способным безопасно управлять и обслуживать оборудование высокого давления.
- **Сервисная служба**
Работы с пометкой "Сервисная служба" разрешается проводить только монтажникам сервисной службы фирмы "Kdger".

Договор о техническом обслуживании

Для обеспечения надежной эксплуатации установки рекомендуется заключение договора о техническом обслуживании. Обратитесь, пожалуйста, в региональную сервисную службу фирмы "Kdger".

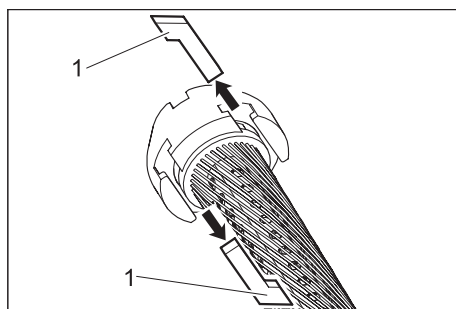
Время	Действие	соответствующий узел	Проведение работ	Кем проводится
ежедневно	Обратная промывка	Филаментный фильтр	Провести процесс обратной промывки	Эксплуатационник
еженедельно	очистить	Сток на моечной площадке	Почистить корзину грязеуловителя в стоке основания.	Эксплуатационник
	проверять	Концентрация моющего средства в технической воде	При образовании пены уменьшить дозу чистящего средства.	Эксплуатационник
ежемесячно	проверять	Шламоуловитель, резервуар насоса	Во всех резервуарах, находящихся за шламоуловителем, не должно находиться никакой грязи. Высота грязи в шламоуловителе не должна превышать 1 м. Проверить уровень грязи, в случае необходимости откачать и утилизировать ее в соответствии с местными положениями.	Эксплуатационник
	удалить содержимое, почистить	Бак с технической водой (если имеется)	Удалить содержимое, почистить, прополоскать и снова заполнить.	Эксплуатационник
раз в полгода (при необходимости)	Поменять воду, почистить резервуар	Шламоуловитель, жировой сепаратор, резервуар насоса	Опорожнить резервуар, полностью удалить грязь и наполнить резервуар чистой водой. Сохранять документы относительно утилизации отходов.	Эксплуатационник / утилизатор отходов
раз в год	заменить	Фильтровальная вставка	Заменить фильтровальную вставку филаментного фильтра.	Эксплуатационник / сервисная служба

Заменить фильтровальную вставку.



- 1 Гайка
- 2 Рукоятка зажима
- 3 Винт опоры рукоятки зажима
- 4 Резьбовое соединение
- 5 Крышка
- 6 Верхняя часть
- 7 Фильтровальная вставка
- 8 Труба для фильтрата
- 9 Резьбовой шток
- 10 Филаментный фильтр
- 11 Нижняя часть
- 12 Нижняя консоль
- 13 Штифт

- Освободить фильтр.
- Открутить оба резьбовых соединения.
- Выкрутить оба винта опоры рычага зажима.
- Рычаг зажима вместе с креплением вынуть вверх.
- Открутить гайку на верхнем конце резьбового штока.
- Вынуть узел резьбового штока.
- Вынуть вперед филаментный фильтр.
- Снять крышку филаментного фильтра.
- Вынуть нижнюю часть фильтра вместе с фильтровальной вставкой.



1 Центрирующая шпонка

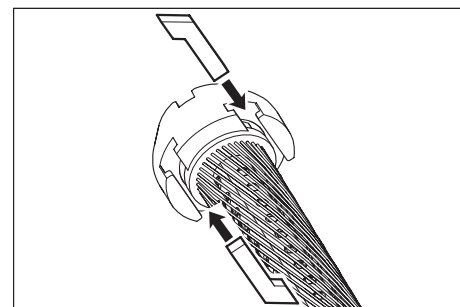
- Вынуть центрирующие шпонки между верхней частью и фильтровальной вставкой и между нижней частью и фильтровальной вставкой.
- Снять с фильтровальной вставки верхнюю и нижнюю части.
- Вынуть из фильтровальной вставки трубу с фильтратом.

- Утилизировать фильтровальную вставку.
- Насадить трубу для фильтрата на один конец новой фильтровальной вставки.
- Зажать фильтровальную вставку таким образом, чтобы филаментное волокно не скручивалось.
- Вдвинуть трубу для фильтрата в фильтровальную вставку, регулируя положение трубы для фильтрата и глядя при этом на противоположную сторону фильтрующего элемента.
- Перед дальнейшей сборкой все O-образные прокладки смазать обычным жидким мылом.

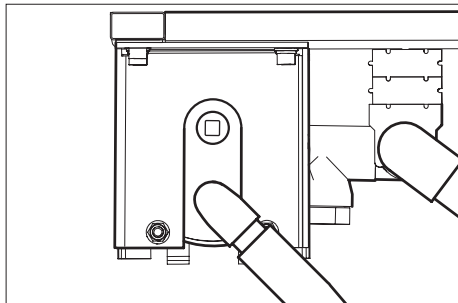
Указание

Не использовать консистентные смазки на основе силикона. Силикон, попавший в воду, ухудшает результат очистки и просушки при мойке автомобилей.

- Вставить в фильтрующий элемент верхнюю и нижнюю части.
- Выровнять верхнюю и нижнюю части таким образом, чтобы можно было вставить центрирующие шпонки.

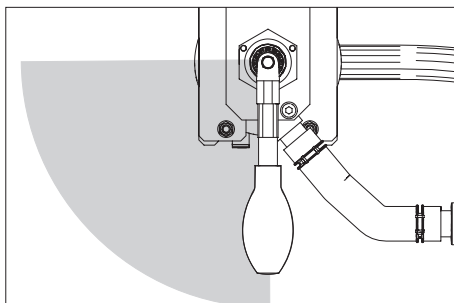


- Вставить центрирующие шпонки и зажать их легким вращением фильтровальной вставки.
- Вставить нижнюю часть в филаментный фильтр и задвинуть ее до упора.
- Надеть крышку филаментного фильтра.
- Установить филаментный фильтр в нижнюю консоль таким образом, чтобы оба нижних штифта попали в длинные прорези консоли.



- Выровнять крышку, как показано выше, и полностью вдвинуть.
- Вдвинуть филаментный фильтр между обеими консолями.
- Узлы резьбовых штоков зацепить за нижнюю консоль и вставить

- резьбовые штоки через отверстия в верхней консоли.
- Закрепить резьбовые штоки с помощью гаек и подкладных шайб.
- Гайки затянуть только до такой степени, чтобы подкладные шайбы можно было сдвинуть рукой.
- Затянуть резьбовые соединения трубы.
- Вставить рычаг зажима вместе с креплением через крышку филаментного фильтра.



- Повернуть рычаг по часовой стрелке. Он должен повернуться на вышеуказанную отметку без применения силы. В противном случае снять рычаг зажима и снова вставить его в правильном положении.

- Закрепить опору рычага зажима с помощью винтов.
- Отрегулировать напряжение на фильтре

Устранение неисправностей

⚠ Опасность

Опасность несчастных случаев при работе на установке. При всех работах

- Остановить погружной насос заводского исполнения

Кто должен устранять неполадки?

- **Эксплуатационник**
Работы со ссылкой "Эксплуатирующая сторона" могут проводиться только определенными лицами, которые способны безопасно обслуживать мощную установку.
- **Сервисная служба**
Работы со ссылкой "Сервисная служба" могут выполняться только монтерами сервисной службы Kdgscheg или соответственно привлеченными Kdgscheg для этого

Неполадка	Возможная причина	Способ устранения	Кем проводится
Установка вышла из строя	Нарушена подача напряжения питания на погружной насос заводского исполнения	Проверить и обеспечить подачу электроэнергии	Эксплуатационник
Техническая вода изменила цвет и сильно пенится	Неправильно установлено напряжение на фильтре	Отрегулировать напряжение на фильтре	Эксплуатационник
	Неисправна фильтровальная вставка (негерметична)	Заменить фильтровальную вставку.	Эксплуатационник, сервисная служба
	Загрязнен шламоуловитель или резервуар насоса	Опорожнить и почистить резервуар	Эксплуатационник / утилизатор отходов
	В моещей установке или в помещении мойки используются неподходящие моющие средства	Использовать совместимые моющие средства, в случае необходимости прополоскать систему	Эксплуатационник, сервисная служба
	Дозировка моющих средств в моещей установке слишком велика	Проверить дозировку моющих средств, в случае необходимости настроить заново	Эксплуатационник, сервисная служба
	Очистка места мойки несовместимыми моющими средствами	Сменить воду и прополоскать резервуар	Эксплуатационник
Производительность фильтра слишком низкая	Забит филаментный фильтр	Промыть филаментный фильтр, при необходимости заменить фильтровальную вставку.	Эксплуатационник
	Погружной насос имеет меньшие размеры	Использовать подходящий погружной насос (требования приведены в разделе «Технические характеристики»)	Эксплуатационник
	Погружной насос засорен, поврежден	Почистить, отремонтировать или заменить погружной насос	Эксплуатационник, сервисная служба
	Труба или клапан негерметичны, повреждены, засорены	Проверить трубы и клапаны, в случае необходимости почистить, отремонтировать или заменить	Эксплуатационник, сервисная служба

Принадлежности

Фильтровальная вставка

№ для заказа: 5.033-239.0

Съемный переключатель чистой воды

Номер для заказа: 2.641-521.0

Ручной переключатель технической/ чистой воды при использовании чистой воды в высоконапорном моющем аппарате (например, полоскание).

Монтаж установки - Только для специалистов

Указание

Установку разрешается монтировать только

- монтажникам сервисной службы фирмы Kärcher
- лицам, уполномоченным фирмой Kärcher

Подготовка места для установки

Для правильной установки оборудования необходимо выполнение следующих условий:

- Помещение, защищенное от мороза с достаточной вентиляцией
- Сток основания к шламоуловителю
- Несущая стена для закрепления установки

Распаковка установки

Распакуйте установку и направьте упаковочные материалы в переработку.

Водопровод

Проведение воды зависит от особых условий существующих компонентов установки таких, как

- Вид и тип высоконапорного моющего аппарата или моющей установки

Указание

Отток технической воды из установки напрямую связан с подачей воды в высоконапорный моющий аппарат.

Это может вызвать образование пены в баке с поплавком, если используется аппарат с баком с поплавком. В этом случае аппарат должен быть установлен на режим всасывания (см. отдельное руководство по эксплуатации высоконапорного моющего аппарата).

- вид и тип заводских компонентов (шламоуловитель, резервуар насоса и т.д.)
- Номинальный диаметр, длина и конструкция каналов

На основании этого проведение воды должно выполняться на месте по специальным проектным документам.

Спецификация на погружной насос должна соответствовать данным, приведенным в разделе «Технические характеристики/Требования к погружному насосу».

⚠ Опасность

Опасность получения травмы от спотыкания.

Шланги установки должны быть расположены так, чтобы такой опасности не возникало.



Geleefte vóór het eerste gebruik van uw apparaat deze gebruiksaanwijzing te lezen en ze in acht te nemen. Bewaar deze gebruiksaanwijzing voor later gebruik of voor eventuele volgende eigenaars.

Inhoud

Doelgroepen van deze handleiding	34
Zorg voor het milieu	34
Garantie	34
Veiligheidsinstructies	34
Bediening	34
Functie	35
Technische gegevens	35
Onderhoud en reparatie	36
Hulp bij storingen	38
Toebehoren	38
Installatie installeren (alleen voor vaklui)	38

Bij deze gebruiksaanwijzing

Doelgroepen van deze handleiding

- **Alle gebruikers** Gebruikers zijn ingewerkte hulpkrachten, exploitanten en vaklieden.
- **Vaklieden** Vaklieden zijn personen, die op basis van hun beroepsopleiding in staat zijn, installaties op te stellen en in bedrijf te stellen.

Definities

Vers water

Leidingwater

Afvalwater

Vuil water uit de hogedrukreiniger of de wasinstallatie

Industriewater

Door de installatie geschikt gemaakt water voor nieuw gebruik voor de wasprogramma's (voorwassen, borstelwassen, hogedrukwassen, bodemwassen) met de hogedrukreiniger of de wasinstallatie voor voertuigen.

Zorg voor het milieu



De verpakkingsmaterialen zijn recyclebaar. Gooi het verpakkingsmateriaal niet met het huisvuil weg, maar zorg dat het gerecycled kan worden.



Oude apparaten bevatten waardevolle materialen die gerecycled kunnen worden. Batterijen, olie en gelijksoortige stoffen mogen niet in het milieu terechtkomen. Geef oude apparaten daarom bij een geschikte verzamelplaats af.

Garantie

In elk land gelden de door onze bevoegde verkoopmaatschappij uitgegeven garantievoorwaarden. Eventuele storingen aan het apparaat herstellen wij binnen de garantieperiode kosteloos voor zover een materiaal- of productiefout de oorzaak is. Voor garantieaanspraken wendt u zich met uw aankoopbewijs tot uw handelaar of de dichtstbijzijnde, bevoegde klantendienst.

Veiligheidsinstructies

Symbolen in de gebruiksaanwijzing

In deze gebruiksaanwijzing worden de volgende symbolen gebruikt:

⚠ Gevaar

Duidt een onmiddellijk dreigend gevaar aan. Bij het niet-naleven van de voorschriften ontstaat het risico van overlijden of zware verwondingen.

⚠ Waarschuwing

Beduidt een mogelijk gevaarlijke situatie. Bij het niet-naleven van de voorschriften kunnen er licht verwondingen of materiële schade optreden.

⚠ Waarschuwing

Beduidt gebruikstips en belangrijke informatie.

Algemeen

Om gevaren voor personen, dieren en voorwerpen te vermijden, gelieve voor het eerste gebruik de bijlage te lezen:

- deze gebruiksaanwijzing, vooral de veiligheidsvoorschriften erin
- de ingesloten "Veiligheidsvoorschriften voor installaties voor afvalwaterbehandeling"
- de betreffende landelijke wettelijke voorschriften

Alle personen die met het plaatsen, inbedrijfstellen, het onderhoud, de reparatie en bediening te maken hebben, dienen

- overeenkomstig gekwalificeerd te zijn,
- de "Veiligheidsvoorschriften voor installaties voor afvalwaterbehandeling" te kennen en op te volgen,
- deze gebruiksaanwijzing te kennen en op te volgen,
- de betreffende voorschriften te kennen en op te volgen.

⚠ Gevaar

Schade voor de gezondheid door het drinken van industriewater. Het gereinigde afvalwater is geen drinkwater. Er zitten nog restanten vervuiling en reinigingsmiddelen in.

Doelmatig gebruik

De installatie reinigt olievrij afvalwater dat vrijkomt bij het wassen van voertuigen en stelt industriewater voor hogedrukreinigers of autowasinstallaties met een laag waterverbruik (max. 1000 liter per uur) ter be-

schikking. Het industriewater kan alleen voor wasprogramma's (bijv. voorwassen, hogedrukwassen, borstelwassen) gebruikt worden. Voor spoelwater resp. voor drooghulp of andere doeleinden is het industriewater niet geschikt.

De reiniging vindt plaats door:

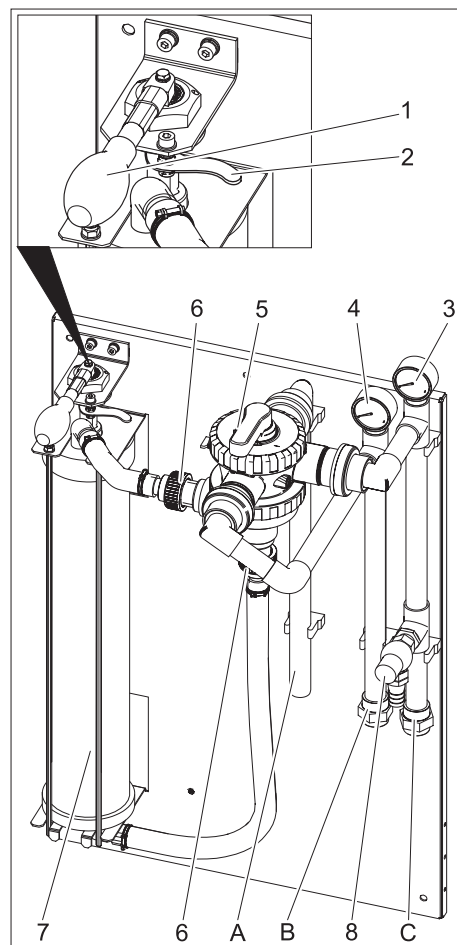
- Scheiding van moeilijk afzetbare deeltjes in de draadfilter.

Voorwaarden voor functioneren zonder storingen:

- Bekkensysteem volgens het waterschema in hoofdstuk "Functie".
- Olivrij afvalwater in de toevoer van de installatie.

Bediening

Bedieningselementen



- 1 Spanhefboom
 - 2 Ontgrendelhefboom
 - 3 Manometer Filteringang
 - 4 Manometer Filteruitgang
 - 5 Meerwegventiel
 - 6 Schroefsluiting
 - 7 Draadfilter
 - 8 Overstroomklep
- A naar de slibopvang (in tegenstroom spoelen)
B naar de hogedrukreiniger / industriewatertank (vullen)
C van de pomp

Filtervoorspanning instellen

Voor het regelen van de filterspanning gaat u als volgt te werk:

- Spangefboom naar links draaien tot de hefboom lichtjes afwijkt ten opzichte van de indicatie van de correcte voorspanning.
- Ontgrendelhefboom naar voren trekken en spanhefboom verder naar links draaien tot de ontgrendelhefboom bij de volgende pal vastklikt.

Filterwerking

- Hefboom van de meerwegklep in stand „FILTREREN“ draaien.

Waarschuwing

Na een langere stilstandtijd vereist de bediening van de meerwegklep een grotere krachtinspanning.

- Filtervoorspanning controleren.
- Controleren of de aflaatschroef ingeschroefd en aangespannen is.
- Pomp van het gebouw in bedrijf stellen.

In tegenstroom spoelen

Waarschuwing

Bij normaal gebruik moet het in tegenstroom spoelen eenmaal per dag uitgevoerd worden. Tijdens het in tegenstroom spoelen, geeft de installatie geen industriewater af.

Bij in tegenstroom spoelen wordt het in de draadfilter verzamelde vuil verwijderd.

Daartoe wordt de draadfilter in omgekeerde richting gespoeld. Het uitgespoelde vuil wordt afhankelijk van de plaatselijke bepalingen in de slibopvang van het recyclingsysteem, een voorhanden scheidingsketen of de riolering geleid

- Pomp van het gebouw in bedrijf stellen.
- Hefboom van de meerwegklep in stand „IN TEGENSTROOM SPOELEN / BACKWASH“ draaien.
- Draadfilter ontspannen door de spanhefboom tegen de richting van de wijzers van de klok te draaien.
- 30 seconden wachten.
- Draadfilter aanspannen en onmiddellijk ontspannen.
- Het proces 30 seconden wachten - aanspannen - ontspannen, 10 keer herhalen.
- Filtervoorspanning opnieuw instellen.
- Hefboom van de meerwegklep in stand „EERSTE FILTRAAT / RINSE“ draaien.
- 2 minuten wachten.
- Hefboom van de meerwegklep in stand „FILTREREN“ draaien.

Circulatie industriewater

Indien de hogedrukreiniger of de wasinstallatie geen water opneemt, vindt een circulatie van het industriewater plaats om geurproblemen te vermijden.

Waarschuwing

Om de bedrijfskosten te verlagen, kan de pomp tijdens de rustfases (bv. 's nachts, tijdens het weekend) periodiek uit- en ingeschakeld worden. Daartoe kan de pomp van het gebouw via een timer aangesloten worden op het stroomnet.

Vorstbescherming

De installatie dient in vorstrijke ruimtes gebruikt te worden. Bij vorst moet de installatie buiten werking gesteld worden en volledig ontwaterd worden:

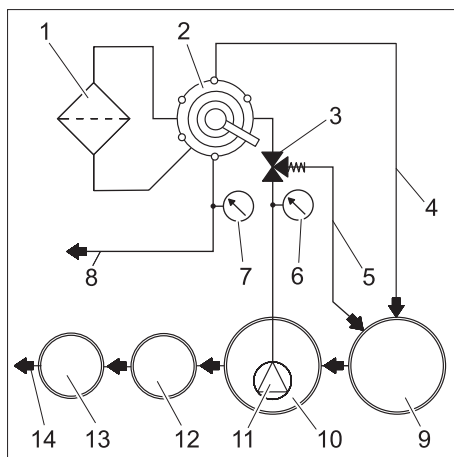
- Aflaatschroef eruit draaien.
- Schroefverbindingen van de kunststofbuizen lossen.
- Installatie laten leeglopen.

Stillegging

- Pomp van het gebouw uitschakelen.
- Wanneer er gevaar voor vorst dreigt, dient als extra het nog aanwezige water verwijderd te worden (zie paragraaf "Bescherming tegen vorst").

Functie

Stroomschema



- 1 Draadfilter
 - 2 Meerwegventiel
 - 3 Overstroomklep
 - 4 Leiding in tegenstroom spoelen
 - 5 Circulatie (naar de slibopvang)
 - 6 Manometer Filteringang
 - 7 Manometer Filteruitgang
 - 8 naar de industriewatertank / hogedrukreiniger
 - 9 Slibopvang van het recyclingsysteem *)
 - 10 Pompbekken van het recyclingsysteem *)
 - 11 Dompelpomp *)
 - 12 Scheidingsinstallatie (EN 858) *)
 - 13 Controleschacht *)
 - 14 naar de riolering *)
- *) door opdrachtgever

Beschrijving van de functies

Hierna wordt de stroomweg van het water in de verschillende standen van de meerwegklep beschreven.

FILTEREN

Tijdens de filterwerking loopt het water over

- Dompelpomp
- Meerwegklep in stand „FILTEREN“
- Filter (stroomrichting filteren)
- naar de hogedrukreiniger / industriewatertank

IN TEGENSTROOM SPOELEN / BACKWASH

Tijdens het in tegenstroom spoelen loopt het water over

- Dompelpomp
- Meerwegventiel in de stand "IN TEGENSTROOM SPOELEN/ BACKWASH"
- Filter (tegen de stroomrichting in filteren)
- in de slibopvang

EERSTE FILTRAAT / RINSE

Bij het spoelen loopt het water over:

- Dompelpomp
- Meerwegventiel in de stand "EERSTE FILTRAAT / RINSE"
- Filter (stroomrichting filteren)
- in de slibopvang

CIRCULATIE / RECIRCULATION

Die stand is niet nodig voor de werking van de installatie.

Technische gegevens

		WRP 1000 eco	WRP 1000 compact
Druk (min.)	MPa (bar)	0,2 (2)	
Druk (max.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)	
Filterrendement	l/h	1000	
Breedte	mm	660	
Diepte	mm	450	
Hoogte	mm	1090	1300

Vereisten aan de pomp (gebouw)

Druk (min.)	MPa (bar)	0,2 (2)
Druk (max.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)
Transporthoeveelheid min. bij 0,2 MPa (2 bar)	l/h	1000

- geschikt voor vuil water
- geschikt voor continubedrijf
- met droogloopbeveiliging

Onderhoud en reparatie

Onderhoudsinstructies

Basisprincipe voor een gebruiksvrije installatie is het regelmatige onderhoud volgens het volgende onderhoudsplan.

Gebruik uitsluitend originele reserveonderdelen van de fabrikant of door hem aanbevolen onderdelen, zoals

- Reserve- en slijtageonderdelen,
- Accessoires,
- Werkstoffen,
- Reinigingsmiddelen.

⚠ Gevaar

Gevaar voor ongelukken bij het werken aan de installatie. Bij alle werkzaamheden

- Watertoevoer dichtdraaien, hiervoor waterkraan sluiten,
- Dompelpomp gebouw uitzetten.

Wie mag onderhoudswerkzaamheden uitvoeren?

- Exploitant

Werkzaamheden met de aanduiding 'Exploitant' mogen alleen door geschoolde personen uitgevoerd worden die de hogedrukinstallatie veilig kunnen bedienen en onderhouden.

- Klantenservice

Werkzaamheden met de aanduiding 'Klantenservice' mogen alleen door monteurs van de Kärcher-klantenservice worden uitgevoerd.

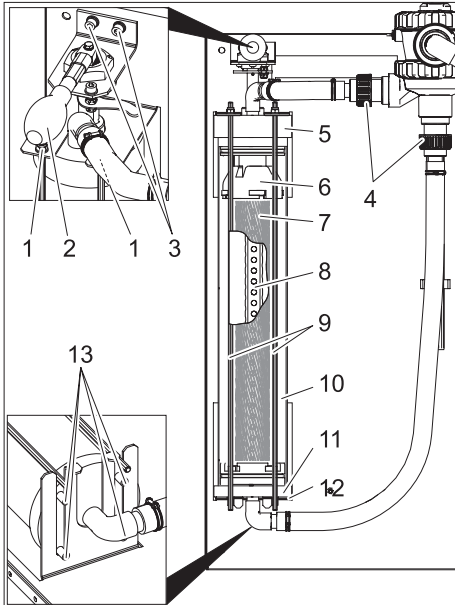
Onderhoudscontract

Om een betrouwbare werking van de installatie te garanderen, raden u aan om een onderhoudscontract af te sluiten. Gelieve contact op te nemen met uw betreffende Kärcher-klantenservice.

Onderhoudsschema

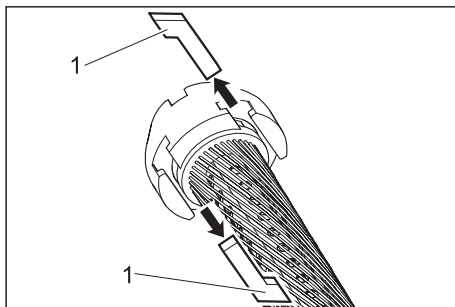
Tijdstip	Handeling	Betrokken component	Uitvoering	Door wie
dagelijks	met tegenstroom spoelen	Draadfilter	In tegenstroom spoelen uitvoeren	Exploitant
wekelijks	reinigen	Afvoer op de wasplaats	Korf voor opvang van vuil in de vloerafvoer reinigen.	Exploitant
	controleren	Concentratie reinigingsmiddel in het industriewater	Bij schuimvorming de dosering van het reinigingsmiddel in het reinigingsapparaat verlagen.	Exploitant
maandelijks	controleren	Slibopvang, pompbekken	In geen van de bekkens mag zich na de slibopvang slib bevinden. De slib in de slibopvang mag hoogstens 1 m hoog zijn. Slibniveau controleren, eventueel slib wegpompen en volgens de plaatselijke bepalingen verwijderen.	Exploitant
	leggen, reinigen	Industriewater-tank (voor zover voorhanden)	Leggen, reinigen, spoelen en weer vullen.	Exploitant
halfjaarlijks (indien nodig)	Water vervangen, bekkens reinigen	Slibopvang, olieafscheider, pompbekken	Bekken legen, slib volledig verwijderen en bekkens met vers water vullen. Verwijderingsbewijzen bewaren.	Exploitant/ verwijderaar
jaarlijks	vervangen	Filterinzet	Filterinzet van de draadfilter vervangen.	Exploitant/ klantendienst

Filterinzet vervangen



- 1 Moer
- 2 Spanhefboom
- 3 Schroef lagering spanhefboom
- 4 Schroefsluiting
- 5 Deksel
- 6 Bovenste deel
- 7 Filterelement
- 8 Filtraatbuis
- 9 Stang met schroefdraad
- 10 Draadfilter
- 11 Onderste deel
- 12 Onderste console
- 13 Stift

- Filter ontspannen.
- Beide schroefverbindingen scheiden.
- Beide schroeven van de lagering spanhefboom eruit draaien.
- Spanhefboom met lagering naar boven wegnemen.
- Moeren aan het bovenste uiteinde van de schroefdraadstangen losschroeven.
- Module schroefdraadstangen wegnemen.
- Draadfilter naar voren eruit trekken.
- Deksel van de draadfilter verwijderen.
- Onderste deel van de draadfilter met filterinzet verwijderen.



- 1 T-moer

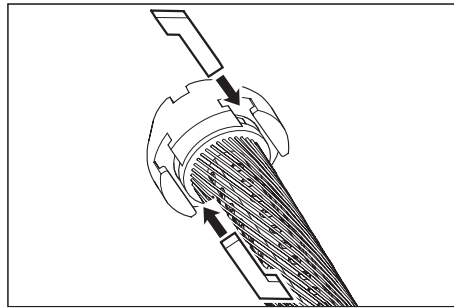
- T-moeren tussen bovenste deel en filterinzet en tussen onderste deel en filterinzet eruit trekken.

- Bovenste en onderste deel van de filterinzet nemen.
- Filtraatbuis uit de filterinzet trekken,
- filterinzet afvoeren.
- Filtraatbuis tegen één uiteinde van de nieuwe filterinzet plaatsen.
- Filterinzet zodanig aanspannen dat de draden niet gewrongen zijn.
- Filtraatbuis in de filterinzet schuiven en daarbij de richting van de filtraatbuis sturen door in de tegenoverliggende zijde van het filterelement te kijken.
- Voor de verdere montage alle O-ringen met courante vloeibare zeep instrijken.

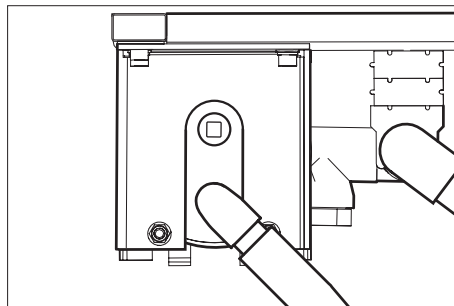
Waarschuwing

Geen siliconevet gebruiken. Silicone in het water beïnvloedt het reinigings- en drogingsresultaat bij het wassen van voertuigen.

- Bovenste en onderste deel op het filterelement steken.
- Bovenste en onderste deel zodanig uitrichten dat de T-moeren aangebracht kunnen worden.

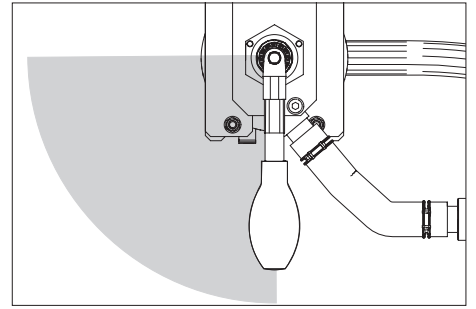


- T-moeren aanbrengen en door lichtjes draaien van de filterinzet vastklemmen.
- Onderste deel in de draadfilter plaatsen en er volledig in schuiven.
- Deksel op de draadfilter plaatsen.
- Draadfilter op de onderste console plaatsen zodat beide achterste stiften in de lengtegaten van de console zitten.



- Deksel zoals hierboven weergegeven uitrichten en volledig inschuiven.
- Draadfilter tussen beide consoles schuiven.
- Module schroefdraadstangen in de onderste console haken en schroefdraadstangen door de boorgaten in de bovenste console steken.
- Schroefdraadstangen met borgingen en moeren bevestigen.
- Moeren maar zo hard aanspannen dat de borgingen nog met de hand kunnen verschoven worden.

- Schroefverbindingen van de buizen aanspannen.
- Spanhefboom met lagering door het deksel van de draadfilter steken.



- Spanhefboom in de richting van de wijzers van de klok draaien. De spanhefboom moet zonder krachtinspanning in het hierboven weergegeven bereik kunnen worden gedraaid. Indien dat niet het geval is, moet de spanhefboom gedemonteerd en in de gecorrigeerde stand gepositioneerd worden.
- Lagering spanhefboom met beide schroeven bevestigen.
- Filtervoorspanning instellen.

Hulp bij storingen

⚠ Gevaar

Gevaar voor ongelukken bij het werken aan de installatie. Bij alle werkzaamheden → Dompelpomp gebouw uitzetten.

Wie mag storingen oplossen?

– Exploitant

Werkzaamheden met de aanduiding „Exploitant“ mogen uitsluitend door opgeleide personen uitgevoerd worden die de wasinstallatie op een veilige manier kunnen bedienen en onderhouden.

– Klantenservice

Werkzaamheden met de aanduiding „Klantendienst“ mogen uitsluitend door monteurs van de Kärcher-klantendienst resp. door Kärcher gevolmachtigde monteurs uitgevoerd worden.

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing	Door wie
Installatie buiten bedrijf	Spanningtoevoer van de pomp (gebouw) gestoord	Stroomvoorzorging controleren en veilig stellen.	Exploitant
Industriewater is verkleurd of schuimt erg	Filtervoorspanning niet correct	Filtervoorspanning instellen	Exploitant
	Filterinzet defect (ondicht)	Filterinzet vervangen	Exploitant, klantenservice
	Sibopvang of pompbekken vervuild	Bekken legen en reinigen	Exploitant/verwijderaar
	In de wasinstallatie of washal worden niet geschikte reinigingsmiddelen gebruikt	Installatiecompatibele reinigingsmiddelen gebruiken, eventueel systeem spoelen	Exploitant, klantenservice
	Dosering reinigingsmiddel in de wasinstallatie te hoog	Reinigingsmiddeldosering controleren, eventueel opnieuw instellen	Exploitant, klantenservice
	Reiniging wasplaats met onverenigbare reinigingsmiddelen	Water vervangen en bekken spoelen	Exploitant
Filterrendement te laag	Draadfilter verstopt	Draadfilter in tegenstroom spoelen, indien nodig filterinzet vervangen.	Exploitant
	Dompelpomp te zwak	Geschikte pomp gebruiken (vereisten zie „Technische gegevens“)	Exploitant
	Dompelpomp verstopt, defect	Dompelpomp reinigen, repareren, vervangen	Exploitant, klantenservice
	Leiding of ventiel lek, defect, verstopt	Leidingen en ventiel controleren, eventueel reinigen, repareren, vervangen	Exploitant, klantenservice

Toebehoren

Filterinzet

Bestelnr. 5.033-239.0

Aanbouwset omschakeling schoon water

Bestelnr. 2.641-521.0

Handmatige omschakeling industriewater / schoon water, bij gebruik van schoon water in de hogedrukreiniger (bv. schoonspoelen).

Installatie installeren (alleen voor vaklui)

Waarschuwing

Het apparaat mag alleen worden geplaatst door

- klantenservicemonteurs van Kärcher
- Kärcher geautoriseerde personen

Vorbereiding van de plaats van installatie

Om het apparaat volgens de voorschriften te kunnen opstellen dient aan de volgende voorwaarden te zijn voldaan:

- vorstvrije ruimte met voldoende ventilatie en ontluchting
- vloerafvoer naar de slibopvang
- Voldoende sterke wand voor de bevestiging van de installatie

Installatie uitpakken

Installatie uitpakken en verpakkingsmateriaal voor hergebruik terbeschikkingstellen.

Waterinstallatie

De waterinstallatie is afhankelijk van de specifieke eigenschappen van de aanwezige installatiecomponenten, zoals

- Soort en type van de hogedrukreiniger of de wasinstallatie

Waarschuwing

De uitgang industriewater van de installatie wordt direct verbonden met de watertoevoer van de hogedrukreiniger. Bij hogedrukreinigers met een vlotterschakelaar kan schuimvorming in de vlottercontainer ontstaan. In dat geval moet de hogedrukreiniger omgeschakeld worden op Zuigen (zie afzonderlijke gebruiksaanwijzing van de hogedrukreiniger).

- aard en type van de componenten van de bouw (slibopvang, pompbekken, etc.)
- nominale breedte, lengte en constructie van de kanalen

Op grond hiervan dient de waterinstallatie volgens de specifieke omstandigheden ter plaatse uitgevoerd te worden.

De specificatie van de pomp (gebouw) moet overeenkomen met de gegevens in „Technische gegevens / vereisten aan de pomp“.

⚠ Gevaar

Gevaar voor verwonding door struikelen. Slangen in de installatie zo leggen, dat er geen gevaar voor struikelen bestaat.



Πριν από την πρώτη χρήση της συσκευής διαβάστε τις οδηγίες λειτουργίας και ενεργήστε βάσει αυτών. Φυλάξτε τις παρούσες οδηγίες λειτουργίας για μελλοντική χρήση ή για τον επόμενο κάτοχο της συσκευής.

Πίνακας περιεχομένων

Σχετικά με τον παρόν εγχειρίδιο οδηγιών	39
Προστασία περιβάλλοντος	39
Εγγύηση	39
Υποδείξεις ασφαλείας	39
Χειρισμός	40
Λειτουργία	40
Τεχνικά χαρακτηριστικά	41
Συντήρηση και φροντίδα	41
Βοήθεια για την αντιμετώπιση βλαβών	43
Εξαρτήματα	45
Εγκατάσταση της μονάδας (μόνο για τεχνίτες)	45

Σχετικά με τον παρόν εγχειρίδιο οδηγιών

Πού απευθύνονται αυτές οι οδηγίες

- **Όλοι οι χρήστες** Οι χρήστες είναι εκπαιδευμένοι βοηθοί, χειριστές και ειδικευμένοι τεχνικοί.
- **Εξειδικευμένο προσωπικό** Το εξειδικευμένο προσωπικό είναι άτομα, που χάρη στην επαγγελματική τους εκπαίδευση είναι σε θέση να τοποθετήσουν και να χρησιμοποιήσουν τις εγκαταστάσεις.

Ορισμοί

Καθαρό νερό

Νερό βρύσης

Λύματα

Βρώμικο νερό από το μηχάνημα καθαρισμού υψηλής πίεσης ή την εγκατάσταση πλυντηρίου

Νερό χρήσης

Επεξεργασμένο νερό από την εγκατάσταση για νέα χρήση στα προγράμματα πλύσης (πρόπλυση, πλύση με βούρτσες, πλύση με υψηλή πίεση, πλύση δαπέδου οχήματος) με το μηχάνημα καθαρισμού υψηλής πίεσης ή στην εγκατάσταση πλυντηρίου αυτοκινήτων

Προστασία περιβάλλοντος



Τα υλικά συσκευασίας είναι ανακυκλώσιμα. Μην πετάτε τις συσκευασίες στα οικιακά απορρίμματα, αλλά σε ειδικό σύστημα επαναχρησιμοποίησης.



Οι παλιές συσκευές περιέχουν ανακυκλώσιμα υλικά, τα οποία θα πρέπει να μεταφέρονται σε σύστημα επαναχρησιμοποίησης. Οι μπαταρίες, τα λάδια και παρόμοια υλικά δεν επιτρέπεται να καταλήγουν στο περιβάλλον. Για το λόγο αυτόν η διάθεση παλιών συσκευών πρέπει να γίνεται σε κατάλληλα συστήματα συλλογής.

Εγγύηση

Σε κάθε χώρα ισχύουν οι όροι εγγύησης που εκδόθηκαν από την αρμόδια αντιπροσωπεία μας. Αναλαμβάνουμε τη δωρεάν αποκατάσταση οποιασδήποτε βλάβης στη συσκευή σας, εφόσον οφείλεται σε ασοχία υλικού ή κατασκευής, εντός της προθεσμίας που ορίζεται στην εγγύηση. Σε περίπτωση που επιθυμείτε να κάνετε χρήση της εγγύησης, παρακαλούμε απευθυνθείτε με την απόδειξη αγοράς στο κατάστημα από το οποίο προμηθευτήκατε τη συσκευή ή στην πλησιέστερη εξουσιοδοτημένη υπηρεσία τεχνικής εξυπηρέτησης πελατών μας.

Υποδείξεις ασφαλείας

Σύμβολα στο εγχειρίδιο οδηγιών

Σ' αυτές τις οδηγίες χρήσης χρησιμοποιούνται τα ακόλουθα σύμβολα:

Κίνδυνος

Αντιπροσωπεύει έναν ενδεχόμενο άμεσο κίνδυνο. Εάν αγνοήσετε αυτή την υπόδειξη, συντρέχει κίνδυνος θανάτου ή πρόκλησης σοβαρότατων τραυματισμών.

Προειδοποίηση

Αντιπροσωπεύει μία πιθανή επικίνδυνη κατάσταση. Εάν αγνοήσετε αυτή την υπόδειξη, μπορεί να προκληθούν ελαφροί τραυματισμοί ή υλικές ζημιές.

Υπόδειξη

Αντιπροσωπεύει συμβουλές για τη χρήση και σημαντικές πληροφορίες.

Γενικά

Προκειμένου να αποφύγετε πιθανούς κινδύνους για άτομα, ζώα και αντικείμενα, διαβάστε τα ακόλουθα πριν χρησιμοποιήσετε την εγκατάσταση:

- το παρόν εγχειρίδιο χρήσης, ιδιαίτερα τις υποδείξεις ασφαλείας που περιλαμβάνει
- τις "Υποδείξεις ασφαλείας για εγκαταστάσεις επεξεργασίας λυμάτων"
- τους εκάστοτε εθνικούς κανονισμούς και νόμους

Όλα τα άτομα που συμμετέχουν στην εγκατάσταση, την έναρξη λειτουργίας, την συντήρηση, την διατήρηση και τον χειρισμό της συσκευής οφείλουν

- να διαθέτουν τα ανάλογα προσόντα,
- να γνωρίζουν και εφαρμόζουν τις "Υποδείξεις ασφαλείας για εγκαταστάσεις επεξεργασίας λυμάτων",
- να γνωρίζουν και να εφαρμόζουν το παρόν εγχειρίδιο οδηγιών,
- να γνωρίζουν και να εφαρμόζουν τους σχετικούς κανονισμούς.

Κίνδυνος

Κίνδυνος για βλάβες στην υγεία από την πόση του νερού χρήσης. Τα επεξεργασμένα λύματα δεν είναι πόσιμα. Είναι δυνατό να περιέχουν υπολείμματα ρύπων και απορρυπαντικά.

Αρμόζουσα χρήση

Η εγκατάσταση καθαρίζει τα λύματα που προέρχονται από την πλύση οχημάτων και δεν περιέχουν έλαια, ενώ διαθέτει το νερό χρήσης στο μηχάνημα καθαρισμού υψηλής πίεσης ή σε εγκαταστάσεις πλυντηρίων αυτοκινήτων με ελάχιστη κατανάλωση νερού (έως 1000 λίτρα ανά ώρα) Το νερό χρήσης μπορεί να χρησιμοποιηθεί μόνον για τα προγράμματα πλύσης (π.χ. πρόπλυση, πλύση υπό πίεση, με βούρτσες). Το νερό χρήσης δεν ενδείκνυται για ξέπλυμα ή για την εφαρμογή στεγνωτικού ή για άλλους σκοπούς. Το καθαρισμός πραγματοποιείται με:

- Διαχωρισμό των χονδρών σωματιδίων στο ινώδες φίλτρο

Προϋποθέσεις για απρόσκοπτη λειτουργία:

- Σύστημα συλλογής υδάτων σύμφωνα με το σχεδιάγραμμα παροχής νερού στο κεφάλαιο "Λειτουργία".
- Λύματα χωρίς έλαια στην παροχή της εγκατάστασης.

Περιγραφή λειτουργιών

Ακολούθως περιγράφεται η πορεία του νερού στις διάφορες θέσεις της πολύοδης βάνας.

ΦΙΛΤΡΑΡΙΣΜΑ

Κατά τη λειτουργία φίλτρου το νερό ρέει από

- Βυθιζόμενη αντλία
- Πολύοδη βάνα στη θέση "ΦΙΛΤΡΑΡΙΣΜΑ"
- Φίλτρο (κατεύθυνση ροής φιλτραρίσματος)
- προς τη δεξαμενή νερού χρήσης/ το μηχάνημα καθαρισμού υψηλής πίεσης

ΑΝΑΣΤΡΟΦΗ ΠΛΥΣΗ/ BACKWASH

Κατά τη λειτουργία αναστροφής πλύσης το νερό ρέει από

- Βυθιζόμενη αντλία
- Πολύοδη βάνα στη θέση "ΑΝΑΣΤΡΟΦΗ ΠΛΥΣΗ/BACKWASH"
- Φίλτρο (αντίθετα στην κατεύθυνση ροής φιλτραρίσματος)
- στο συλλέκτη λάσπης

ΞΕΠΛΥΜΑ /RINSE

Κατά τη λειτουργία ξεπλύματος το νερό ρέει μέσω:

- Βυθιζόμενη αντλία
- Πολύοδη βάνα στη θέση "ΞΕΠΛΥΜΑ/ RINSE"
- Φίλτρο (κατεύθυνση ροής φιλτραρίσματος)
- στο συλλέκτη λάσπης

ΑΝΑΔΕΥΞΗ/RECIRCULATION

Η θέση αυτή δεν είναι απαραίτητη για τη λειτουργία της μονάδας.

Τεχνικά χαρακτηριστικά

		WRP 1000 eco	WRP 1000 compact
Πίεση (ελάχ.)	MPa (bar)	0,2 (2)	
Πίεση (μέγ.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)	
Απόδοση φίλτρου	l/h	1000	
Πλάτος	mm	660	
Βάθος	mm	450	
Ύψος	mm	1090	1300

Απαιτήσεις (προεγκατεστημένης) βυθιζόμενης αντλίας

Πίεση (ελάχ.)	MPa (bar)	0,2 (2)
Πίεση (μέγ.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)
Διακινούμενη ποσότητα τουλάχιστον 0,2 MPa (2 bar)	l/h	1000

- κατάλληλη για βρώμικο νερό
- κατάλληλη για διαρκή λειτουργία
- με προστασία από ξηρή λειτουργία

Συντήρηση και φροντίδα

Υποδείξεις συντήρησης

Η ασφαλής εγκατάσταση βασίζεται στην τακτική συντήρηση σύμφωνα με το ακόλουθο πρόγραμμα συντήρησης.

Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά τα αυθεντικά εξαρτήματα του κατασκευαστή ή τα εξαρτήματα που αυτός συνιστά, όπως

- ανταλλακτικά και εξαρτήματα μιας χρήσης,
- πρόσθετα εξαρτήματα,
- υλικά λειτουργίας,
- απορρυπαντικά.

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος ατυχημάτων κατά τις εργασίες στην εγκατάσταση. Σε όλες τις εργασίες

→ Κλείστε την παροχή νερού σφίγγοντας την βάνα,

→ Τοποθετήστε την προεγκατεστημένη βυθιζόμενη αντλία.

Ποιος μπορεί να εκτελέσει τις εργασίες συντήρησης;

- **Χειριστής**
Οι εργασίες με την ένδειξη "χειριστής" μπορούν να εκτελεστούν μόνο από καταρτισμένα άτομα, τα οποία μπορούν να χειριστούν και να συντηρήσουν με ασφάλεια την εγκατάσταση υψηλής πίεσης.
- **Υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών**
Οι εργασίες με την ένδειξη "υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών" μπορούν να εκτελεστούν μόνο από τους εγκαταστάστες της υπηρεσίας εξυπηρέτησης πελατών της Kärcher.

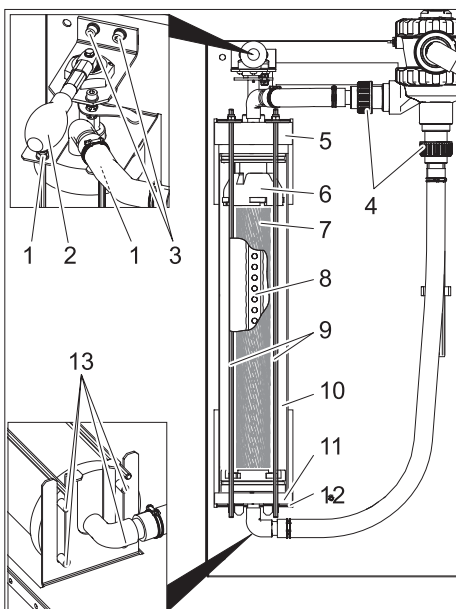
Σύμβαση συντήρησης

Για να εξασφαλίσετε την αξιόπιστη λειτουργία της εγκατάστασης, συνιστούμε να συνάψετε ένα συμβόλαιο συντήρησης. Απευθυνθείτε στην αρμοδία υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών της Kärcher.

Πρόγραμμα συντήρησης

Χρονική στιγμή	Ενέργεια	σχετικό συγκρότημα	Εκτέλεση	από
ημερησίως	ανάστροφη πλύση	ινώδες φίλτρο	Εκτέλεση της διαδικασίας ανάστροφης πλύσης	Χειριστής
εβδομαδιαίως	καθαρισμός	Αποχέτευση στο χώρο πλυντηρίου	Καθαρίστε το δοχείο συλλογής ρύπων στο στόμιο απορροής του δαπέδου.	Χειριστής
	έλεγχος	Συμπύκνωμα απορρυπαντικού στο νερό χρήσης	Εάν παρατηρηθεί αφρός, μειώστε τη δόση απορρυπαντικού στο μηχάνημα καθαρισμού.	Χειριστής
μηνιαίως	έλεγχος	Συλλέκτης λάσπης, λεκάνη άντλησης	Σε όλες τις λεκάνες μετά το συλλέκτη λάσπης δεν πρέπει να υπάρχει λάσπη. Η λάσπη στο συλλέκτη λάσπης πρέπει να έχει ύψος έως 1 μέτρο. Ελέγξτε το επίπεδο της λάσπης και αντλήστε και απομακρύνετε τη λάσπη σύμφωνα με τους τοπικούς κανονισμούς, εάν είναι απαραίτητο.	Χειριστής
	εκκένωση, καθαρισμός	Δεξαμενή νερού χρήσης (εφόσον υπάρχει)	Εκκενώστε, καθαρίστε, ξεπλύνετε και γεμίστε ξανά.	Χειριστής
ανά εξάμηνο (εάν απαιτείται)	Αντικαταστήστε το νερό, καθαρίστε τη λεκάνη	Συλλέκτης λάσπης, διαχωριστής λαδιού, λεκάνη άντλησης	Αδειάστε τη λεκάνη, αφαιρέστε εντελώς τη λάσπη και γεμίστε τη λεκάνη με καθαρό νερό. Κρατήστε τις αποδείξεις διάθεσης στο σύστημα απορριμμάτων.	Χειριστής/ Υπεύθυνος διάθεσης απορριμμάτων
ετησίως	αντικατάσταση	Εξάρτημα φίλτρου	Αντικαταστήστε το εξάρτημα φιλτραρίσματος του ινώδους φίλτρου.	Χειριστής/ Υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών

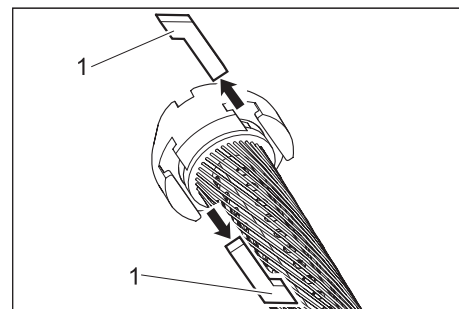
Αντικατάσταση του εξαρτήματος φίλτρου



- 1 Περικόχλιο
- 2 Μοχλός σύσφιξης
- 3 Κοχλίας εδράνου μοχλού σύσφιξης
- 4 Βίδες
- 5 Κάλυμμα
- 6 Άνω μέρος
- 7 Εξάρτημα φίλτρου
- 8 Σωλήνας διηθήματος
- 9 Κοχλιωτός πείρος
- 10 Ινώδες φίλτρο
- 11 Κάτω μέρος
- 12 Κάτω κοσσόλα
- 13 Πείρος

- Χαλαρώστε το φίλτρο.
- Αποσυνδέστε τις δύο κοχλιωτές συνδέσεις.
- Ξεβιδώστε τους δύο κοχλίες του εδράνου του μοχλού σύσφιξης.
- Αφαιρέστε το μοχλό σύσφιξης μαζί με την έδραση τραβώντας τον προς τα επάνω.
- Ξεβιδώστε τα περικόχλια του επάνω άκρου των κοχλιωτών πείρων.
- Αφαιρέστε το συγκρότημα των κοχλιωτών πείρων.
- Τραβήξτε προς τα πάνω και αφαιρέστε το ινώδες φίλτρο.
- Τραβήξτε το καπάκι του ινώδους φίλτρου.

- Τραβήξτε το κάτω μέρος του ινώδους φίλτρου μαζί με το εξάρτημα φιλτραρίσματος.



- 1 Γλωσσίδα

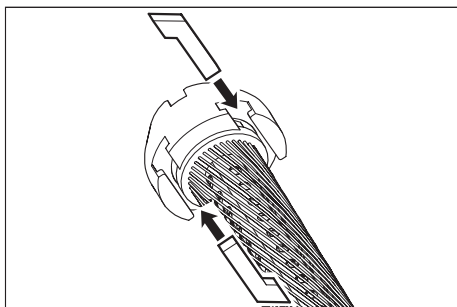
- Αφαιρέστε τις γλωσσίδες ανάμεσα το άνω τμήμα και στο εξάρτημα φιλτραρίσματος και ανάμεσα στο κάτω τμήμα και στο εξάρτημα φιλτραρίσματος.
- Αφαιρέστε το άνω τμήμα και το κάτω τμήμα από το εξάρτημα φιλτραρίσματος.
- Αφαιρέστε το σωλήνα διηθήματος από το εξάρτημα φιλτραρίσματος.
- Πετάξτε το εξάρτημα φιλτραρίσματος.
- Τοποθετήστε το σωλήνα διηθήματος στο ένα άκρο του νέου εξαρτήματος φιλτραρίσματος.
- Τεντώστε το εξάρτημα φιλτραρίσματος, έτσι ώστε τα νημάτια να μην είναι κουλουριασμένα.

- Εισάγετε το σωλήνα διηθήματος στο εξάρτημα φιλτραρίσματος, ενώ ταυτόχρονα ελέγχετε την κατεύθυνση του σωλήνα διηθήματος κοιτάζοντας την αντίθετη άκρη του εξαρτήματος φιλτραρίσματος.
- Πριν την περαιτέρω συναρμολόγηση, λιπάνετε όλους τους δακτυλίους με υγρό σαπούνι του εμπορίου.

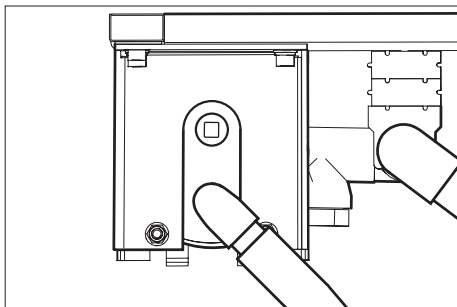
Υπόδειξη

Μη χρησιμοποιείτε λιπαντικό σιλικόνης. Η σιλικόνη στο νερό επηρεάζει αρνητικά το αποτέλεσμα του καθαρισμού και του στεγνώματος κατά το πλύσιμο του αυτοκινήτου.

- Εισάγετε το άνω τμήμα και το κάτω τμήμα στο στοιχείο φιλτραρίσματος.
- Τοποθετήστε το άνω και το κάτω τμήμα έτσι, ώστε να μπορούν να λειτουργήσουν οι γλωσσίδες.

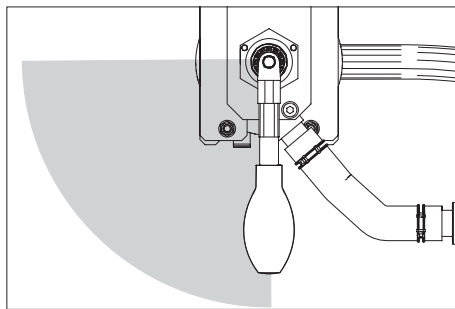


- Εισάγετε τις γλωσσίδες και ασφαλίστε τις με ελαφρά περιστροφή του εξαρτήματος φιλτραρίσματος.
- Τοποθετήστε το κάτω τμήμα στο ινώδες φίλτρο και πιέστε το ως το τέρμα.
- Τοποθετήστε το καπάκι στο ινώδες φίλτρο.
- Τοποθετήστε το ινώδες φίλτρο κάτω από την κονσόλα, έτσι ώστε οι δύο οπίσθιοι πείροι να εισέλθουν στις διαμήκεις οπές της κονσόλας.



- Ευθυγραμμίστε το καπάκι, όπως φαίνεται επάνω, και εισάγετέ το ως το τέρμα.
- Εισάγετε το ινώδες φίλτρο ανάμεσα στις δύο κονσόλες.
- Αγκιστρώστε το συγκρότημα των κοχλιωτών πείρων στην κάτω κονσόλα και εισάγετε τους κοχλιωτούς πείρους στην άνω κονσόλα μέσα από τις οπές.
- Στερεώστε τους κοχλιωτούς πείρους με ροδέλες και περικόχλια.
- Σφίξτε τα περικόχλια, έτσι ώστε οι ροδέλες να μπορούν παρ' όλα αυτά να μετατοπιστούν με το χέρι.
- Σφίξτε τις κοχλιωτές συνδέσεις των σωλήνων.

- Εισάγετε το μοχλό σύσφιξης μαζί με την έδραση μέσα από το καπάκι του ινώδους φίλτρου.



- Περιστρέψτε το μοχλό σύσφιξης προς τα δεξιά. Ο μοχλός σύσφιξης πρέπει να μπορεί να γυρίζει χωρίς προσπάθεια στην περιοχή που εικονίζεται παραπάνω. Διαφορετικά αποσυναρμολογήστε το μοχλό σύσφιξης και τοποθετήστε τον ξανά στη σωστή θέση.
- Στερεώστε το έδρανο του μοχλού σύσφιξης με τους δύο κοχλίες.
- Ρυθμίστε την προένταση του φίλτρου.

Βοήθεια για την αντιμετώπιση βλαβών

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος ατυχημάτων κατά τις εργασίες στην εγκατάσταση. Σε όλες τις εργασίες

- Τοποθετήστε την προεγκατεστημένη βυθιζόμενη αντλία.

Ποιος μπορεί να αντιμετωπίσει τις βλάβες;**– Χειριστής**

Οι εργασίες που φέρουν την υπόδειξη "χειριστής" πρέπει να εκτελούνται μόνο από εξουσιοδοτημένα άτομα, που

μπορούν να χειρίζονται και να συντηρούν την εγκατάσταση πλυντηρίου με ασφάλεια.

– Υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών

Οι εργασίες με την ένδειξη "υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών" μπορούν να

εκτελούνται μόνο από τους συναρμολογητές της υπηρεσίας εξυπηρέτησης της Kaercher ή από συναρμολογητές εξουσιοδοτημένους από την Kaercher.

Βλάβη	Πιθανό αίτιο	Αντιμετώπιση	από
Εγκατάσταση εκτός λειτουργίας	Βλάβη στην παροχή τάσης της προεγκατεστημένης βυθιζόμενης αντλίας	Ελέγξτε και εξασφαλίστε την παροχή τάσης	Χειριστής
Το νερό χρήσης είναι χρωματισμένο και κάνει έντονο αφρό	Λανθασμένη πόλωση του φίλτρου	Ρύθμιση της προέντασης φίλτρου	Χειριστής
	Βλάβη στο εξάρτημα φιλτραρίσματος (διαρροή)	Αντικατάσταση του εξαρτήματος φιλτραρίσματος	Χειριστής, Υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών
	Ο συλλέκτης λάσπης ή η λεκάνη άντλησης είναι λερωμένα	Αδειάστε και καθαρίστε τη λεκάνη	Χειριστής/ Υπεύθυνος διάθεσης απορριμμάτων
	Στην εγκατάσταση πλυντηρίου ή στην αίθουσα πλύσης χρησιμοποιούνται ακατάλληλα απορρυπαντικά	Χρησιμοποιείτε τα κατάλληλα απορρυπαντικά, ξεπλύνετε το σύστημα εάν είναι απαραίτητο	Χειριστής, Υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών
	Η δόση απορρυπαντικού στην εγκατάσταση πλυντηρίου είναι πολύ υψηλή	Ελέγξτε το σύστημα παροχής απορρυπαντικού και ρυθμίστε το εκ νέου, εάν απαιτείται	Χειριστής, Υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών
	Καθαρισμός του χώρου πλύσης με μη συμβατά απορρυπαντικά	Αντικαταστήστε το νερό και ξεπλύνετε τη λεκάνη	Χειριστής
Απόδοση φίλτρου πολύ χαμηλή	Φραγή του ινώδους φίλτρου	Ξεπλύνετε το ινώδες φίλτρο, αντικαταστήστε το εξάρτημα φιλτραρίσματος, εάν είναι απαραίτητο.	Χειριστής
	Πολύ μικρή βυθιζόμενη αντλία	Τοποθετήστε την κατάλληλη βυθιζόμενη αντλία (για τις απαιτήσεις, βλ. "Τεχνικά χαρακτηριστικά")	Χειριστής
	Φραγή της βυθιζόμενης αντλίας, βλάβη	Καθαρίστε, επιδιορθώστε, αντικαταστήστε τη βυθιζόμενη αντλία	Χειριστής, Υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών
	Αγωγός ή βαλβίδα μη στεγανή, χαλασμένη, μπλοκαρισμένη	Ελέγξτε τους αγωγούς και τις βαλβίδες και καθαρίστε, επιδιορθώστε ή αντικαταστήστε τα κατά περίπτωση	Χειριστής, Υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών

Εξαρτήματα

Εξάρτημα φίλτραρίσματος

Κωδ. παραγγελίας: 5.033-239.0

Προσαρτώμενος διακόπτης φρέσκου νερού

Κωδ. παραγγελίας: 2.641-521.0

Μη αυτόματος διακόπτης νερού χρήσης/ φρέσκου νερού για χρήση φρέσκου νερού στο μηχάνημα καθαρισμού υψηλής πίεσης (π.χ. ξέπλυμα).

Εγκατάσταση της μονάδας (μόνο για τεχνίτες)

Υπόδειξη

Η εγκατάσταση μπορεί να τοποθετηθεί μόνο από

- τους συναρμολογητές της υπηρεσίας εξυπηρέτησης πελατών της Kärcher
- άτομα που έχουν εξουσιοδοτηθεί από την Kärcher

Προετοιμασία του χώρου εγκατάστασης

Για να τοποθετήσετε σωστά την εγκατάσταση, πρέπει να πληρούνται οι ακόλουθες προϋποθέσεις:

- καλά αεριζόμενος χώρος χωρίς παγετό
- Επιδαπέδιο στόμιο αποροής προς το συλλέκτη λάσπης
- ανθεκτικός τοίχος για στερέωση της μονάδας

Αποσυσκευασία

Αφαιρέστε την συσκευασία της εγκατάστασης και διαθέστε τα υλικά για ανακύκλωση.

Υδραυλική εγκατάσταση

Η υδραυλική εγκατάσταση εξαρτάται από τις ειδικές συνθήκες των υφιστάμενων στοιχείων της εγκατάστασης, για παράδειγμα

- Είδος και τύπος του μηχανήματος καθαρισμού υψηλής πίεσης ή της εγκατάστασης πλυντηρίου

Υπόδειξη

Η έξοδος νερού χρήσης της μονάδας συνδέεται απευθείας με το σωλήνα προσαγωγής νερού του μηχανήματος καθαρισμού υψηλής πίεσης. Σε μηχανήματα καθαρισμού υψηλής πίεσης με δοχείο με πλωτήρα, είναι δυνατό να δημιουργηθεί αφρός στο δοχείο με πλωτήρα. Στην περίπτωση αυτή, το μηχάνημα καθαρισμού υψηλής πίεσης να ρυθμιστεί στη λειτουργία αναρρόφησης (βλ. ξεχωριστές οδηγίες λειτουργίας του μηχανήματος καθαρισμού υψηλής πίεσης).

- Είδος και τύπος των δομικών στοιχείων (συλλέκτης λάσπης, λεκάνη άντλησης κτλ.)
- Ονομαστικά πλάτη, μήκη και κατασκευή των καναλιών

Για το λόγο αυτόν, η υδραυλική εγκατάσταση θα πρέπει να εκτελεστεί σύμφωνα τις ειδικές συνθήκες που επικρατούν επί τόπου.

Οι προδιαγραφές της προεγκατεστημένης βυθιζόμενης αντλίας πρέπει να αντιστοιχούν στα στοιχεία του τμήματος "Τεχνικά χαρακτηριστικά / Απαιτήσεις βυθιζόμενης αντλίας".

Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού λόγω πρόσκρουσης.

Τοποθετήστε τους ελαστικούς σωλήνες τις εγκατάστασης, ώστε να μην υφίσταται κίνδυνος πρόσκρουσης.



Cihazınızı ilk defa kullanmadan önce bu kullanım kılavuzunu okuyup buna göre davranınız. Bu kullanım kılavuzunu, daha sonra tekrar kullanmak ya da cihazın sonraki kullanıcılarına iletmek üzere saklayın.

İçindekiler

Bu kullanım kılavuzu hakkında	46
Çevre koruma	46
Garanti	46
Güvenlik uyarıları	46
Kullanımı	46
Fonksiyon	47
Teknik Bilgiler	47
Bakım ve koruma	48
Arıza yardımı	50
Aksesuar	50
Sistemin kurulması (sadece teknisyenler için)	50

Bu kullanım kılavuzu hakkında

Bu kullanım kılavuzunun hedef grupları

- **Tüm kullanıcılar** Kullanıcılar, eğitimli yardımcı personel, işletmeciler ve teknisyenlerdir.
- **Teknisyenler** Teknisyenler, mesleki eğitimleri dolayısıyla sistemleri kurma ve işleme alma yeteneğine sahip kişilerdir.

Tanımlamalar

Temiz su

Musluk suyu

Atık su

Yüksek basınçlı temizleyici ya da yıkama sisteminden çıkan kirlenmiş su

Kullanıma suyu

Araç yıkama sistemlerindeki yıkama programlarında (ön yıkamalar, fırçalı yıkamalar, yüksek basınçlı yıkamalar, taban yıkamaları) bir yüksek basınçlı temizleyici ile tekrar kullanım için sistem tarafından hazırlanan su.

Çevre koruma



Ambalaj malzemeleri geri dönüştürülebilir. Ambalaj malzemelerini evinizin çöpüne atmak yerine lütfen tekrar kullanılabilirleri yerlere gönderin.



Eski cihazlarda, yeniden değerlendirme işlemine tabi tutulması gereken değerli geri dönüşüm malzemeleri bulunmaktadır. Aküler, yağ ve benzeri maddeler doğaya ulaşmamalıdır. Bu nedenle eski cihazları lütfen öngörülen toplama sistemleri aracılığıyla imha edin.

Garanti

Her ülkede yetkili distribütörümüz tarafından verilmiş garanti şartları geçerlidir. Garanti süresi içinde cihazınızda oluşan muhtemel hasarları, arızanın kaynağı üretim veya malzeme hatası olduğu sürece ücretsiz olarak karşılıyoruz. Garanti durumunda satış fişi ile satıcıya veya yetkili servise başvurun.

Güvenlik uyarıları

Kullanım kılavuzundaki semboller

Kullanım kılavuzunda aşağıdaki semboller kullanılmaktadır:

⚠ Tehlike

Doğrudan tehdit edici tehlikeleri tanımlar. Uyarının dikkate alınmaması durumunda ölüm ya da ağır yaralanma tehlikesi bulunmaktadır.

⚠ Uyarı

Muhtemel tehlikeli bir durumu tanımlar. Uyarının dikkate alınmaması durumunda hafif yaralanmalar olabilir ya da maddi hasarlar ortaya çıkabilir.

Not

Uygulama önerileri ve önemli bilgileri tanımlar.

Genel

Kişiler, hayvanlara yönelik tehlikeler ve maddi hasar tehlikelerini önlemek için, sistemi devreye sokmadan önce aşağıdakileri okuyun:

- başta güvenlik uyarıları olmak üzere bu kullanım kılavuzu
 - ekteki "Atık su işleme sistemlerine yönelik güvenlik uyarıları"
 - kanun koyucunun ilgili ulusal talimatları
- Kurulum, işleme alma, bakım, onarım ve kullanımla ilgili tüm kişiler;
- gerekli kalifikasyona sahip olmalı,
 - "Atık su işleme sistemlerine yönelik güvenlik uyarılarını bilmeli ve dikkate almalı,
 - bu kullanım kılavuzunu bilmeli ve dikkate almalı,
 - gerekli talimatları bilmeli ve dikkate almalıdır.

⚠ Tehlike

Kullanma suyunun içilmesi sağlık açısından zararlıdır. Temizlenmiş atık su, içme suyu kalitesine sahip değildir. Artık kirler ve temizlik maddeleri içerir.

Kurallara uygun kullanım

Sistem, yağsız, araç yıkamalarından oluşan atık suyu temizler ve kullanma suyunu yüksek basınçlı temizleyici ve düşük su tüketimli (saatte maksimum 1000 litre) yıkama sistemlerinin kullanımına sunar. Kullanma suyu sadece yıkama programları (Örn; ön yıkamalar, yüksek basınçlı yıkamalar, fırçalı yıkamalar) için kullanılabilir. Yıkama suyu olarak ya da

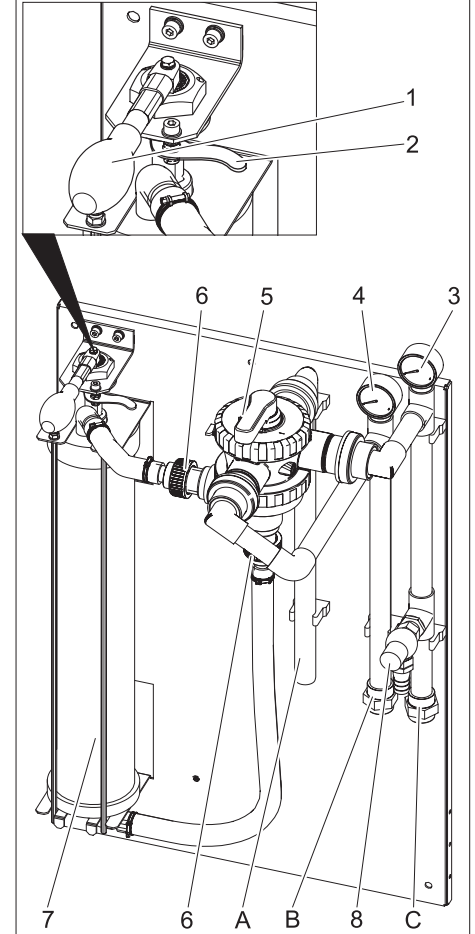
kurutma yardımlarının uygulanması ya da başka amaçlar için kullanma suyu uygun değildir.

Temizlik şu şekilde gerçekleşir:

- Elyaf filtreye çökmesi zor olan parçacıkların ayrılmasıE
- Kusursuz bir çalışmanın önkoşulları:
- "Fonksiyon" bölümündeki su şemasına göre havuz sistemi.
 - Sistemin beslemesindeki yağsız atık su.

Kullanımı

Kumanda elemanları



- 1 Gergi kolu
- 2 Kilit açma kolu
- 3 Manometre; filtre girişi
- 4 Manometre; filtre çıkışı
- 5 Çok yollu valf
- 6 Cıvata bağlantısı
- 7 Elyaf filtre
- 8 Taşma valfi
- A Çamur toplamaya (geri yıkama)
- B Yüksek basınçlı temizleyiciye / kullanma suyu tankına (doldurma)
- C Daldırma pompasından

Filtre ön geriliminin ayarlanması

Filtre gerilimini ayarlamak için aşağıdaki yöntemi izleyin:

- Kol, doğru ön gerilimi göstermek için hafifçe bükülene kadar gergi kolunu sola döndürün.
- Kilit açma kolunu öne çekin ve kilit açma kolu bir sonraki çentiğe oturana kadar gergi kolunu sola döndürmeye devam edin.

Filtre modu

- Çok yollu valfin kolunu "FİLTASYON" konumuna getirin.

Not

Uzun bekleme sürelerinden sonra, çok yollu valfin devreye girmesi için daha yüksek bir güce ihtiyaç duyulur.

- Filtre ön gerilimini kontrol edin.
- Tahliye tapasının vidalanmış ve sıkılmış olup olmadığını kontrol edin.
- Yapı tarafındaki pompayı devreye sokun.

Geri yıkama

Not

Normal çalışma sırasında, geri yıkama günde bir kez yapılmalıdır. Geri yıkama sırasında sistem kullanım suyu boşaltır.

Geri yıkama sırasında, elyaf filtrede toplanan kir temizlenir. Bu amaçla elyaf filtre ters yönde yıkanır. Yıkanan kir, yerel düzenlemelere göre geri dönüştürme sisteminin çamur toplamasına, mevcut bir ayırma zincirine ya da kanalizasyona iletilir.

- Yapı tarafındaki pompayı devreye sokun.
- Çok yollu valfin kolunu "GERİ YIKAMA/BACKWASH" konumuna getirin.
- Gergi kolunu saat yönünün tersine doğru döndürerek elyaf filtreyi gevşetin.
- 30 saniye bekleyin.
- Elyaf filtreyi gerin ve hemen tekrar gevşetin.
- 30 saniye bekleme - germe - gevşetme işlemini 10 kez tekrarlayın.
- Filtre ön gerilimini tekrar ayarlayın.
- Çok yollu valfin kolunu "İLK FİLTAT/RINSE" konumuna getirin.
- 2 dakika bekleyin.
- Çok yollu valfin kolunu "FİLTASYON" konumuna getirin.

Kullanma suyu devir daimi

Yüksek basınçlı temizleyici ya da yıkama sistemi su çekmezse, koku sorunlarını önlemek için kullanma suyunun devir daimi gerçekleşir.

Not

İşletme giderlerini düşürmek için, dalgıç pompa çalışma aralarında (Örn; geceleri, hafta sonunda) kapatılabilir ve açılabilir. Bu amaçla (yapı tarafındaki) dalgıç pompa bir zaman saati üzerinden elektrik şebekesine bağlanabilir.

Antifriz koruma

Sistem, don oluşmayan bölümlerde çalıştırılmalıdır. Donma anında, sistem devre dışı bırakılmalı ve sistemin içindeki su komple boşaltılmalıdır:

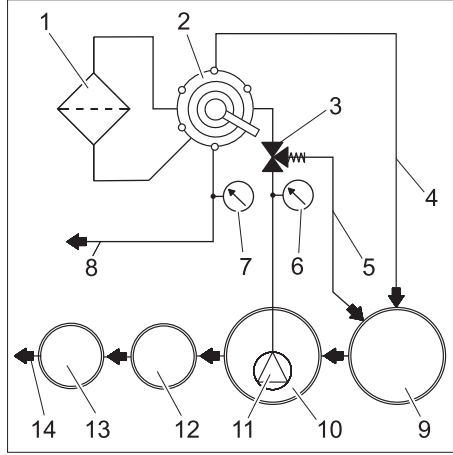
- Tahliye tapasını sökün.
- Plastik boruların civata bağlantılarını gevşetin.
- Sistemi boşa çalıştırın.

Durdurma

- Yapı tarafındaki pompayı kapatın.
- Donma tehlikesi mevcutsa, mevcut su da ek olarak boşaltılmalıdır (Bkz. "Donma koruması" bölümü).

Fonksiyon

Akış şeması



- 1 Elyaf filtre
 - 2 Çok yollu valf
 - 3 Taşma valfi
 - 4 Geri yıkama hattı
 - 5 Devir daim (çamur toplama)
 - 6 Manometre; filtre girişi
 - 7 Manometre; filtre çıkışı
 - 8 Kullanım suyu tankı/yüksek basınçlı temizleyici
 - 9 Geri dönüşüm sisteminin çamur tutması *)
 - 10 Geri dönüşüm sisteminin pompa tankı *)
 - 11 Dalgıç pompa *)
 - 12 Ayırma tertibatı (EN 858) *)
 - 13 Kontrol kutusu *)
 - 14 Kanalizasyona *)
- *) yapı tarafında

Fonksiyon tanımı

Takip eden bölümlerde, çok yollu valfin çeşitli konumlarında suyun akış yönü tarif edilecektir.

FİLTASYON

Filtre modunda suyun akışı

- Daldırma pompası
- Çok yollu valf "FİLTASYON" konumunda
- Filtre (filtreleme akış yönü)
- Yüksek basınçlı temizleyici/Kullanım suyu tankına

GERİ YIKAMA/BACKWASH

Geri yıkama sırasında suyun akışı

- Daldırma pompası
- Çok yollu valf "GERİ YIKAMA/BACKWASH" konumuna
- Filtre (filtreleme akış yönünün tersine doğru)
- Çamur toplama

İLK FİLTAT/RINSE

Yıkama sırasında suyun akışı:

- Daldırma pompası
- Çok yollu valf "İLK FİLTAT/RINSE" konumunda
- Filtre (filtreleme akış yönü)
- Çamur toplama

DEVİR DAİM/RECIRCULATION

Bu konum, sistemin çalıştırılması için kullanılmaz.

Teknik Bilgiler

	WRP 1000 eco	WRP 1000 compact	
Basınç (minimum)	MPa (bar)	0,2 (2)	
Basınç (max.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)	
Filtre gücü	l/h	1000	
Genişlik	mm	660	
Derinlik	mm	450	
Yükseklik	mm	1090	1300

Dalgıç pompaya (yapı tarafındaki) yönelik gereksinimler

Basınç (minimum)	MPa (bar)	0,2 (2)
Basınç (max.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)
0,2 MPa'da (2 bar) besleme gücü	l/h	1000

- Pis su için uygundur
- Sürekli çalışma için uygundur
- Kuru çalışma korumalı

Bakım ve koruma

Bakım uyarıları

Çalışma güvenli sağlanmış bir sistemin temeli, aşağıdaki bakım planına göre düzenli bakım yapılmasıdır.

Sadece üreticinin orijinal yedek parçaları ya da üretici tarafından onaylanmış yedek parçalar kullanın:

- Yedek parçalar ve aşınma parçaları,
- Aksesuar parçaları,
- İşletme maddeleri,
- Temizlik maddesi.

⚠ Tehlike

Sistemde çalışırken kaza tehlikesi. Tüm çalışmalarda

- Su beslemesini kapatın, bu amaçla su vanasının kapatın,
- Yapı tarafındaki dalgıç pompayı durdurun.

Kimler bakım çalışmaları yapabilir?

– İşletmeci

"İşletmeci" uyarılı çalışmalar, sadece yüksek basınçlı sistemleri güvenli bir şekilde kullanabilen ve bu sistemlere bakım yapabilen eğitimli kişiler tarafından yapılmalıdır.

– Müşteri hizmeti

"Müşteri hizmetleri" uyarılı çalışmalar, sadece Kärcher müşteri hizmetleri montajcıları tarafından yapılmalıdır.

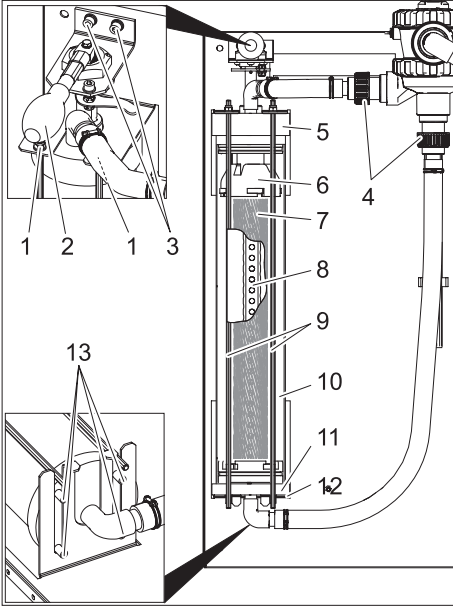
Bakım sözleşmesi

Sistemin güvenli bir şekilde çalışmasını garanti etmek için, bir bakım sözleşmesi yapmanızı öneriyoruz. Lütfen yetkili Kärcher müşteri hizmetlerine başvurun.

Bakım planı

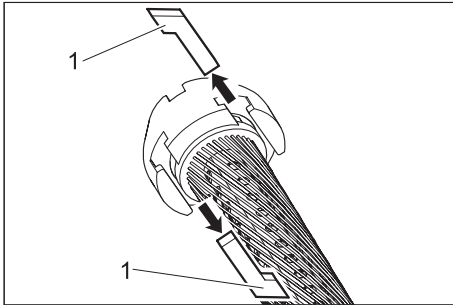
Periyot	Çalışma	İlgili yapı grubu	Uygulama	Kim tarafından
Her gün	geri yıkama	Elyaf filtre	Geri yıkama işleminin uygulanması	İşletmeci
Her hafta	temizlik	Yıkama yerinde akış	Zemin tahliyesindeki kir toplama kabını temizleyin.	İşletmeci
	kontrol	Kullanma suyundaki temizlik maddesi konsantrasyonu	Köpük oluşması durumunda, temizlik cihazındaki temizlik maddesi dozajını azaltın.	İşletmeci
Her ay	kontrol	Çamur toplama tertibatı, pompa tankı	Çamur toplamadan sonraki hiçbir tankta çamur bulunmamalıdır. Çamur toplama tertibatındaki çamur maksimum 1 m yüksekliğinde olmalıdır. Çamur seviyesini kontrol edin, gerekirse çamuru pompalayarak boşaltın ve yerel düzenlemelere göre tasfiye edin.	İşletmeci
	boşaltma, temizleme	Kullanım suyu tankı (mevcutsa)	Boşaltın, temizleyin, yıkayın ve tekrar doldurun.	İşletmeci
Altı ayda bir (gerekirse)	Suyu değişimi, tank temizliği	Çamur toplama tertibatı, yağ ayırıcı, pompa tankı	Tankı boşaltın, çamuru tümüyle temizleyin ve tanka temiz su doldurun. Tasfiye belgelerini saklayın.	İşletmeci/ Tasfiyeci
her yıl	değiştirin	Filtre kartuşu	Elyaf filtrenin filtre kartuşunu değiştirin.	İşletmeci/ müşteri hizmetleri

Filtre kartuşunun deęiştirilmesi



- 1 Somun
- 2 Gergi kolu
- 3 Gergi kolu yataęının civatası
- 4 Cıvata baęlantısı
- 5 Kapak
- 6 Üst parça
- 7 Filtre kartuşu
- 8 Filtrat borusu
- 9 Dişli ubuk
- 10 Elyaf filtre
- 11 Alt parça
- 12 Alt konsol
- 13 Pim

- Filtreyi gevşetin.
- Her iki civata baęlantısını ayırın.
- Gergi kolu yataęının iki civatasını sökün.
- Gergi kolunu yatakla birlikte yukarı doęru çıkartın.
- Dişli ubukların üstteki ucundaki somunları sökün.
- Dişli ubuk yapı grubunu çıkartın.
- Elyaf filtreyi öne doęru dıřarı ekin.
- Elyaf filtrenin kapaęını ekin.
- Elyaf filtrenin alt parçasını filtre kartuşuyla birlikte çekin.



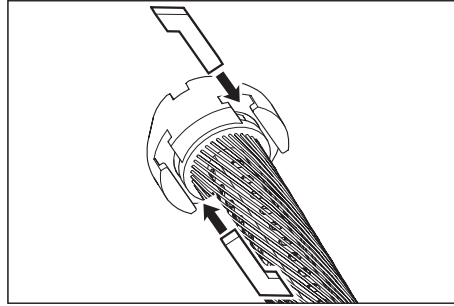
- 1 Oluk taşı

- Üst parça ve filtre kartuşu arasındaki alt parça ve filtre kartuşu arasındaki oluk tařlarını dıřarı ekin.
- Üst parça ve alt parçayı filtre kartuşundan çıkartın.
- Filtrat borusunu filtre kartuşundan dıřarı ekin,
- Filtre kartuşunu tasfiye edin.
- Filtrat borusunu yeni filtre kartuşunun bir ucuna oturtun.
- Elyaf burulmayacak řekilde filtre kartuşunu gerin.
- Filtrat borusunu filtre kartuşuna itin ve bu sıradai elyaf filtresinin karřı tarafına bakarak filtrat borusunun yönüne kumanda edin.
- Montaja devam etmeden önce, O-ringlere piyasada bulunan sıvı sabun sürün.

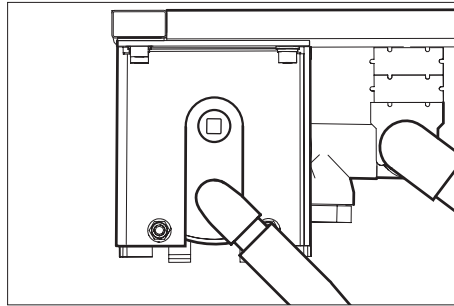
Not

Silikonlu gres kullanmayın. Sudaki silikon, araç yıkamaları sırasında temizleme ve kurutma sonucunu olumsuz yönde etkiler.

- Üst parça ve alt parçayı filtre kartuşuna takın.
- Üst parça ve alt parçayı, oluk tařları yerleřtirilebilecek řekilde hizalayın.

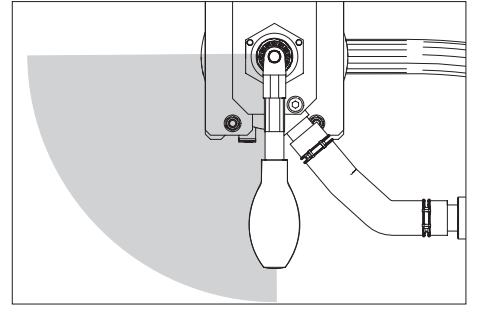


- Oluk tařlarını takın ve filtre kartuşunu hafifçe döndürerek sıkıřtırın.
- Alt parçayı elyaf filtreye yerleřtirin ve tümüyle içeri itin.
- Kapaęı elyaf filtreye oturtun.
- Elyaf filtreyi, arkadaki iki pim konsolun uzun deliklerinde oturacak řekilde alt konsola oturtun.



- Kapaęı, yukarıda gösterildięi gibi hizalayın ve tümüyle içeri itin.
- Elyaf filtreyi her iki konsolun arasına itin.
- Dişli ubuk yapı grubunu alt konsola sabitleyin ve dişli çubukları üst konsoldaki deliklerden içeri sokun.
- Dişli ubukları düz rondelalar ve somunlarla sabitleyin.
- Somunları, sadece düz rondelalar elle kaydırılabilecek kadar sıkın.
- Boruların civata baęlantılarını sıkın.

- Gergi kolunu yatakla birlikte elyaf filtrenin kapaęına takın.



- Gergi kolunu saat yönünde döndürün. Gergi kolu, yukarıda gösterilen bölgeye güç harcamadan döndürülebilmelidir. Aksi takdirde gergi kolunu sökün ve doęru konumda tekrar yerleřtirin.
- Gergi kolu yataęını iki civatayla sabitleyin.
- Filtre ön gerilimini ayarlayın.

Arıza yardımı

⚠ Tehlike

Sistemde çalışırken kaza tehlikesi. Tüm çalışmalarda

→ Yapı tarafındaki dalgıç pompayı durdurun.

Arızaları kimler gidermelidir?

– İşletmeci

"İşletmeci" uyarılı çalışmalar, sadece yıkama sistemini güvenli bir şekilde kullanabilen ve bu sisteme bakım yapabilen eğitimli kişiler tarafından yapılmalıdır.

– Müşteri hizmeti

"Müşteri hizmetleri" uyarılı çalışmalar, sadece Kärcher müşteri hizmetleri montajcıları ya da Kärcher'in yetki verdiği montajcılar tarafından yapılmalıdır.

Arıza	Olası nedeni	Arızanın giderilmesi	Kim tarafından
Sistem devre dışı	Yapı tarafındaki dalgıç pompanın gerilim beslemesi arızalı	Gerilim beslemesini kontrol edin ve emniyete alın.	İşletmeci
Kullanma suyunun rengi değişti ya da su çok fazla köpükleniyor	Filtre ön gerilimi doğru değil	Filtre ön geriliminin ayarlanması	İşletmeci
	Filtre kartuşu arızalı (sızdırıyor)	Filtre kartuşunun değiştirilmesi	İşletmeci, müşteri hizmetleri
	Çamur toplama tertibatı ya da pompa tankı kirlenmiş	Tankı boşaltın ve temizleyin	İşletmeci/Tasfiyeci
	Yıkama sistemi ya da yıkama bölümünde uygun olmayan temizlik maddeleri kullanılmış	Hazırlanmaya uyumlu temizlik maddeleri kullanın, gerekirse sistemi yıkayın	İşletmeci, müşteri hizmetleri
	Yıkama sistemindeki temizlik maddesi dozajı çok yüksek	Temizlik maddesi dozajını kontrol edin, gerekirse yeniden ayarlayın	İşletmeci, müşteri hizmetleri
Yıkama yeri temizliğinde uyumlu olmayan temizlik maddeleri	Suyu değiştirin ve tankı yıkayın	İşletmeci	
Filtre gücü çok düşük	Elyaf filtre tıkanmış	Elyaf filtreyi geri yıkayın, gerekirse filtre kartuşunu değiştirin.	İşletmeci
	Dalgıç pompanın ebatları yetersiz	Uygun dalgıç pompa kullanın (Gereksinimler için Bkz. "Teknik bilgiler")	İşletmeci
	Daldırma pompası tıkanmış, arızalı	Daldırma pompasını temizleyin, onarın, değiştirin	İşletmeci, müşteri hizmetleri
	Hat ya da valf sızdırıyor, arızalı, tıkanmış	Hatları ya da valfları kontrol edin, gerekirse temizleyin, onarın, değiştirin	İşletmeci, müşteri hizmetleri

Aksesuar

Filtre kartuşu

Sipariş No.: 5.033-239.0

Temiz su değiştirme devresi montaj seti

Sipariş No.: 2.641-521.0

Kullanım suyu/temiz su manüel değiştirme devresi, yüksek basınçlı temizleyicide temiz su kullanılması durumunda (Örn; yıkama).

Sistemin kurulması (sadece teknisyenler için)

Not

Sistem, sadece

- Kärcher müşteri hizmetleri montajcıları
- Kärcher'in yetki verdiği kişiler tarafından kurulmalıdır

Kurulum yerinin hazırlanması

Sistemi kurallara uygun bir şekilde kurmak için aşağıdaki önkoşullar gereklidir:

- Yeterli havalandırma ve hava boşaltımı olan ve donma oluşmayan mekan
- Çamur toplama tertibatına zemin tahliyesi
- Sistemin sabitlenmesi için taşıma kapasiteli duvar

Sistemin ambalajından çıkartılması

Sistemi ambalajından çıkartın ve ambalaj malzemelerini geri dönüşüm bölümüne iletin.

Su tesisatı

Su tesisatı, mevcut sistem bileşenlerinin özel koşullarına bağlıdır; bu koşullar:

- Yüksek basınçlı temizleyici ya da yıkama sisteminin türü ve tipi

Not

Sistemin kullanım suyu çıkışı direkt olarak yüksek basınçlı temizleyicinin su beslemesine bağlanır. Bir şamandıra hazneli yüksek basınçlı temizleyicilerde,

şamandıra haznesinde köpük oluşabilir. Bu durumda, yüksek basınçlı temizleyici emme moduna getirilmelidir (Bkz. Yüksek basınçlı temizleyicinin ayrı kullanım kılavuzu).

- Yapı tarafındaki bileşenlerin (çamur toplama tertibatı, pompa tankı, vb) türü ve tipi
- Kanalların nominal mesafeleri, uzunlukları ve yapı türleridir

Bu nedenle su tesisatı yerel özel koşullara göre kurulmalıdır.

Yapı tarafındaki dalgıç pompanın teknik özellikleri, "Teknik bilgiler / dalgıç pompaya yönelik gereksinimler" bölümündeki bilgilere uygun olmalıdır.

⚠ Tehlike

Tökezleme nedeniyle yaralanma tehlikesi. Sistemdeki hortumları tökezleme tehlikesi oluşmayacak şekilde döşeyin.



Przed rozpoczęciem użytkowania sprzętu należy przeczytać poniższą instrukcję obsługi i przestrzegać jej. Instrukcję obsługi należy zachować na później lub dla następnego użytkownika.

Spis treści

Na temat niniejszej instrukcji obsługi	51
Ochrona środowiska	51
Gwarancja	51
Wskazówki bezpieczeństwa	51
Obsługa	52
Funkcja	52
Dane techniczne	53
Dogład i pielęgnacja	53
Pomoc w usuwaniu usterek	55
Akcesoria	55
Instalacja urządzenia (tylko dla wykwalifikowanych pracowników)	55

Na temat niniejszej instrukcji obsługi

Grupy docelowe niniejszej instrukcji obsługi

- **Wszyscy użytkownicy** Użytkownikami są przeszkoleni pomocnicy, eksploatacy i fachowcy.
- **Fachowcy** Fachowcy, to osoby, które dzięki swojemu przygotowaniu zawodowemu zdolne są do ustawienia i uruchomienia urządzeń.

Definicje

Świeża woda

Woda wodociągowa

Ścieki

Zabrudzona woda, wydostająca się z wysokociśnieniowego urządzenia czyszczącego albo myjni

Woda użytkowa

Woda przygotowana przez urządzenie do ponownego zastosowania w programach myjących (Mycie wstępne, Mycie szczotkowe, Mycie pod wysokim ciśnieniem, Mycie podwozia) wysokociśnieniowego urządzenia czyszczącego albo myjni.

Ochrona środowiska

	Materiały opakowania nadają się do recyklingu. Opakowań nie należy wyrzucać razem z odpadami domowymi, tylko oddawać do utylizacji.
	Zużyte urządzenia zawierają cenne surowce wtórne, które powinny być oddawane do utylizacji. Baterie, oleje i podobne substancje nie mogą przedostać się do środowiska naturalnego. Z tego powodu należy usuwać (wyrzucać) zużyte urządzenia za pośrednictwem odpowiednich systemów utylizacji.

Gwarancja

W każdym kraju obowiązują warunki gwarancji określone przez dystrybutora urządzeń Kärcher. Ewentualne usterek urządzenia usuwane są w okresie gwarancji bezpłatnie, o ile spowodowane są błędem materiałowym lub produkcyjnym. W sprawach napraw gwarancyjnych prosimy kierować się z dowodem zakupu do dystrybutora lub do autoryzowanego punktu serwisowego.

Wskazówki bezpieczeństwa

Symbole w instrukcji obsługi

W poniższej instrukcji obsługi użyto następujących symboli:

Niebezpieczeństwo

Symbol oznacza bezpośrednio zagrażające niebezpieczeństwo. Przy niedostosowaniu się do wskazówki, istnieje niebezpieczeństwo śmierci lub odniesienia poważnych obrażeń.

Ostrzeżenie

Symbol oznacza sytuację, która może być niebezpieczna. Przy niedostosowaniu się do wskazówki, mogą mieć miejsce lekkie obrażenia albo szkody materialne.

Wskazówka

Oznacza rady dotyczące użycia i ważne informacje.

Ogólne

Przed rozpoczęciem użytkowania urządzeń myjni prosimy o uważne przeczytanie:

- niniejszej instrukcji obsługi, zwłaszcza zawartych w niej wskazówek dotyczących bezpieczeństwa
 - dołączonych „Wskazówek dotyczących bezpieczeństwa oczyszczalni ścieków“
 - obowiązujących krajowych przepisów
- Wszystkie osoby, które mają do czynienia z ustawieniem instalacji, jej uruchomieniem, konserwacją, eksploatacją i obsługą, muszą
- posiadać odpowiednie kwalifikacje,
 - znać „Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa oczyszczalni ścieków“ i ich przestrzegać,
 - znać niniejszą instrukcję obsługi i jej przestrzegać,
 - znać odpowiednie przepisy i ich przestrzegać.

Niebezpieczeństwo

Szkody na zdrowiu spowodowane piciem wody użytkowej. Oczyszczone ścieki nie posiadają jakości wody pitnej. Zawierają one jeszcze zanieczyszczenia resztkowe i środki czyszczące.

Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenie oczyszcza ścieki wolne od oleju a pochodzące z mycia pojazdów i stawia do dyspozycji wodę użytkową dla wysokociśnieniowego urządzenia czyszczącego albo myjni z ograniczonym zużyciem wody (maksymalnie 1000 litrów na godzinę). Wodę użytkową można używać tylko do programów myjących (np. Mycie wstępne, Mycie pod wysokim ciśnieniem, Mycie szczotkowe). Woda użytkowa nie nadaje się jako woda płuczka czy wspomaganie wysuszania ani do innego celu.

Czyszczenie odbywa się przez:

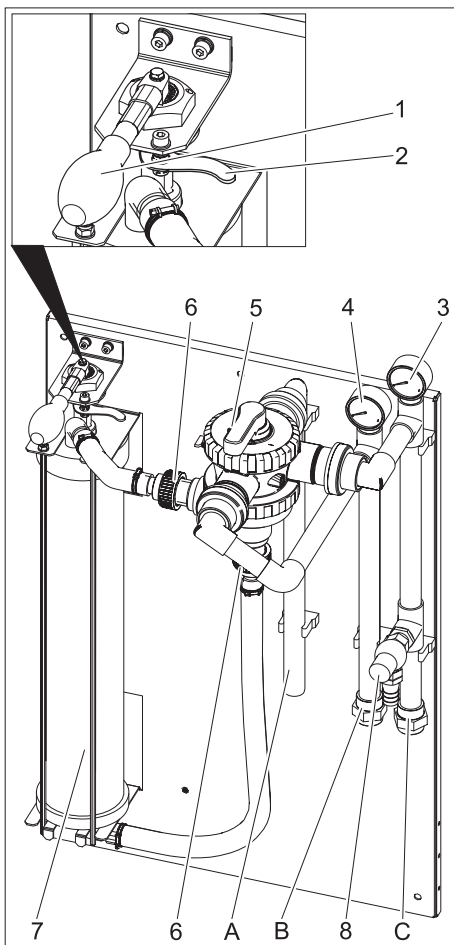
- Oddzielanie trudno opadających elementów w filtrze włóknistym.

Warunki nienagannego funkcjonowania:

- System zbiorników zgodnie ze schematem wodnym w rozdziale „Funkcja“.
- Ścieki bezolejowe w dopływie urządzenia.

Obsługa

Elementy obsługi



- 1 Dźwignia mocująca
- 2 Dźwignia odblokowująca
- 3 Manometr wejścia filtra
- 4 Manometr wyjścia filtra
- 5 Zawór wielodrogowy
- 6 Złącze śrubowe
- 7 Filtr włóknisty
- 8 Zawór przelewowy
- A do łapacza osadu (płukanie wsteczne)
- B do wysokociśnieniowego urządzenia czyszczącego / zbiornika wody użytkowej (napelnianie)
- C z pompy zanurzeniowej

Ustawianie naprężenia filtra

Aby ustawić naprężenie filtra, postępować w sposób następujący:

- Przekręcić filtr naprężający w lewo, aż dźwignia wskazująca właściwe naprężenie się lekko zagnie.
- Pociągnąć dźwignię odblokowującą do przodu, a dźwignię naprężającą przekręcić dalej w lewo, aż dźwignia odblokowująca zaskoczy przy następnym zatrasku.

Eksplatacja filtra

- Dźwignię zaworu wielodrogowego przekręcić do pozycji „FILTRACJA”.

Wskazówka

Po dłuższym czasie przestoju uruchomienie zaworu wielodrogowego wymaga zwiększonego wysiłku.

- Skontrolować naprężenie filtra.
- Sprawdzić, czy śruba spustowa jest przykręcona i dociągnięta.
- Uruchomić pompę montowaną przez klienta.

Płukanie wsteczne

Wskazówka

W normalnym trybie działania trzeba przeprowadzać płukanie wsteczne raz na dzień. W czasie płukania wstecznego urządzenie nie wydziela wody użytkowej. Przy płukaniu wstecznym usuwany jest brud zebrany w filtrze włóknistym. W tym celu filtr włóknisty płukany jest w odwrotnym kierunku. Wyplukany brud kierowany jest w zależności od miejscowych przepisów do łapacza osadu systemu recyklingu, do istniejącego łańcucha filtracyjnego względnie do do kanalizacji.

- Uruchomić pompę montowaną przez klienta.
- Dźwignię zaworu wielodrogowego przekręcić do pozycji „PŁUKANIE WSTECZNE/BACKWASH”.
- Poluzować filtr włóknisty przez przekręcenie dźwigni napinającej w kierunku przeciwnym ruchowi wskazówek zegara.
- Odczekać 30 sekund.
- Naprężyć filtr włóknisty i natychmiast znowu poluzować go.
- 10 razy powtórzy proces: Odczekać 30 sekund - Naprężyć - Poluzować.
- Ponownie ustawić naprężenie filtra.
- Dźwignię zaworu wielodrogowego przekręcić do pozycji „PIERWSZE FILTROWANIE/RINSE”.
- Zaczekać 2 minuty.
- Dźwignię zaworu wielodrogowego przekręcić do pozycji „FILTRACJA”.

Przetłaczanie wody użytkowej

Jeżeli wysokociśnieniowe urządzenie czyszczące nie albo myjnia nie przyjmuje wody, wtedy ma miejsce przetłaczanie wody użytkowej w celu uniknięcia problemów z niepożądanymi zapachami.

Wskazówka

Aby obniżyć koszty eksploatacyjne pompę zanurzeniową można okresowo wyłączać i włączać w czasie spoczynku (np. nocą albo końcem tygodnia). W tym celu można podłączyć pompę zanurzeniową (montowaną przez klienta) poprzez regulator czasu do sieci elektrycznej.

Ochrona przeciwmrózowa

Urządzenie musi pracować w pomieszczeniach wolnych od mrozu. W przypadku mrozu należy unieruchomić urządzenie i całkowicie opróżnić z wody:

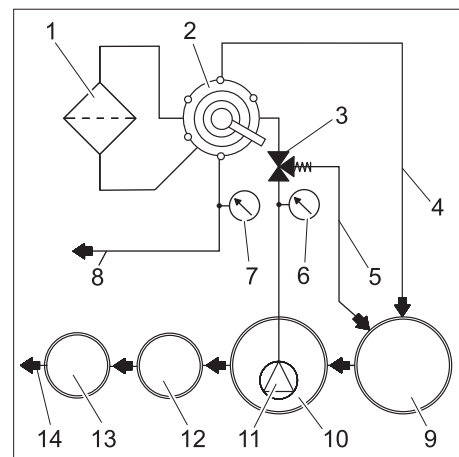
- Wykręcić śrubę spustową.
- Poluzować złącza śrubowe rur z tworzywa sztucznego.
- Opróżnić urządzenie.

Wyłączenie z eksploatacji

- Wyłączyć pompę montowaną przez klienta.
- Jeżeli istnieje niebezpieczeństwo mrozu, należy usunąć resztę wody (zob. rozdział „Ochrona przeciwmrózowa”).

Funkcja

Schemat przepływu



- 1 Filtr włóknisty
 - 2 Zawór wielodrogowy
 - 3 Zawór przelewowy
 - 4 Przewód płukania wstecznego
 - 5 Przetłaczanie (do łapacza osadu)
 - 6 Manometr wejścia filtra
 - 7 Manometr wyjścia filtra
 - 8 do zbiornika wody użytkowej/ wysokociśnieniowego urządzenia czyszczącego
 - 9 Łapacz osadu systemu recyklingu *)
 - 10 Zbiornik pompowy systemu recyklingu *)
 - 11 Pompa zanurzeniowa *)
 - 12 Oddzielacz (EN 858) *)
 - 13 Studzienka rewizyjna *)
 - 14 do kanalizacji *)
- *) fabrycznie

Opis działania

Poniżej opisana jest droga przepływu wody w różnych pozycjach zaworu wielodrogowego.

FILTRACJA

Przy eksploatacji filtra woda płynie przez

- Pompa zanurzeniowa
- Zawór wielodrogowy w pozycji „FILTRACJA“
- Filtr (kierunek przepływu Filtrowanie)
- do wysokociśnieniowego urządzenia czyszczącego/zbiornika wody użytkowej

PŁUKANIE WSTECZNE/BACKWASH

Przy płukaniu wstecznym woda płynie przez

- Pompa zanurzeniowa
- Zawór wielodrogowy w pozycji „PŁUKANIE WSTECZNE/BACKWASH“
- Filtr (w kierunku przeciwnym do przepływu przy filtrowaniu)
- do łapacza osadu

PIERWSZE FILTROWANIE/RINSE

Przy spłukaniu woda płynie przez:

- Pompa zanurzeniowa
- Zawór wielodrogowy w pozycji „PIERWSZE PŁUKANIE/RINSE“
- Filtr (kierunek przepływu Filtrowanie)
- do łapacza osadu

PRZETŁACZANIE/RECIRCULATION

Ta pozycja nie jest konieczna do działania urządzenia.

Dane techniczne

		WRP 1000 eco	WRP 1000 compact
Ciśnienie (min.)	MPa (bar)	0,2 (2)	
Ciśnienie (maks.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)	
Wydajność filtra	l/h	1000	
szerokość	mm	660	
Głębokość	mm	450	
wysokość	mm	1090	1300

Wymagania stawiane pompie zanurzeniowej (montowanej przez klienta)

Ciśnienie (min.)	MPa (bar)	0,2 (2)
Ciśnienie (maks.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)
Minimalna ilość przetłaczanej cieczy przy 0,2 MPa (2 bar)	l/h	1000

- nadaje się do brudnej wody
- nadaje się do pracy w trybie ciągłym
- z ochroną przed wysychaniem

Dogład i pielęgnacja

Wskazówki dotyczące konserwacji

Podstawę dla bezpiecznej w użyciu instalacji stanowi regularna konserwacja według następującego planu konserwacyjnego.

Zaleca się używanie wyłącznie oryginalnych części zamiennych producenta albo części przez niego polecanych, takich jak

- części zamienne i części zużywalne,
- akcesoria,
- paliwa,
- środki czyszczące.

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko wypadku przy pracy przy urządzeniu. Przy wszystkich pracach

→ zakreślić dopływ wody, w tym celu zamknąć kurek wody.

→ Wyłączyć pompę zanurzeniową montowaną przez klienta.

Kto może przeprowadzać prace konserwacyjne?

- **Ekspluatator**
Prace ze wskazówką „Ekspluatator“ mogą być przeprowadzane przez osoby pouczone, które są w stanie bezpiecznie obsługiwać instalacje z wysokim ciśnieniem i przeprowadzać ich konserwację.
- **Serwis producenta**
Prace ze wskazówką „Serwis“ mogą być przeprowadzane jedynie przez monterów serwisu firmy Kärcher.

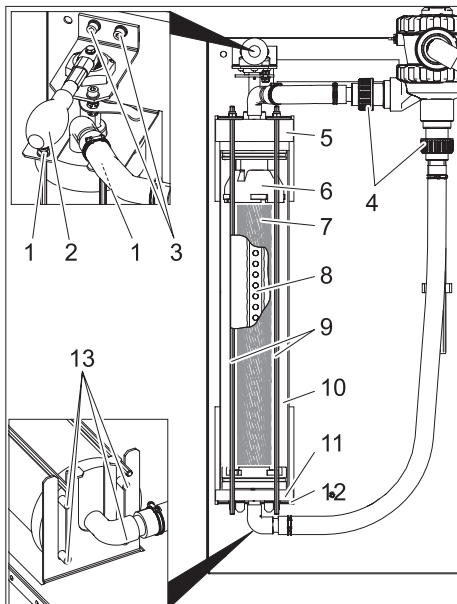
Umowa serwisowa

Aby zapewnić solidną obsługę instalacji, zalecamy Państwu podpisanie kontraktu konserwacyjnego. W tym celu prosimy zwrócić się do odpowiedniego przedstawiciela serwisu firmy Kärcher.

Plan konserwacji

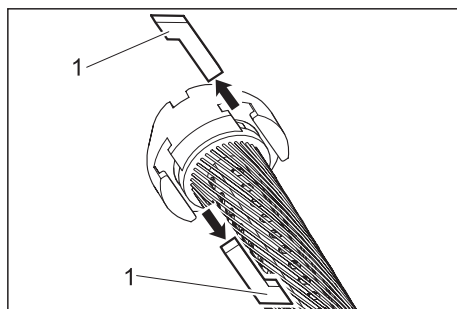
Termin	Zajęcie	Dane podzespoły	Wykonanie	Przez kogo
codziennie	płukanie wsteczne	Filtr włóknisty	Przeprowadzić płukanie wsteczne	Użytkownicy
tygodniowo	oczyścić	Odpyw w miejscu myjni	Wyczyścić łapacz zanieczyszczeń we wpuszcie odpływowym.	Użytkownicy
	skontrolować	Stężenie środka czyszczącego w wodzie użytkowej	Przy tworzeniu się piany zmniejszyć dozowanie środka czyszczącego w urządzeniu czyszczącym.	Użytkownicy
co miesiąc	skontrolować	Łapacz osadu, zbiornik pompowy	Po przechwyceniu osadu w żadnym ze zbiorników nie może być osadu. Osad w łapaczu osadu może mieć wysokość co najwyżej 1 m. Skontrolować poziom osadu i w razie konieczności osad odpompować i poddać utylizacji zgodnie z miejscowymi przepisami.	Użytkownicy
	opróżnić, oczyścić	Zbiornik wody użytkowej (jeżeli istnieje)	Opróżnić, oczyścić, wypłukać i ponownie napełnić.	Użytkownicy
co pół roku (w razie potrzeby)	Wymienić wodę, wyczyścić zbiornik	Łapacz osadu, oddzielacz oleju, zbiornik pompowy	Opróżnić zbiornik, w pełni usunąć osad, a zbiornik napełnić świeżą wodą. Zachować poświadczenia przeprowadzonej utylizacji.	Użytkownik/ Organ przeprowadzający utylizację
raz w roku	wymienić	Wkład filtra	Wymienić wkład filtracyjny filtra włóknistego.	Użytkownicy/ serwis firmy

Wymiana wkładu filtracyjnego



- 1 Nakrętka
- 2 Dźwignia mocująca
- 3 Śruba łożyska dźwigni mocującej
- 4 Złącze śrubowe
- 5 Pokrywa
- 6 Część górna
- 7 Wkład filtra
- 8 Rura filtratu
- 9 Drażek gwintowany
- 10 Filtr włóknisty
- 11 Część dolna
- 12 Konsola dolna
- 13 Bolec

- Poluzować filtr.
- Oddzielić oba złącza śrubowe.
- Wykręcić obydwie śruby łożyska dźwigni mocującej.
- Wyjąć ku górze dźwignię mocującą wraz z łożyskowaniem.
- Odkręcić nakrętki na górnym końcu drążka gwintowanego.
- Wyjąć podzespół drążka gwintowanego.
- Wyjąć ku przodowi filtr włóknisty.
- Zdjąć pokrywę filtra włóknistego.
- Wyjąć dolną część filtra włóknistego wraz z wkładem filtra.



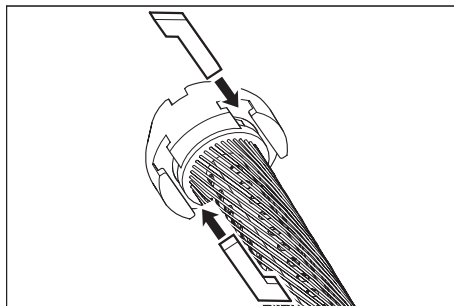
- 1 Kamień ustalający
- Wyjąć kamienie ustalające między górną częścią i wkładem filtra.
 - Wyjąć górną i dolną część z wkładu filtra.

- Wyjąć rurę filtra z wkładu filtra.
- Wkład filtra poddać utylizacji.
- Przyłożyć rurę filtratu na jednym końcu nowego wkładu filtra.
- Wkład filtra naprężyć w taki sposób, by włókna się nie poskręcały.
- Wsunąć rurę filtratu do wkładu filtra i kierować przy tym kierunkiem rury filtratu patrząc na przeciwną stronę elementu filtra.
- Przed dalszym montażem wszystkie o-ringi posmarować ogólnie dostępnym w handlu mydłem w płynie.

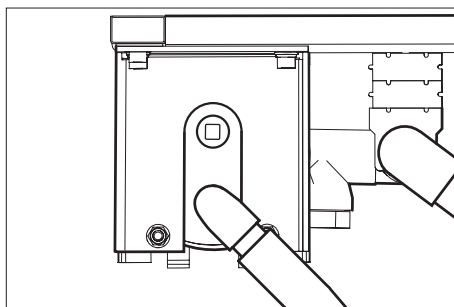
Wskazówka

Nie używać smaru silikonowego. Silikon w wodzie przy myciu pojazdów ma negatywny wpływ na wynik czyszczenia i suszenia.

- Włożyć górną i dolną część na element filtra.
- Ustawić górną i dolną część w taki sposób, by można było użyć kamieni ustalających.

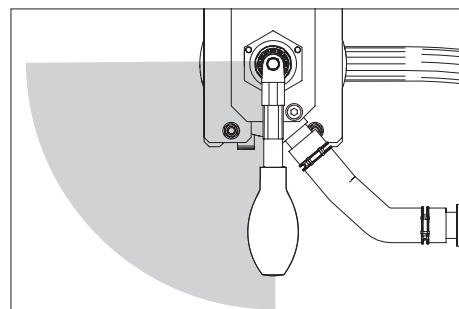


- Włożyć kamienie ustalające i zaciśnąć przez lekkie przekręcenie wkładu filtra.
- Włożyć dolną część do filtra włóknistego i wsunąć w całości.
- Nałożyć pokrywę na filtr włóknisty.
- Umieścić filtr włóknisty w taki sposób na dolnej konsoli, by obydwie tylne bolce zostały osadzone w podłużnych otworach konsoli.



- Ustawić pokrywę w sposób wskazany powyżej i wsunąć w całości.
- Wsunąć filtr włóknisty między obydwie konsole.
- Podzespół drążków gwintowanych zahaczyć na dolnej konsoli i przełożyć drążki gwintowane przez otwory w górnej konsoli.
- Zamocować drążki gwintowane podkładkami i nakrętkami.
- Nakrętki dokręcić jedynie na tyle, by podkładki można było jeszcze przesunąć ręką.
- Dokręcić złącza śrubowe rur.

- Przełożyć dźwignię mocującą wraz z łożyskowaniem przez pokrywę filtra włóknistego.



- Obracać dźwignię mocującą zgodnie z ruchem wskazówek zegara. Musi istnieć możliwość obracania dźwignią mocującą bez użycia siły do obszaru pokazanego u góry. W przeciwnym razie, zdemontować dźwignię mocującą i jeszcze raz umieścić we właściwej pozycji.
- Zamocować łożyska dźwigni mocującej przy użyciu obu śrub.
- Ustawianie naprężenia filtra.

Pomoc w usuwaniu usterek

Kto może usuwać usterki?

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko wypadku przy pracy przy urządzeniu. Przy wszystkich pracach

→ Wyłączyć pompę zanurzeniową montowaną przez klienta.

– Użytkownicy

Urządzenie mogą obsługiwać tylko te osoby, które zostały w tym kierunku przeszkolone i bezpiecznie potrafią obsługiwać urządzenie.

– Serwis firmy

Prace mogą być przeprowadzane tylko przez serwis monterów firmy Kärcher, względnie przez monterów upoważnionych przez firmę.

Usterka	Możliwa przyczyna	Usuwanie usterek	Przez kogo
Urządzenie nie działa	Zakłócenie zasilania elektrycznego pompy montowanej przez klienta	Skontrolować i zapewnić zasilanie elektryczne.	Użytkownicy
Woda użytkowa jest przebarwiona albo mocno się pieni	Niewłaściwe napięcie filtra	Ustawianie napięcia filtra	Użytkownicy
	Uszkodzony (nieszczelny) wkład filtra	Wymiana wkładu filtra	Eksplloatator, Serwis producenta
	Łapacz osadu albo zbiornik pompy jest zabrudzony	Opróżnić i wyczyścić zbiornik	Użytkownik/ Organ przeprowadzający utylizację
	W myjni albo w jej pomieszczeniu używane są niewłaściwe środki czyszczące	Używać właściwych środków czyszczących i ewentualnie wypłukać cały system	Eksplloatator, Serwis producenta
	Zbyt wysokie dozowanie środka czyszczącego w myjni	Skontrolować dozowanie środka czyszczącego i w razie potrzeby nastawić na nowo	Eksplloatator, Serwis producenta
	Czyszczenie w myjni przy użyciu niewłaściwych środków czyszczących	Wymienić wodę i wypłukać zbiornik	Użytkownicy
Zbyt mała wydajność filtra	Zapchany filtr włóknisty	Przepłukać wstecznie filtr włóknisty, a w razie konieczności wkład filtra wymienić.	Użytkownicy
	Za mała pompa zanurzeniowa	Użyć odpowiedniej pompy zanurzeniowej (wymagania, patrz „Dane techniczne“)	Użytkownicy
	Pompa zanurzeniowa zablokowana, uszkodzona	Wyczyścić, naprawić, wymienić pompę zanurzeniową	Eksplloatator, Serwis producenta
	Nieszczelny, uszkodzony albo zapchany przewód lub zawór	Skontrolować, a w razie konieczności wyczyścić, naprawić lub wymienić przewody i zawory	Eksplloatator, Serwis producenta

Akcesoria

Wkład filtra

Nr katalogowy: 5.033-239.0

Zestaw do zamontowania przełącznika czystej wody

Nr katalogowy: 2.641-521.0

Ręczne przełączanie między wodą użytkową/czystej wody, przy użyciu czystej wody w wysokociśnieniowym urządzeniu czyszczącym (np. Płukanie).

Instalacja urządzenia (tylko dla wykwalifikowanych pracowników)

Wskazówka

Montaż instalacji może być dokonany jedynie przez

- Monterów serwisu firmy Kärcher
- Osoby autoryzowane przez firmę Kärcher

Przygotowanie stanowiska do ustawienia

Aby przeprowadzić w poprawny sposób montaż instalacji, należy spełnić następujące wymagania:

- pomieszczenie bez mrozu z wystarczającym napowietrzeniem i odpowietrzeniem
- wpust odpływowy do łapacza osadu
- ściana nośna do mocowania urządzenia

Rozpakowanie instalacji

Wypakować instalację, a materiały z opakowania odprowadzić do recyrkulacji.

Instalacja wodna

Instalacja wodna zależy od konkretnych warunków części urządzenia, takich jak

- Rodzaj i typ wysokociśnieniowego urządzenia czyszczącego lub myjni

Wskazówka

Wyjście wody użytkowej urządzenia połączone jest bezpośrednio z dopływem wysokociśnieniowego urządzenia czyszczącego. Przy wysokociśnieniowych

urządzeniach czyszczących ze zbiornikiem pływakowym może dojść do tworzenia się piany w zbiorniku pływakowym. W takim przypadku wysokociśnieniowe urządzenie czyszczące należy przełączyć na tryb ssania (patrz oddzielna instrukcja obsługi wysokociśnieniowego urządzenia czyszczącego).

- rodzaju i typu części fabrycznych (łapacz osadu, zbiornik pompy itd.)
- Średnicy nominalnej, długości i typu konstrukcji kanałów

Z tego względu instalacja wodna musi być wykonana zgodnie z określonymi warunkami danego miejsca.

Specyfikacje pompy zanurzeniowej montowanej przez klienta muszą odpowiadać danym z rozdziału „Dane techniczne / Wymagania stawiane pompie zanurzeniowej“.

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo zranienia przy potknięciu się.

Przewody w urządzeniu położyć w taki sposób, by nie zaistniało niebezpieczeństwo potknięcia się.



enne seadme esmakordset kasutamist tuleb lugeda

käesolevat kasutusjuhendit ja toimida selle kohaselt. Juhend tuleb hilisemaks kasutamiseks või järgmise omaniku tarvis alles hoida.

Sisukord

Selle kasutusjuhendi kohta	56
Keskonnakaitse	56
Garantii	56
Ohutusalsed märkused	56
Käsitsemine	56
Funktsioon	57
Tehnilised andmed	57
Tehnohooldus ja korrashoid	58
Abi rikete korral	60
Tarvikud	60
Seadme lahtipakkimine	60

Selle kasutusjuhendi kohta

Selle kasutusjuhendi sihtgruppid

- **Kõik kasutajad** Kasutajateks loetakse instrueeritud abijõude, käitajaid ja spetsialiste.
- **Spetsialistid** Spetsialistideks loetakse isikuid, kes on oma ametialase väljaõppe tõttu võimelised seadmeid paigaldama ja kasutusele võtma.

Mõisted

Puhas vesi

Kraanivesi

Heitvesi

Kõrgsurvepesuri või pesula must heitvesi

Tarbevesi

Süsteemi poolt töödeldud vesi uueks kasutamiseks pesuprotsesside käigus (eelpesu, harjapesu, kõrgsurvepesu, aluspõhja pesu) kõrgsurvepesuriga või autopesulas.

Keskonnakaitse



Pakendmaterjalid on taaskasutatavad. Palun ärge visake pakendeid majapidamisprahi hulka, vaid suunake need taaskasutusse.



Vanad seadmed sisaldavad taaskasutatavaid materjale, mis tuleks suunata taaskasutusse. Patareid, õli ja muud sarnased ained ei tohi jõuda keskkonda. Seetõttu palume vanad seadmed likvideerida vastavate likvideerida vastavate kogumissüsteemide kaudu.

Garantii

Igas riigis kehtivad meie volitatud müügiesindaja antud garantiitingimused. Seadmel esinevad rikked kõrvaldame garantiiajal tasuta, kui põhjuseks on materjali- või valmistusviga. Garantiijuhtumi korral palume pöörduda müüja või lähima volitatud klienditeenistuse poole, esitades ostu tõendava dokumendi.

Ohutusalsed märkused

Kasutusjuhendis olevad sümbolid

Selles kasutusjuhendis kasutatakse järgmisi sümboleid:

⚠ Oht

Tähistab vahetult ähvardavat ohtu. Kui märkusega ei arvestata, võib see kaasa tuua surma või väga tõsiseid vigastusi.

⚠ Hoiatus

Tähistab võimalikku ohtlikku olukorda. Kui märkusega ei arvestata, võib see kaasa tuua kergemaid vigastusi või materiaalselt kahju.

Märkus

Tähistab näpunäiteid kasutamiseks ja olulist infot.

Üldist

Et mitte ohustada inimesi, loomi või esemeid, lugege palun enne seadme esmakordset käitamist:

- see kasutusjuhend, eriti selles sisalduvad ohutusnõuded,
- juuresolevad "Heitvete käsitlemissüsteemide ohutusnõuded",
- seadusandja vastavad riiklikud eeskirjad

Kõik inimesed, kes puutuvad kokku paigaldamise, kasutuselevõtu, hoolduse, jooksevremondi ja käitamisega, peavad

- omama vastavat kvalifikatsiooni,
- tundma ja järgima "Heitvete käsitlemissüsteemide ohutusnäudeid",
- olema tuttavad selle kasutusjuhendiga ja seda järgima,
- olema tuttavad vastavate eeskirjadega ja neid järgima.

⚠ Oht

Tarbevee joomisest tingitud tervisekahjustused. Puhastatud heitveel ei ole joogivee omadusi. Selles on veel jääkmustust ja puhastusaineid.

Sihipärane kasutamine

Seade puhastab õlivaba, autode pesemisest pärit olevat heitvett ja valmistab tarbevett kõrgsurvepesuritele või autopesulatele, mille veekulu on väike (maksimaalselt 1000 l tunnis. Tarbevett saab kasutada ainult pesuprogrammide jaoks (nt eelpesu, kõrgsurvepesu, harjapesu). Loputusveeks või kuivamisabiks või muul otstarbel kasutamiseks tarbevesi ei sobi. Puhastamine toimub:

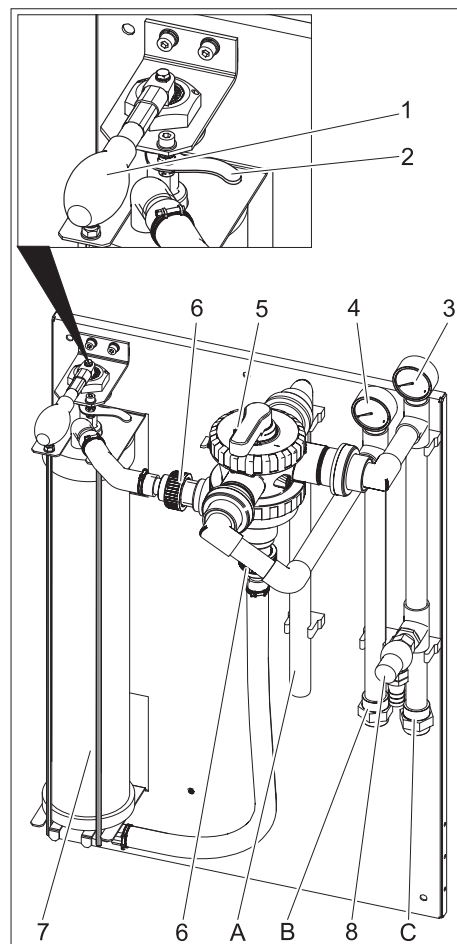
- raskesti ladestuvate osakeste eraldamine filamentfiltris.

Eeldused laitmatuks toimimiseks:

- Vannisüsteem vastavalt peatükis "Funktsioon" toodud veeskeemile".
- Õlivaba heitvesi seadme pealevoolus.

Käsitsemine

Teeninduselemendid



- 1 Kinnitushoob
 - 2 Vabastushoob
 - 3 Filtri sissepääsu manomeeter
 - 4 Filtri sissepääsu manomeeter
 - 5 Kollektorventiil
 - 6 Keermeskinnis
 - 7 Filamentfilter
 - 8 Ülevooluventiil
- A muda püüdmiseks (tagasipesu)
B kõrgsurvepesuri juurde / tarbevee paagi juurde (täitmine)
C sukelpumba juurest

Filtri eelpepinge reguleerimine

Filtri eelpepinge reguleerimiseks toimige järgmisel viisil:

- Keerake kinnitushooba vasakule, kuni hoob langeb õiget eelpepinget tähistades pisut alla.
- Tõmmake vabastushooba ette ja keerake kinnitushooba rohkem vasakule, kuni vabastushoob fikseerub järgmisse punkti.

Filtri töö

- Keerake kollektorventiili hoob asendisse „FILTREERIMINE“.

Märkus

Pärast pikemat seismist nõuab kollektorventiili käsitsemine rohkem jõudu.

- Kontrollige filtri eelpepinget.
- Kontrollige, kas väljalaskekrugi on sisse ja kinni keeratud.
- Võtke ehituspoolne pump kasutusele.

Tagasipesu

Märkus

Normaalse töö korral tuleb tagasipesu teha kord päevas. Tagasipesu ajal ei anna seade tarbevett.

Tagasipesu käigus eemaldatakse filamentfiltrisse kogunenud mustus. Selleks pestakse filamentfiltrit vastupidises suunas. Olenevalt kohapeal kehtivatest määrustest juhitakse väljapestud mustus ringlussüsteemi mudapüüdurisse, olemasolevasse setteahelasse või kanalisatsiooni

- Võtke ehituspoolne pump kasutusele.
- Keerake kollektorventiili hoob asendisse „TAGASIPESU/BACKWASH“.
- Vabastage filamentfilter, keerates kinnitushooba vastupäeva.
- Oodake 30 sekundit.
- Pingutage filamentfiltrit ja vabastage kohe uuesti.
- Korrake protsessi 10 korda: 30 sekundit oodata - pingutada - vabastada.
- Reguleerige filtri eelpepinge uuesti välja.
- Keerake kollektorventiili hoob asendisse „ESMANE FILTRAAT/RINSE“.
- Oodake 2 minutit.
- Keerake kollektorventiili hoob asendisse „FILTREERIMINE“.

Tarbevee retsirkulatsioon

Kui kõrgsurvepesur või pesula ei tarbi vett, toimub tarbevee retsirkulatsioon, et vältida lõhna probleeme.

Märkus

Käituskulude vähendamiseks võib sukelpumba töö vaheajal (nt öösel, nädalavahetusel) perioodiliselt välja- ja sisse lülitada. Selleks saab (ehituspoolse) sukelpumba taimeriga ühendada vooluvõrguga.

Jäätumiskaitse

Seadet tuleb kaitsta ruumides, mille temperatuur ei lange allapoole nulli. Kui ruumitemperatuur langeb allapoole nulli, tuleb seade kasutuselt võtta ja täielikult veest tühendada:

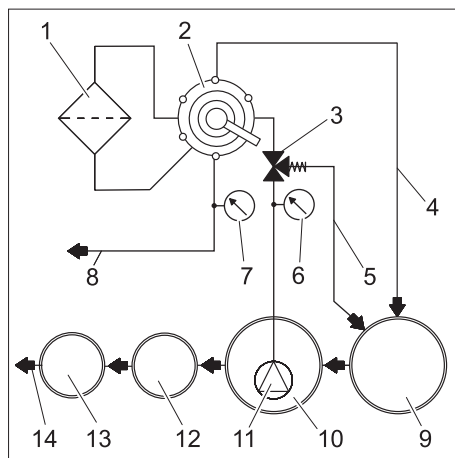
- Keerake väljalaskekrugi välja.
- Vabastage plastmassist torude keermesühendused.
- Laske seade veest tühjaks joosta.

Seiskamine

- Lülitage ehituspoolne pump välja.
- Külmaohu korral tuleb täiendavalt eemaldada veel seadmes olev vesi (vt lõiku "Külmakaitse").

Funktsioon

Vooluskeem



- 1 Filamentfilter
- 2 Kollektorventiil
- 3 Ülevooluventiil
- 4 Tagasipesu voolik
- 5 Retsirkulatsioon (mudapüüduri juurde)
- 6 Filtri sissepääsu manomeeter
- 7 Filtri sissepääsu manomeeter
- 8 tarbevee paagi juurde/kõrgsurvepesuri juurde
- 9 Ringlussüsteemi mudapüüdur *
- 10 Ringlussüsteemi pumbapõhi *
- 11 Sukelpump *
- 12 Sadestusseade (EN 858) *
- 13 Kontrollšahht *
- 14 Kanalisatsiooni *) ehituspoolne

Töö kirjeldus

Järgnevalt kirjeldatakse vee vooluteed kollektorventiili erinevate asendite korral.

FILTREERIMINE

Kui filter töötab, voolab vesi üle

- sukelpumba
- Kollektorventiil asendis „FILTREERIMINE“
- Filter (voolamissuund filtreerimine)
- kõrgsurvepuhasti juurde / tarbevee paagi juurde

TAGASIPESU/BACKWASH

Beim Rückspülen fließt das Wasser über

- sukelpumba
- Kollektorventiil asendis „TAGASIPESU/BACKWASH“
- Filter (vastu voolamissuunda filtreerimine)
- mudapüüduris

ESMANE FILTRAAT/RINSE

Pesemisel voolab vesi üle:

- sukelpumba
- Kollektorventiil asendis „ESMANE FILTRAAT/RINSE“
- Filter (voolamissuund filtreerimine)
- mudapüüduris

RETSIRKULATSIOON/RECIRCULATION

Seda asendit ei ole seadme käitamiseks vaja.

Tehnilised andmed

		WRP 1000 eco	WRP 1000 compact
Rõhk (min.)	MPa (baar)	0,2 (2)	
Rõhk (maks.)	MPa (baar)	0,35 (3,5)	
Filtri võimsus	l/h	1000	
Laius	mm	660	
Sügavus	mm	450	
Kõrgus	mm	1090	1300

Nõuded sukelpumbale (ehituspoolne)

Rõhk (min.)	MPa (baar)	0,2 (2)
Rõhk (maks.)	MPa (baar)	0,35 (3,5)
Minimaalne pumbatav veekogus 0,2 MPa (2 baari) juures	l/h	1000

- sobib musta vee jaoks
- sobib püsikäituseks
- kuivalt töötamise kaitsega

Tehnohooldus ja korrashoid

Hooldusjuhised

Seadme töökindluse aluseks on regulaarne hooldus vastavalt alljärgnevale hooldusplaanile.

Kasutage ainult tootja originaal-varuosi või tootja poolt soovitatud osi, nagu näit.

- varu- ja kuluvaid osi,
- tarvikuid,
- käitusaineid,
- puhastusvahendeid.

⚠ Oht

Õnnetusohu seadme juures töötades. Kõigi tööde puhul

- keerake kinni vee juurdevool, selleks sulgege kraan,
- Lülitage ehituspoolne sukelpump välja.

Kes tohib hooldustöid teha?

– Käitaja

Töid märkusega „Käitaja“ tohivad teha ainult instrueeritud inimesed, kes oskavad kõrgrõõveseadmeid kindlalt käitada ja hooldada.

– Klienditeenindus

Töid märkusega „Klienditeenindus“ tohivad teha ainult firma Kärcher klienditeeninduse montöörid.

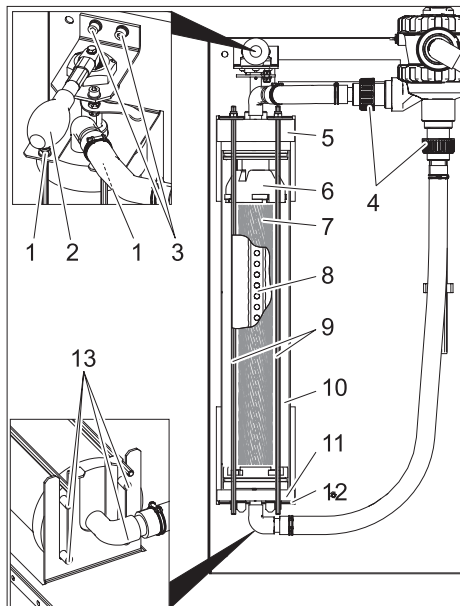
Hooldusleping

Et tagada seadme usaldusväärne töö, soovitame sõlmida hoolduslepingu. Pöörduge palun oma piirkonna Kärcher'i klienditeenindusse.

Hooldusplaan

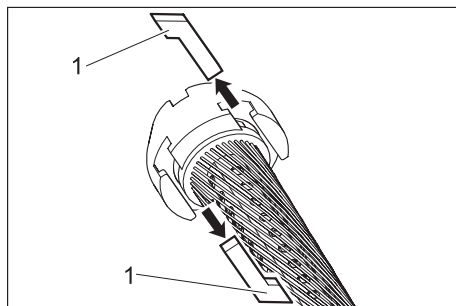
Aeg	Tegevus	komponent	Läbiviimine	Kelle poolt
iga päev	tagasipesu läbi viia	Filamentfilter	Tagasipesu läbiviimine	Käitaja
iga nädal	puhastada	Äravool pesuplatsil	Puhastage pöranda äravoolu mustuse kogumiskorvi.	Käitaja
	kontrollida	Puhastusaine kontsentratsioon on tarbeveega	Vahu moodustumise korral vähendage puhastusaine annustamist puhastusseadmes.	Käitaja
kord kuus	kontrollida	mudapüüdur, pumba reservuaar	Üheski reservuaaris pärast mudapüüdurit ei tohi olla muda. Mudapüüduris tohib muda olla maksimaalselt 1 m kõrguselt. Kontrollige muda taset, vajadusel pumbake muda välja ja kõrvaldage vastavalt kohapeal kehtivatele määrustele.	Käitaja
	tühjendada, puhastada	tarbevee paak (kui olemas)	Tühjendada, puhastada, pesta ja uuesti täita.	Käitaja
kord poole aasta tagant (vajadusel)	Vahetage vett, puhastage reservuaar	mudapüüdur, õli separaator, pumba reservuaar	Tühjendage reservuaar, eemaldage muda täielikult ja täitke reservuaar puhta veega. Hoidke alles tõendid muda kõrvaldamise kohta.	Käitaja/ kõrvaldaja
kord aastas	vahetada	Filtripadrun	Vahetage välja filamentfiltri filtripadrun.	Käitaja/ klienditeenindus

Filterpadrun välja vahetada



- 1 Mutter
- 2 Kinnitushoob
- 3 Kinnitushoova laagri kruvi
- 4 Keermeskinnis
- 5 Kaas
- 6 Ülemine osa
- 7 Filtripadrun
- 8 Filtraatoru
- 9 Keermestatud varb
- 10 Filamentfilter
- 11 Alumine osa
- 12 Alumine konsool
- 13 Tihvt

- Filter vabastada.
- Vabastage mõlemad keermeskinnised.
- Keerake välja kinnitushoova laagri mõlemad kruvid.
- Võtke kinnitushoob koos laagriga suunaga üles ära.
- Kruvige maha mutrid keermestatud varbade ülemisest otsast.
- Võtke ära keermestatud varbade komponent.
- Tõmmake filamentfilter suunaga ette välja.
- Tõmmake ära filamentfiltri kaas.
- Tõmmake ära filamentfiltri alumine osa koos filtripadruniga.



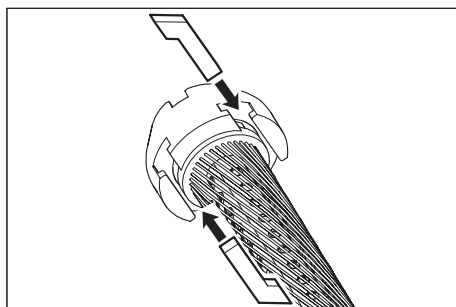
1 Liugplokk

- Tõmmake välja ülemise osa ja filtripadruni ning alumise osa ja filtripadruni vahel olevad liugplokkid.
- Võtke ülemine ja alumine osa filtripadrunilt maha.
- Tõmmake filtraatoru filtripadrunist välja,
- Utiliseerige filtripadrun.
- Pange filtraatoru uue filtripadruni ühe otsa vastu.
- Pingutage filtripadrunit nii, et filamendid ei oleks väänatud.
- Lükake filtraatoru filtripadrunisse ja juhtige seejuures pilguga filtripadruni vastaspoolele filtraatoru suunas.
- Enne edasist paigaldamist määrige kõiki O-tihendeid kaubanduses saadaoleva vedelseebiga.

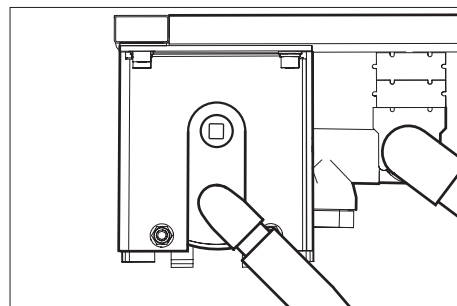
Märkus

Ärge kasutage silikoonrasva. Silikoon vees vähendab puhastus- ja kuivatustulemust auto pesemisel.

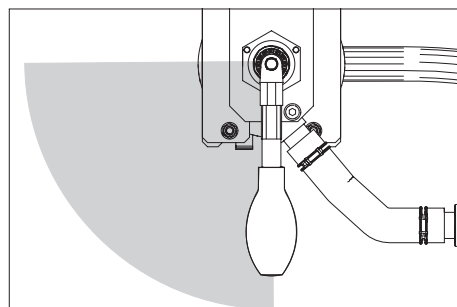
- Torgake ülemine ja alumine osa filtripadrunile.
- Rihtige ülemine ja alumine osa nii välja, et liugplokkid saaks kohale panna.



- Torgake liugplokkid kohale ja kinnitage filtripadrunit pisut keerates.
- Pange alumine osa filamentfiltrisse ja lükake lõpuni sisse.
- Pange kaas filamentfiltrile.
- Pange filamentfilter alumisele konsoolile, nii et mõlemad tagumised tihvtid oleksid konsooli pikergustes aukudes.



- Rihtige kaas välja nagu ülal kujutatud ja lükake lõpuni sisses.
- Lükake filamentfilter mõlema konsooli vahele.
- Haakige keermestatud varbade komponent alumise konsooli külge ja torgake keermestatud varvad läbi ülemises konsoolis olevate aukude.
- Kinnitage keermestatud varvad seibide ja mutritega.
- Pingutage mutreid ainult niipalju, et seibe saaks veel käega liigutada.
- Keerake torude keermesühendused kinni.
- Torgake kinnitushoob koos laagriga läbi filamentfiltri kaane.



- Keerake kinnitushooba päripäeva. Kinnitushooba peab olema võimalik keerata ilma jõudu rakendamata ülalosutatud alasse. Vastasel korral tuleb kinnitushoob maha monteerida ja õigesse asendisse paigaldada.
- Kinnitage kinnitushoova laager mõlema kruviga.
- Reguleerige filtri eelpinget.

Abi rikete korral



Oht

Õnnetusohht seadme juures töötades. Kõigi tööde puhul

→ Lülitage ehituspoolne sukelpump välja.

Kes tohib rikkeid kõrvaldada?

Käitaja

Töid märkusega „Käitaja“ tohivad teha ainult instrueeritud isikud, kes oskavad pesulat kindlalt käitada ja hooldada.

Klienditeenindus

Töid märkusega „Klienditeenindus“ tohivad teha ainult firma Kärcher klienditeeninduse montöörid või Kärcheri poolt volitatud montöörid.

Rike	Võimalik põhjus	Kõrvaldamine	Kelle poolt
Seade ei tööta	Ehituspoolse sukelpumba pingearustus häiritud	Kontrollige pingearustust ja tagage see.	Käitaja
Tarbevee värv on muutunud või tarbevesi vahutab tugevasti	Filtri eelpinge ei ole õige	Filtri eelpinge reguleerimine	Käitaja
	Filtripadrun defektne (lekib)	Filtripadrun välja vahetada	Käitaja, klienditeenindus
	Mudapüüdur või pumba reservuaar must	Tühjendage reservuaar ja puhastage seda	Käitaja/kõrvaldaja
	Pesulas kasutatakse sobimatuid puhastusaineid	Kasutage töötlemisprotsessiga sobivaid puhastusaineid, vajadusel peske süsteem läbi	Käitaja, klienditeenindus
	Puhastusaine doseering pesulas liiga kõrge	Kontrollige puhastusaine doseerimist, vajadusel seadistage uuesti	Käitaja, klienditeenindus
	Pesuplatsi puhastamine sobimatute puhastusainetega	Vahetage vesi välja ja peske reservuaari	Käitaja
Filtrivõimsus liiga väike	Filamentfilter ummistunud	Peske filamentfiltrit tagasi, vahetage vajadusel filtripadrun välja.	Käitaja
	Sukelpump alamõduline	Paigaldage sobiv sukelpump (nõudeid vt „Tehnilistest andmetest“)	Käitaja
	Sukelpump ummistunud, defektne	Puhastage sukelpumpa, remontige, vahetage välja	Käitaja, klienditeenindus
	Juhe või ventiil lekib, defektne, ummistunud	Kontrollige juhtmeid ja ventiile, vajadusel puhastage, parandage, vahetage	Käitaja, klienditeenindus

Tarvikud

Filtripadrun

Tellimisnr.: 5.033-239.0

Puhta vee ümbelülituse komplekt

Tellimisnr.: 2.641-521.0

Käsitsi ümbelülitamine tarbeveelt puhtale veele, puhta vee kasutamise korral kõrgsurvepesuris (nt loputamine).

Seadme paigaldamine (ainult spetsialistid)

Märkus

Seadet tohivad paigaldada ainult

- firma Kärcher klienditeeninduse montöörid
- firma Kärcher poolt volitatud isikud

Paigaldamiskoha ettevalmistamine

Seadme nõuetekohaseks paigaldamiseks on vajalikud järgmised eeldused:

- külmavaba ruum, kus on piisav ventilatsioon
- Põhja äravool mudapüüdurisse
- kandevõimeline sein seadme kinnitamiseks

Seadme lahtipakkimine

Pakkige seade lahti ja suunake pakkmaterjalid korduvkasutusse.

Veeinstallatsioon

Veeinstallatsioon sõltub olemasolevate seadmekomponentide spetsiifilistest tingimustest nagu

- kõrgsurvepesuri või pesula liik ja tüüp

Märkus

Seadme tarbevee väljund ühendatakse otse kõrgsurvepesuri vee pealevooluga. Ujukipaagiga kõrgsurvepesurite puhul võib ujuki paagis esineda vahu moodustumist. Sel juhult tuleb kõrgsurvepesur imirežiimile ümber seadistsada (vt kõrgsurvepesuri eraldi kasutusjuhendit).

- Ehituspoolsete komponentide (mudapüüdur, pumba reseruaar jne) liik ja tüüp
- Kanalite nominaallaiused, pikkused ja konstruktsioon

Sel põhjusel tuleb veeinstallatsioon teostada vastavalt kohapeal valitsevatele spetsiaalsetele tingimustele. Ehituspoolse sukelpumba spetsifikatsioon peab vastama lõigus "Tehnilised andmed / nõuded sukelpumbale" andmetele.



Oht

Komistamisest lähtuv vigastusohht. Paigaldage seadme voolikud selliselt, et ei tekiks komistamisohhtu.



Pirms uzsākt aparāta lietošanu, izlasiet šo

lietošanas instrukciju un rīkojieties atbilstoši tajā teiktajam. Saglabājiet darbības instrukciju vēlākai izmantošanai vai nodošanai nākošajam īpašniekam.

Satura rādītājs

Par šo lietošanas pamācību	61
Vides aizsardzība	61
Garantija	61
Drošības norādījumi	61
Apkalpošana	61
Darbība	62
Tehniskie dati	62
Apkope un kopšana	63
Traucējumu novēršana	64
Piederumi	65
Iekārtas izpakošana	65

Par šo lietošanas pamācību

Šīs pamācības mērķauditorija

- **Visi lietotāji** Lietotāji ir instruēts palīgpersonāls, vadītāji un speciālisti.
- **Speciālisti** Speciālisti ir personas, kuras saskaņā ar iegūto arodizglītību ir apmācītas iekārtu uzstādīšanā un ekspluatēšanā.

Definīcijas

Tīrs ūdens

Ūdensvada ūdens

Notekūdēns

No augstspiediena tīrīšanas iekārtām vai mazgāšanas iekārtām izvadīts netīrais ūdens.

Saimniecības ūdens

Iekārtā sagatavots ūdens atkārtotai izmantošanai mazgāšanas procesos (pirmā mazgāšana, mazgāšana ar sukām, mazgāšana ar augstspiediena strūklu, automašīnas šasijas mazgāšana) ar augstspiediena tīrīšanas iekārtām vai automazgātavās.

Vides aizsardzība



Iepakojuma materiālus ir iespējams pārstrādāt atkārtoti. Lūdzu, neizmetiet iepakojumu mājsaimniecības atkritumos, bet gan nogādājiet to vietā, kur tiek veikta atkritumu otrreizējā pārstrāde.



Nolietotās ierīces satur noderīgus materiālus, kurus iespējams pārstrādāt un izmantot atkārtoti. Baterijas, eļļa un tam līdzīgas vielas nedrīkst nokļūt apkārtējā vidē. Šī iemesla dēļ lūdzam utilizēt vecās ierīces ar atbilstošu atkritumu savākšanas sistēmu starpniecību.

Garantija

Katrā valstī ir spēkā mūsu uzņēmuma atbildīgās sabiedrības izdotie garantijas nosacījumi. Garantijas termiņa ietvaros iespējamos Jūsu iekārtas darbības traucējumus mēs novērsīsim bez maksas, ja to cēlonis ir materiāla vai ražošanas defekts. Garantijas remonta nepieciešamības gadījumā ar pirkumu apliecināto dokumentu griežieties pie tirgotāja vai tuvākajā pilnvarotajā klientu apkalpošanas dienestā.

Drošības norādījumi

Lietošanas pamācībā izmantotie apzīmējumi

Šajā lietošanas pamācībā ir izmantoti šādi apzīmējumi:

⚠ **Bīstami!**

Apzīmē tiešu apdraudējumu. Neievērojot šim apzīmējumam pievienoto norādījumu, var iestāties nāve vai tikt gūtas smagas fiziskas traumas.

⚠ **Bīdinājums!**

Apzīmē iespējamu bīstamu situāciju. Neievērojot šim apzīmējumam pievienoto norādījumu, var tikt gūtas vieglas traumas vai nodarīti materiāli zaudējumi.

Piezīme

Apzīmē padomus lietošanā un svarīgu informāciju.

Vispārīgā informācija

Lai novērstu personu, dzīvnieku un priekšmetu apdraudējumu, pirms pirmās iekārtas ieslēgšanas izlasiet:

- šo lietošanas instrukciju, jo īpaši tajā ietvertos drošības norādījumus,
- pievienotos "Drošības noteikumus par notekūdeņu attīrīšanas iekārtām",
- attiecīgos likumdevēja izdotos normatīvos aktus.

Visām personām, kurām ir sakars ar iekārtas montāžu, ekspluatāciju, apkopi, uzturēšanu un lietošanu:

- jābūt atbilstoši kvalificētām,
- jāpārzina un jāievēro "Drošības norādījumi par notekūdeņu attīrīšanas iekārtām",
- jāpārzina un jāievēro šajā lietošanas pamācībā ietvertie norādījumi,
- jāpārzina un jāievēro attiecīgie noteikumi.

⚠ **Bīstami**

Kaitējums veselībai, iedzerot saimniecības ūdeni. Attīrītajam notekūdenim nav dzeramā ūdens kvalitātes. Tas vēl satur netīrumus atlikumus un tīrīšanas līdzekļus.

Noteikumiem atbilstoša lietošana

Iekārta attīra eļļu nesaturošus, no automazgātavām iegūtus notekūdeņus un sagatavo saimniecības ūdeni augstspiediena tīrīšanas iekārtām vai automazgātavām ar nelielu ūdens patēriņu

(maksimāli 1000 litri stundā). Saimniecības ūdeni var izmantot mazgāšanas programmām (piem., pirmajai mazgāšanai, mazgāšanai ar augstspiediena strūklu, mazgāšanai ar sukām). Kā skalošanas ūdens jeb kā līdzeklis žāvētāju uzklāšanai vai citiem mērķiem saimniecības ūdens nav piemērots.

Tīrīšana notiek:

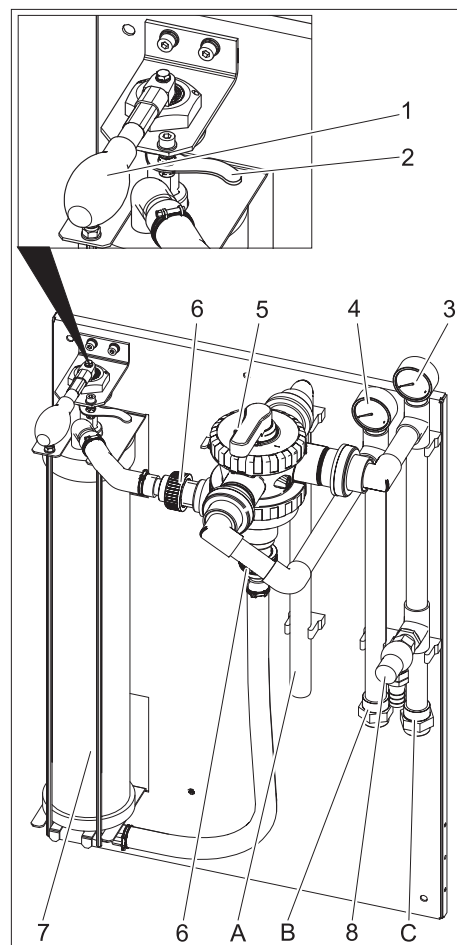
- atdalot grūti notīrāmas daļiņas šķiedru filtrā.

Priekšnosacījums nevainojamai darbībai:

- rezervuāru sistēma atbilstoši ūdens plūsmas shēmai nodaļā "Darbība",
- eļļu nesaturošs notekūdens iekārtas pievadā.

Apkalpošana

Vadības elementi



- 1 Spriegošanas svira
 - 2 Atbloķēšanas svira
 - 3 Filtra ieejas manometrs
 - 4 Filtra izejas manometrs
 - 5 Daudzvirzienu vārsts
 - 6 Skrūvsavienojums
 - 7 Šķiedru filtrs
 - 8 Pārplūdes vārsts
- A uz dubļu savācēju (atskalošana)
B uz augstspiediena tīrīšanas iekārtu / saimniecības ūdens tvertni (uzpildīšana)
C no iegremdējamā sūkņa

Filtra nospriegojuma regulēšana

Lai noregulētu filtra nospriegojumu, rīkojieties šādi:

- Grieziet spriegošanas sviru pa kreisi, līdz svira nedaudz noliecas pret pareizā nospriegojuma atzīmi.
- Velciet atbloķēšanas sviru uz priekšu un grieziet spriegošanas sviru tālāk pa kreisi, līdz atbloķēšanas svira nofiksējas nākošajā ierobā.

Filtra darbība

- Pagrieziet daudzvirzienu vārsta sviru pozīcijā "FILTRĒŠANA/FILTRATION".

Piezīme

Pēc ilgāka dīkstāves laika daudzvirzienu vārsta pagriešanai nepieciešams lielāks spēks.

- Pārbaudiet filtra nospriegojumu.
- Pārbaudiet, vai noplūdes skrūve ir ieskrūvēta un cieši pievilkta.
- Iedarbiniet uzstādīto sūkni.

Atskalošana

Piezīme

Normālā darba režīmā atskalošana jāveic vienreiz dienā. Atskalošanas laikā iekārta nepadod saimniecības ūdeni.

Atskalošanas laikā tiek izvadīti šķiedru filtrā savāktie netīrumi. Šim nolūkam šķiedru filtru skalo pretējā virzienā. Izskalotos netīrumus atkarībā no vietējiem noteikumiem izvada otrreizējās pārstrādes sistēmas dubļu savācējā, uzstādītā separēšanas sistēmā vai kanalizācijā.

- Iedarbiniet uzstādīto sūkni.
- Pagrieziet daudzvirzienu vārsta sviru pozīcijā "ATSKALOŠANA/BACKWASH".
- Atspriegojiet šķiedru filtru, pagriežot spriegošanas sviru pulksteņrādītāja virzienā.
- Pagaidiet 30 sekundes.
- Nospriegojiet šķiedru filtru un uzreiz atkal atspriegojiet.
- Atkārtojiet procesu "30 sekundes pagaidīt - nospriegt - atspriegt" 10 reizes.
- Noregulējiet filtra nospriegojumu no jauna.
- Pagrieziet daudzvirzienu vārsta sviru pozīcijā "SKALOŠANA/RINSE".
- Pagaidiet 2 minūtes.
- Pagrieziet daudzvirzienu vārsta sviru pozīcijā "FILTRĒŠANA/FILTRATION".

Saimniecības ūdens cirkulācija

Ja augstspiediena tīrīšanas iekārta vai mazgāšanas iekārta nepatērē ūdeni, notiek saimniecības ūdens cirkulācija, lai novērstu sliktā aromāta veidošanās problēmu.

Piezīme

Lai samazinātu darba izmaksas, iegremdējamo sūkni darba pārtraukuma laikā (piem., naktīs, nedēļas nogalēs) periodiski var izslēgt un ieslēgt. Šim nolūkam uzstādīto iegremdējamo sūkni elektriskajam tīklam var pieslēgt ar taimerī.

Aizsardzība pret aizsalšanu

Iekārta jāizmanto no sala drošās telpās.

Sala gadījumā iekārtas ekspluatācija ir jāpārtrauc un no tās jāizlej viss ūdens:

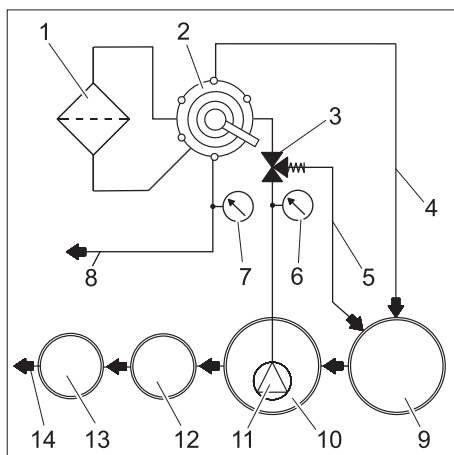
- izskrūvējiet noplūdes skrūvi.
- Atskrūvējiet plastmasas cauruļu skrūvsavienojumus.
- Ļaujiet iekārtai iztecēt tukšai.

Ekspluatācijas pārtraukšana

- Izslēdziet uzstādīto sūkni.
- Ja pastāv risks, ka būs sals, ir jāizlej vēl papildus iekšā esošais ūdens (skat. sadaļu "Aizsardzība pret aizsalšanu").

Darbība

Plūsmas shēma



- 1 Šķiedru filtrs
 - 2 Daudzvirzienu vārsts
 - 3 Pārplūdes vārsts
 - 4 Atskalošanas cauruļvads
 - 5 Cirkulācija (uz dubļu savācēju)
 - 6 Filtra ieejas manometrs
 - 7 Filtra izejas manometrs
 - 8 uz saimniecības ūdens tvertni/ augstspiediena tīrīšanas iekārta
 - 9 Otrreizējās pārstrādes sistēmas dubļu savācējs *)
 - 10 Otrreizējās pārstrādes sistēmas sūkņa rezervuārs *)
 - 11 Iegremdējamo sūkni *
 - 12 Separēšanas iekārta (EN 858) *
 - 13 Kontroles šahta *)
 - 14 uz kanalizāciju *)
- *) uzstāda pasūtītājs

Funkcionālais apraksts

Tālāk aprakstīta ūdens plūsma dažādās daudzvirzienu vārsta pozīcijās.

FILTRĒŠANA/FILTRATION

Filtrēšanas režīmā ūdens plūst caur

- iegremdējamo sūkni
- daudzvirzienu vārsta pozīcijā "FILTRĒŠANA/FILTRATION"
- filtru (filtrēšanas plūsmas virzienā)
- uz augstspiediena tīrīšanas iekārta/ saimniecības ūdens tvertni

ATSKALOŠANA/BACKWASH

Atskalošanas laikā ūdens plūst caur

- iegremdējamo sūkni
- daudzvirzienu vārsta pozīcijā "ATSKALOŠANA/BACKWASH"
- filtru (pretēji filtrēšanas plūsmas virzienam)
- dubļu savācējā

SKALOŠANA/RINSE

Skalošanas laikā ūdens plūst caur

- iegremdējamo sūkni
- daudzvirzienu vārsta pozīcijā "SKALOŠANA/RINSE"
- filtru (filtrēšanas plūsmas virzienā)
- dubļu savācējā

CIRKULĀCIJA/RECIRCULATION

Šī pozīcija nav nepieciešama iekārtas ekspluatācijai.

Tehniskie dati

		WRP 1000 eco	WRP 1000 compact
Spiediens (min.)	MPa (bar)	0,2 (2)	
Spiediens (maks.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)	
Filtra jauda	l/h	1000	
Platums	mm	660	
Dzīļums	mm	450	
Augstums	mm	1090	1300

Prasības iegremdējamam sūknim (uzstāda pasūtītājs)

Spiediens (min.)	MPa (bar)	0,2 (2)
Spiediens (maks.)	MPa (bar)	0,35 (3,5)
Minimālais plūsmas daudzums pie 0,2 MPa (2 bar)	l/h	1000

- piemērots netīram ūdenim
- piemērots ilgstošai ekspluatācijai
- ar tukšgaitas aizsardzību

Apkope un kopšana

Norādījumi par apkopi

Ekspluatācijā drošas iekārtas pamatprincips ir regulāra apkope saskaņā ar tālāk norādīto apkopes grafiku.

Izmantojiet tikai ražotāja oriģinālās vai ražotāja ieteiktās rezerves daļas:

- rezerves un dilstošās daļas,
- piederumus,
- izejmateriālus,
- mazgāšanas līdzekļus.

⚠ Bīstami

Negadījumu risks, strādājot ar iekārtu.

Veicot jebkuru darbu,

- noslēdziet ūdens piegādi, šim nolūkam aizveriet iepļūdes vārstu,
- izslēdziet uzstādīto iegremdējamo sūkni.

Kas drīkst veikt apkopes darbus?

– Atbildīgā persona

Darbus ar piezīmi "Atbildīgā persona" drīkst veikt tikai instruētas personas, kuras prot veikt augstspiediena iekārtu ekspluatāciju un apkopi.

– Klientu apkalpošanas dienests

Darbus ar piezīmi "Klientu apkalpošanas dienests" drīkst veikt tikai "Kärcher" klientu apkalpošanas dienesta mehāniķi.

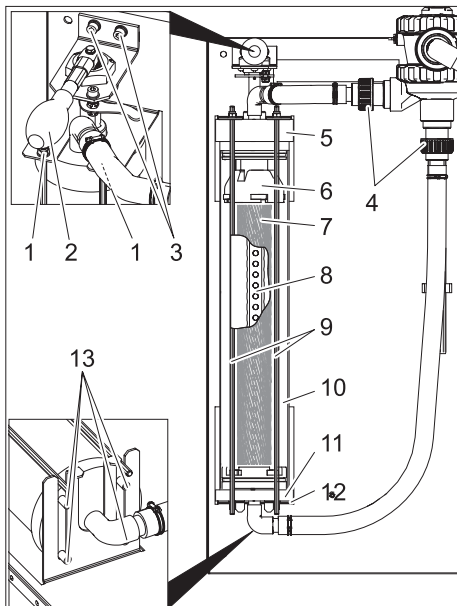
Apkopes līgums

Lai varētu garantēt drošu iekārtas ekspluatāciju, mēs iesakām noslēgt apkopes līgumu. Griezieties vietējā "Kärcher" klientu apkalpošanas dienestā.

Apkopes grafiks

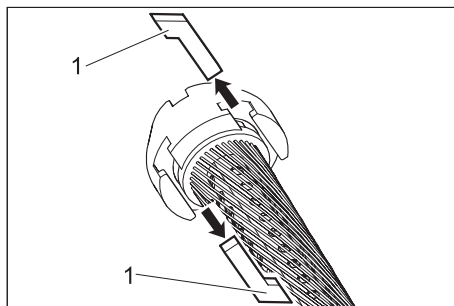
Kad	Veicama is darbs	Detaja, kurai jāveic apkope	Veikšana	Izpildītājs
ik dienas	atskalot	Šķiedru filtrs	Veikt atskalošanas procesu	Atbildīgā persona
reizi nedēļā	notīrīt	Mazgāšanas vietas noteka	Iztīrīt netīrumu savācēju grīdas notekā	Atbildīgā persona
	pārbaudīt	Tīrīšanas līdzekļa koncentrācija saimniecības ūdenī	Ja veidojas putas, samazināt tīrīšanas līdzekļa dozu tīrīšanas iekārtā	Atbildīgā persona
reizi mēnesī	pārbaudīt	Dubļu savācējs, sūkņa rezervuārs	Nevienā rezervuārā aiz dubļu savācēja nedrīkst būt dubļi. Dubļu līmenis dubļu savācējā drīkst būt maksimāli 1 m. Pārbaudīt dubļu līmeni, vajadzības gadījumā nosūknēt dubļus un utilizēt atbilstoši vietējiem noteikumiem	Atbildīgā persona
	iztukšot, iztīrīt	Saimniecības ūdens tvertne (ja tāda ir)	Iztukšot, iztīrīt, izskalot un atkal piepildīt	Atbildīgā persona
reizi pusgadā (pēc vajadzības)	Nomainīt ūdeni, iztīrīt rezervuāru	Dubļu savācējs, eļļas separators, sūkņa rezervuārs	Iztukšot rezervuāru, pilnībā iztīrīt dubļus un piepildīt rezervuāru ar tīru ūdeni. Saglabāt utilizācijas dokumentus	Atbildīgā persona/ apsaimniekotājs
reizi gadā	nomainīt	Filtra ieliktnis	Nomainīt šķiedru filtra ieliktni	Atbildīgā persona / klientu apkalpošanas dienests

Filtra ieliktna nomaiņa



- 1 Uzgrieznis
- 2 Sprieģošanas svira
- 3 Sprieģošanas sviras gultņa skrūve
- 4 Skrūvsavienojums
- 5 Vāks
- 6 Augšdaļa
- 7 Filtra ieliktnis
- 8 Filtrāta caurule
- 9 Vītņstienis
- 10 Šķiedru filtrs
- 11 Apakšdaļa
- 12 Apakšējā konsole
- 13 Tapa

- Atsprieģojiet filtru.
- Atskrūvējiet abus skrūvsavienojumus.
- Izskrūvējiet abas sprieģošanas sviras gultņa skrūves.
- Noņemiet sprieģošanas sviru kopā ar gultni virzienā uz augšu.
- Noskrūvējiet uzgriežņus vītņstienju otrā galā.
- Noņemiet vītņstienju detaļas.
- Izvelciet šķiedru filtru virzienā uz priekšu.
- Noņemiet šķiedru filtra vāciņu.
- Izņemiet šķiedru filtra apakšdaļu kopā ar filtra ieliktni.



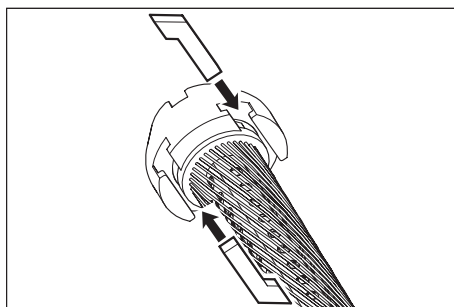
1 Sprūdtapa

- Izņemiet sprūdtapas starp augšdaļu un filtra ieliktni un starp apakšdaļu un filtra ieliktni.
- Noņemiet augšdaļu un apakšdaļu no filtra ieliktna.
- Filtrāta cauruli izņemiet no filtra ieliktna.
- Utilizējiet filtra ieliktni.
- Uzlieciet filtrāta cauruli jaunā filtra ieliktna vienā galā.
- Nofiksējiet filtra ieliktni tā, lai šķiedras nebūtu savērpušas.
- Iebīdīet filtrāta cauruli filtra ieliktnī un, skatoties uz filtra elementa pretējo pusi, noregulējiet filtrāta caurules virzienu.
- Pirms tālākas montāžas iesmērējiet visus blīvgredzenus ar tirdzniecībā pieejamām šķidrajām ziepēm.

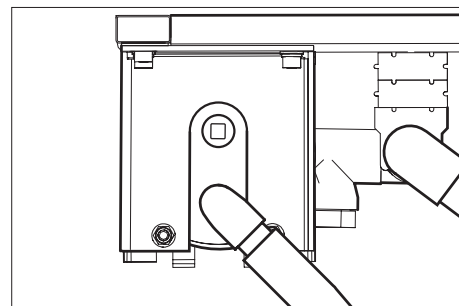
Piezīme

Neizmantojiet silikona smēri. Silikons ūdenī automašīnu mazgāšanas gadījumā negatīvi ietekmē tīrīšanas un žūšanas rezultātu.

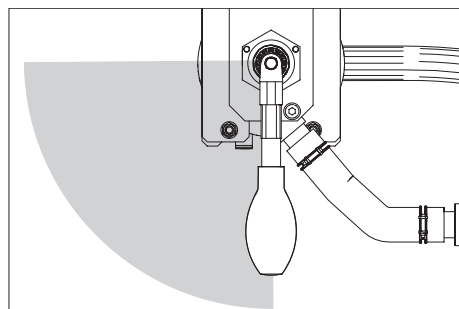
- Uzlieciet augšdaļu un apakšdaļu uz filtra elementa.
- Noregulējiet augšdaļu un apakšdaļu tā, lai varētu ievietot sprūdtapas.



- Ievietojiet sprūdtapas un nofiksējiet, nedaudz pagriežot filtra ieliktni.
- Ievietojiet apakšdaļu šķiedru filtrā un pilnībā iebīdīet.
- Uzlieciet šķidru filtra vāciņu.
- Šķiedru filtru novietojiet uz apakšējās konsoles tā, lai abas aizmugurējās tapas derētu konsoles iegarenajos caurumos.



- Noregulējiet vāciņu, kā parādīts augstāk, un pilnībā iebīdīet iekšā.
- Iebīdīet šķiedru filtru starp abām konsolēm.
- Iekabiniet vītņstienju detaļas apakšējā konsolē un ievietojiet vītņstienus caur urbumiem augšējā konsolē.
- Nostipriniet vītņstienus ar paplāksnēm un uzgriežņiem.
- Pievelciet uzgriežņus tikai tik cieši, lai paplāksnes vēl varētu pārbīdīt ar roku.
- Pievelciet cauruļu skrūvsavienojumus.
- Ievietojiet sprieģošanas sviru ar gultni caur šķidru filtra vāciņu.



- Grieziet sprieģošanas sviru pulksteņrādītāja virzienā. Sprieģošanas svirai bez spēka pielietojuma ir jāiegriežas augšā parādītajā daļā. Pretējā gadījumā demontējiet sprieģošanas sviru un ievietojiet no jauna pareizā stāvoklī.
- Piestipriniet sprieģošanas sviras gultni ar abām skrūvēm.
- Noregulējiet filtra nosprieģojumu.

Traucējumu novēršana

⚠ Bistami

Negadījumu risks, strādājot ar iekārtu.

Veicot jebkuru darbu,

- izslēdziet uzstādīto iegremdējamo sūkni.

Kurš drīkst novērst darbības traucējumus?

– Atbildīgā persona

Darbus ar piezīmi "Atbildīgā persona" drīkst veikt tikai instruētas personas, kuras prot veikt mazgāšanas iekārtas drošu ekspluatāciju un apkopi.

– Klientu apkalpošanas dienests

Darbus ar piezīmi "Klientu apkalpošanas dienests" drīkst veikt tikai "Kärcher" klientu apkalpošanas dienesta mehāniķi vai Kärcher pilnvaroti mehāniķi.

Darbības traucējums	Iespējamais cēlonis	Traucējuma novēršana	Izpildītājs
Iekārta nedarbojas	Traucēta uzstādītā iegremdējamā sūkņa sprieguma padeve	Pārbaudiet un nodrošiniet sprieguma padevi.	Atbildīgā persona
Saimniecības ūdens ir iekrāsojies vai stipri puto	Nav pareizs filtra nosprīgojums	Noregulējiet filtra nosprīgojumu	Atbildīgā persona
	Bojāts (neblīvs) filtra ieliktnis	Nomainiet filtra ieliktni	Atbildīgā persona, klientu apkalpošanas dienests
	Netīrs dubļu savācējs vai sūkņa rezervuārs	Iztukšojiet un iztīriet rezervuāru	Atbildīgā persona/ apsaimniekotājs
	Mazgāšanas iekārtā vai mazgājamajā telpā izmanto nepiemērotus tīrīšanas līdzekļus	Izmantojiet atbilstoši sagatavotus tīrīšanas līdzekļus, vajadzības gadījumā izskalojiet sistēmu	Atbildīgā persona, klientu apkalpošanas dienests
	Pārāk liels tīrīšanas līdzekļa piejaukums mazgāšanas iekārtā	Pārbaudiet tīrīšanas līdzekļa piejaukumu, vajadzības gadījumā noregulējiet no jauna	Atbildīgā persona, klientu apkalpošanas dienests
	Mazgāšanas vietas tīrīšana ar nesaderīgiem tīrīšanas līdzekļiem	Nomainiet ūdeni un izskalojiet rezervuāru	Atbildīgā persona
Pārāk maza filtra jauda	Aizsprostots šķiedru filtrs	Atskalojiet šķiedru filtru, vajadzības gadījumā nomainiet filtra ieliktni.	Atbildīgā persona
	Pārāk maza izmēra iegremdējamais sūknis	Izmantojiet piemērotu iegremdējamo sūkni (prasības skatiet "Tehniskajos datos")	Atbildīgā persona
	Aizsprostots, bojāts iegremdējamais sūknis	Iztīriet, salabojiet, nomainiet iegremdējamo sūkni	Atbildīgā persona, klientu apkalpošanas dienests
	Neblīvs, bojāts, aizsprostots vads vai vārsts	Pārbaudiet, pēc vajadzības iztīriet, salabojiet, nomainiet vadus un vārstus	Atbildīgā persona, klientu apkalpošanas dienests

Piederumi

Filtra ieliktnis

Pasūtījuma Nr.: 5.033-239.0

Montāžas komplekts pārslēgšanai uz tīro ūdeni

Pasūtījuma Nr.: 2.641-521.0

Manuāla pārslēgšana saimniecības ūdens/ tīrais ūdens, izmantojot tīro ūdeni augstspiediena tīrīšanas iekārtās (piem., skalošanai ar tīru ūdeni).

Iekārtu uzstādīšana (tikai speciālistiem)

Piezīme

Iekārtu drīkst uzstādīt tikai:

- "Kärcher" klientu apkalpošanas dienesta mehāniķi
- "Kärcher" pilnvarotas personas.

Uzstādīšanas vietas sagatavošana

Lai iekārtu uzstādītu tam atbilstoši, ir jāievēro šādi nosacījumi:

- no sala droša telpa ar pietiekamu ventilāciju un atgaisošanu
- grīdas noteka uz dubļu savācēju
- nestspējīga siena iekārtas piestiprināšanai

Iekārtas izpakošana

Iekārtu izpakojiet un iepakojuma materiālus nododiet otrreizējai pārstrādei.

Ūdensapgādes sistēmas instalācija

Ūdensapgādes sistēmas instalācija atkarīga no pastāvošo iekārtas sastāvdaļu specifiskiem nosacījumiem, piem.,

- augstspiediena tīrīšanas iekārtas vai mazgāšanas iekārta veids un tips

Piezīme

Iekārtas saimniecības ūdens izplūdes vads tiek savienots tieši ar augstspiediena tīrīšanas iekārtas ūdens pievadu.

Augstspiediena tīrīšanas iekārtām ar tvertni, kas aprīkota ar pludiņu, tvertnē var veidoties putas. Šādā gadījumā augstspiediena tīrīšanas iekārta jāpārslēdz uz sūkšanas režīmu (skat. atsevišķu augstspiediena tīrīšanas iekārtas lietošanas instrukciju).

- pasūtītāja uzstādīto sastāvdaļu (dubļu savācējs, sūkņa rezervuārs utt.) veids un tips
- kanālu nominālais diametrs, garums un konstrukcija

Šī iemesla dēļ ūdensapgādes sistēmas instalācija jāveic uz vietas atbilstoši speciāliem noteikumiem. Pasūtītāja uzstādītā iegremdējamā sūkņa specifikācijai ir jāatbilst datiem sadaļā "Tehniskie dati / Prasības iegremdējamam sūknim".

⚠ Bīstami

Savainošanās risks pakļūpot.

Iekārtas šļūtenes izvietojiet tā, lai aiz tām nevarētu pakļūpt.



Prieš pradėdamas naudoti įsigytą prietaisą, perskaitykite šią naudojimo instrukciją ir vadovaukitės ja. Naudojimo instrukciją išsaugokite, kad galėtumėte naudotis ja vėliau arba perduoti kitam savininkui.

Turinys

Informacija apie šią naudojimo instrukciją	66
Aplinkos apsauga	66
Garantija	66
Saugos reikalavimai	66
Valdymas	66
Veikimas	67
Techniniai duomenys	67
Priežiūra ir aptarnavimas	68
Pagalba atsiradus gedimams	69
Dalys	70
Įrenginio įdiegimas (tik specialistams)	70

Informacija apie šią naudojimo instrukciją

Kam skirta ši instrukcija

- **Visi naudotojai** Naudotojai – tai išmokyti pagalbiniai darbuotojai, eksploatuotojai ir specialistai.
- **Specialistai** Specialistai – tai atitinkamą kvalifikaciją turintys asmenys, galintys pastatyti ir paleisti įrenginius.

Apibrėžimai

Švarus vanduo

Vandentiekio vanduo

Nuotekos

Aukšto slėgio valymo įrenginyje arba plovykloje naudotas, užterštas vanduo

Buitinis vanduo

Įrenginiu paruoštas vanduo, skirtas iš naujo naudoti plovimui (priminiam plovimui, plovimui šepėčiais, aukštu slėgiu arba dugno plovimui) aukšto slėgio valymo įrenginiu arba automobilių plovykloje

Aplinkos apsauga



Pakuotės medžiagos gali būti perdirbamos. Neišmeskite pakuočių kartu su buitinėmis atliekomis, bet atiduokite jas perdirbti.



Naudotų prietaisų sudėtyje yra vertingų, antriniam žaliavų perdirbimui tinkamų medžiagų, todėl jie turėtų būti atiduoti perdirbimo įmonėms. Akumuliatoriai, alyvos ir panašios medžiagos neturėtų patekti į aplinką. Todėl naudotus prietaisus šalinkite pagal atitinkamą antrinių žaliavų surinkimo sistemą.

Garantija

Kiekvienoje šalyje galioja mūsų įgaliotų pardavėjų nustatytos garantijos sąlygos. Galimus prietaiso gedimus garantijos galiojimo laikotarpiu pašalinsime nemokamai, jei tokių gedimų priežastis buvo netinkamos medžiagos ar gamybos defektai. Dėl garantinių gedimų šalinimo kreipkitės į savo pardavėją arba artimiausią klientų aptarnavimo tarnybą pateikdami pirkimą patvirtinantį kasos kvitą.

Saugos reikalavimai

Naudojimo instrukcijoje vartojami simboliai

Šioje naudojimo instrukcijoje vartojami tokie simboliai:

⚠ Pavojus

Žymi gresiantį tiesioginį pavojų. Nepaisant nurodymo, gresia mirtis arba sunkūs sužalojimai.

⚠ Įspėjimas

Žymi potencialiai pavojingą situaciją. Nepaisant šio nurodymo gresia lengvi sužalojimai ar materialiniai nuostoliai.

Pastaba

Žymi patarimus, kaip naudoti įrangą, ir informaciją apie ją.

Bendroji informacija

Kad nekeltumėte pavojaus žmonėms, gyvūnams ir aplinkai, prieš pirmą kartą paleisdami įrenginį perskaitykite:

- šią naudojimo instrukciją, o ypač joje pateiktus saugos reikalavimus;
 - kartu pateiktus „Nuotekų apdorojimo įrangos saugos reikalavimus“;
 - atitinkamus nacionalinius teisės aktus;
- Visi asmenys, prisidedantys prie įrenginio montavimo, paleidimo, priežiūros, remonto ir valdymo, turi
- turėti reikiamą kvalifikaciją;
 - būti susipažinę su „Nuotekų apdorojimo įrangos saugos reikalavimais“ ir laikytis jų;
 - būti susipažinę su šia naudojimo instrukcija ir laikytis jos reikalavimų;
 - būti susipažinę su reikiamais reikalavimais ir jų laikytis.

⚠ Pavojus

Išgėrus buitinio vandens, gali kilti pavojus sveikatai. Išvalytos nuotekos netinkamos gerti. Jame dar yra teršalų ir valomųjų priemonių likučių.

Naudojimas pagal paskirtį

Įrenginys valo alyvos sudėtyje neturinčias nuotekas iš automobilių plovyklų ir paruošia buitinį vandenį aukšto slėgio valymo įrenginiams arba automobilių plovykloms, naudojančioms nedidelį kiekį vandens (iki 1000 litrų per valandą). Buitinis vanduo skirtas tik plovimo programoms (pvz., priminiam plovimui, plovimui aukštu slėgiu ar šepėčiais). Buitinis vanduo netinkamas

skalavimui, papildomoms džiovinimo priemonėms ir kitiems tikslams.

Valymo procedūra:

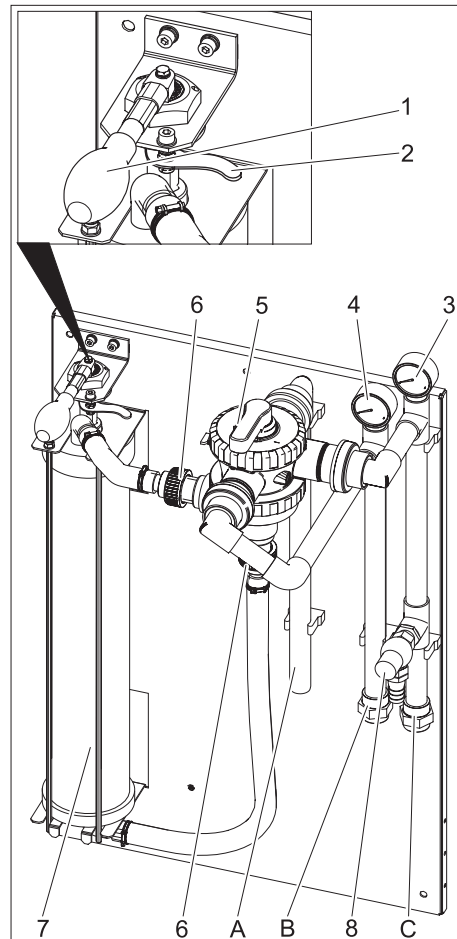
- sunkiai nusėdančios dalelės atskiriamos elementariųjų gijų filtru.

Nepriekaištingo veikimo sąlygos:

- kaip nurodyta skyriuje „Veikimas“, turi būti įrengta rezervuarų sistema;
- įrenginiui tiekiamose nuotekose neturi būti alyvos.

Valdymas

Valdymo elementai



- 1 Įtempimo svirtis
 - 2 Atblokavimo svirtis
 - 3 Filtrų įvado manometras
 - 4 Filtrų išvado manometras
 - 5 Daugiakanalis vožtuvas
 - 6 Veržlinė jungtis
 - 7 Elementariųjų gijų filtras
 - 8 Redukcinis vožtuvas
- A į šlamo gaudyklę (grįžtamojo skalavimo)
B į aukšto slėgio valymo įrenginį / buitinio vandens baką (užpildymo)
C nuo nardinamojo siurblio

Filtro įtempimo nustatymas

Norėdami nustatyti filtro įtempimą, imkitės šių veiksmų:

- Įtempimo svirtį pasukite į kairę tiek, kad tinkamą įtempimą rodati svirtis šiek tiek palinktų.
- Atblokavimo svirtį patraukite į priekį, o įtempimo svirtį sukite toliau į kairę tiek, kad atblokavimo svirtis užsifiksuotų artimiausioje padėtyje.

Filtravimo režimas

- Daugiakanalio vožtuvo svirtį pasukite į padėtį „FILTRAVIMAS“.

Pastaba

Ilgesnį laiką nenaudotam daugiakanaliui vožtuvui paleisti reikia daugiau jėgų.

- Patikrinkite filtro įtempimą.
- Patikrinkite, ar įsuktas ir tvirtai užveržtas išleidimo varžtas.
- Įjunkite gamyklinį siurblių.

Grįžtamasis skalavimas

Pastaba

Įprastiniame režime grįžtamąjį skalavimą vykdykite kartą per dieną. Grįžtamojo skalavimo metu įrenginys netiekia buitinio vandens.

Grįžtamojo skalavimo metu pašalinami elementariųjų gijų filtre susikaupę nešvarumai. Tam elementariųjų gijų filtras skalaujamas priešinga kryptimi. Atsižvelgiant į vietos reikalavimus, išskalauti nešvarumai nukreipiami į atliekų sistemos šlamo gaudyklę, atskyrimo sistemą arba kanalizaciją.

- Įjunkite gamyklinį siurblių.
- Daugiakanalio vožtuvo svirtį pasukite į padėtį „GRĮŽTAMASIS SKALAVIMAS/BACKWASH“.
- Sukdami įtempimo svirtį prieš laikrodžio rodyklę, atleiskite elementariųjų gijų filtrą.
- Palaukite 30 sekundžių.
- Įtempkite ir tuoj pat atleiskite elementariųjų gijų filtrą.
- Šią procedūrą „palaukti 30 sekundžių - įtempti - atleisti“ pakartokite 10 kartų.
- Vėl nustatykite filtro įtempimą.
- Daugiakanalio vožtuvo svirtį pasukite į padėtį „PIRMINIS FILTRAVIMAS/RINSE“.
- Palaukite 2 minutes.
- Daugiakanalio vožtuvo svirtį pasukite į padėtį „FILTRAVIMAS“.

Buitinio vandens cirkuliacija

Jei aukšto slėgio valymo įrenginys arba plovykla nepaima vandens, prasideda buitinio vandens cirkuliacija, kad nekiltų problemų dėl kvapo.

Pastaba

Siekiant sumažinti eksploataavimo sąnaudas, per darbo pertraukas (pvz., naktimis ar savaitgaliais) nardinamasis siurblys gali būti periodiškai įjungiamas ir išjungiamas. Tam (gamyklinis siurblys) į elektros tinklą gali būti jungiamas jungikliu su laikmačiu.

Apsauga nuo šalčio

Naudokite įrenginį nuo šalčio apsaugotose patalpose. Temperatūrai nukritus žemiau užšalimo ribos, išjunkite įrenginį ir išleiskite vandenį:

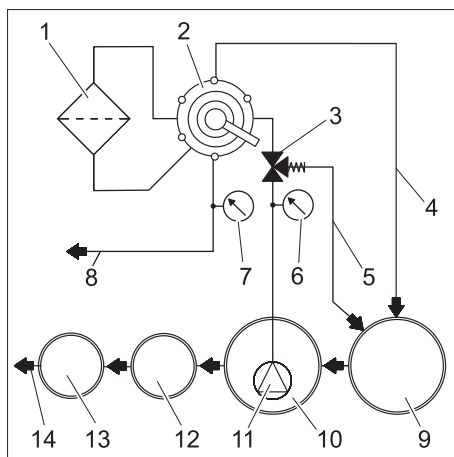
- Išsukite išleidimo varžtą.
- Atleiskite plastikinių vamzdžių veržlines jungtis.
- Išpumpuokite iš įrenginio visą vandenį;

Išjungimas

- išjunkite gamyklinį siurblių;
- Jei yra šalčio pavojus, papildomai pašalinkite esamą vandenį (žr. skyrių „Apsauga nuo šalčio“).

Veikimas

Tekėjimo schema



- 1 Elementariųjų gijų filtras
 - 2 Daugiakanalis vožtuvas
 - 3 Redukcinis vožtuvas
 - 4 Grįžtamojo skalavimo vamzdis
 - 5 Cirkuliacija (į šlamo gaudyklę)
 - 6 Filtro įvado manometras
 - 7 Filtro išvado manometras
 - 8 į buitinio vandens baką / aukšto slėgio valymo įrenginį
 - 9 Perdirbimo sistemos šlamo gaudyklė *)
 - 10 Perdirbimo sistemos siurblio rezervuaras *)
 - 11 Nardinamasis siurblys *)
 - 12 Atskyriklis (EN 858) *)
 - 13 Kontrolinė dėžė *)
 - 14 į kanalizaciją *)
- *) gamyklinis

Veikimo aprašymas

Toliau aprašomas vandens kelias įvairiose daugiakanalio vožtuvo vietose.

FILTRATION (FILTRAVIMAS)

Filtravimo režime vanduo teka

- nardinamuoju siurbliu;
- daugiakanaliu vožtuvu, esančiu padėtyje „FILTRATION“;
- filtru (filtravimo tėkmės kryptimi);
- į aukšto slėgio valymo įrenginį / buitinio vandens baką.

BACKWASH (GRĮŽTAMASIS SKALAVIMAS)

Grįžtamojo filtravimo režime vanduo teka

- nardinamuoju siurbliu;
- daugiakanaliu vožtuvu, esančiu padėtyje „GRĮŽTAMASIS SKALAVIMAS/BACKWASH“
- filtru (prieš filtravimo tėkmės kryptį);
- į gaudyklę.

RINSE (PIRMINIS FILTRAVIMAS)

Skalaujant vanduo teka:

- nardinamuoju siurbliu;
- daugiakanaliu vožtuvu, esančiu padėtyje „PIRMINIS FILTRAVIMAS/RINSE“
- filtru (filtravimo tėkmės kryptimi);
- į gaudyklę.

CIRKULIACIJA/RECIRCULATION

Ši padėtis nereikalinga eksploatuojant įrenginį.

Techniniai duomenys

		WRP 1000 eco	WRP 1000 compact
Slėgis (min.)	MPa (bar ai)	0,2 (2)	
Slėgis (maks.)	MPa (bar ai)	0,35 (3,5)	
Filtro galia	l/h	1000	
Plotis	mm	660	
Gylis	mm	450	
Aukštis	mm	1090	1300

Reikalavimai nardinamajam siurbliui (gamykliniam)

Slėgis (min.)	MPa (barai)	0,2 (2)
Slėgis (maks.)	MPa (barai)	0,35 (3,5)
Minimalus debitas, kai 0,2 MPa (2 bar)	l/h	1000

- tinka užterštam vandeniui;
- tinka naudoti nepertraukiamai;
- turi apsaugą nuo veikimo be skysčio.

Priežiūra ir aptarnavimas

Pastabos dėl priežiūros

Įrenginys saugiai veiks, jei bus reguliariai tikrinamas pagal šį priežiūros planą. Naudokite tik originalias gamintojo atsargines dalis arba jo rekomenduojamas dalis:

- atsargines ir susidėvinčias dalis,
- papildomos įrangos dalis,
- eksploatacines medžiagas,
- valiklius.

⚠ Pavojus

Nelaimingo atsitikimo pavojus naudojant įrenginį. Atliekant visus darbus.

- Užsukite vandens čiaupą ir nutraukite vandens tiekimą.
- Išjunkite gamyklinį nardinamąjį siurbį.

Kam leidžiama vykdyti techninės priežiūros darbus?

– Eksploatuotojas

Darbus su nuoroda „Eksploatuotojas“ leidžiama atlikti tik išmokytiems darbuotojams, galintiems saugiai valdyti ir prižiūrėti aukšto slėgio įrangą.

– Techninės priežiūros tarnyba

Darbus su nuoroda „Techninės priežiūros tarnyba“ leidžiama atlikti tik „Kärcher“ techninės priežiūros tarnybos specialistams.

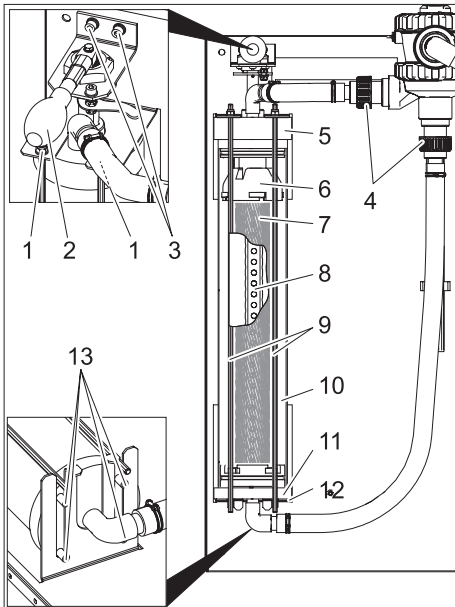
Sutartis dėl aptarnavimo darbų

Siekiant užtikrinti patikimą įrangos veikimą, rekomenduojama sudaryti techninės priežiūros sutartį. Kreipkitės į vietinę „Kärcher“ techninės priežiūros tarnybą.

Aptarnavimo planas

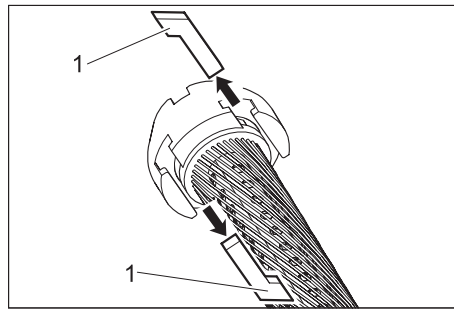
Terminas	Užduotis	Prietaiso dalių grupė	Veiksmai	Kas turi pašalinti
Kasdien	Atlikti grįžtamąjį skalavimą	Elementariųjų gijų filtras	Atlikti grįžtamąjį skalavimą	Naudotojas
Kas savaitę	Išvalyti	Nutekamąjį angą plovimo vietoje	Išvalyti nešvarumų gaudyklę grindinyje.	Naudotojas
	Patikrinti	Valomųjų priemonių koncentracija buitiniame vandenyje	Jei susidaro putas, sumažinkite valymo prietaiso valomųjų priemonių dozę.	Naudotojas
kas mėnesį	Patikrinti	Šlamo gaudyklė, siurblio rezervuaras	Jokiam rezervuare už šlamo gaudyklės negali būti šlamo. Didžiausias leistinas šlamo lygis yra 1 m. Patikrinti šlamo lygį, jei reikia, nusiurbti šlamą ir sutvarkyti laikantis vietos reikalavimų.	Naudotojas
	Ištuštinti, išvalyti	Buitinio vandens bakas (jei yra)	Ištuštinti, išvalyti, išskalauti ir vėl pripildyti.	Naudotojas
Kas pusę metų (jei reikia)	Pakeisti vandenį, išvalyti rezervuarą	Šlamo gaudyklė, alyvos atskyriklis, siurblio rezervuaras	Ištuštinti rezervuarą, visiškai pašalinti šlamą ir pripildyti rezervuarą švaraus vandens. Saugoti atliekų sutvarkymą patvirtinančius dokumentus.	Naudotojas / atliekų šalintojas
Kasmet	Pakeisti	Filtro kasetė	Pakeisti elementariųjų gijų filtro kasetę.	Naudotojas / klientų aptarnavimo tarnyba

Pakeisti filtro kasetę



- 1 Veržlė
- 2 Įtempimo svirtis
- 3 Įtempimo svirties guolio varžtas
- 4 Veržlinė jungtis
- 5 Dangtis
- 6 Viršutinė dalis
- 7 Filtro kasetė
- 8 Filtro vamzdis
- 9 Srieginis strypas
- 10 Elementariųjų gijų filtras
- 11 Apatinė dalis
- 12 Apatinis blokas
- 13 Kaištis

- Atleiskite filtrą.
- Atsukite abi veržlines jungtis.
- Išsukite abu įtempimo svirties guolio varžtus.
- Į viršų išimkite įtempimo svirtį su guoliu.
- Atsukite veržles kitame srieginio strypo gale.
- Nuimkite srieginių strypų konstrukciją.
- Į priekį ištraukite elementariųjų gijų filtrą.
- Nuimkite elementariųjų gijų filtro dangtį.
- Ištraukite apatinę elementariųjų gijų filtro dalį su kasete.



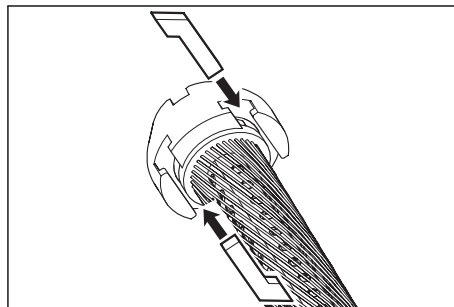
1 Įkaišas

- Ištraukite įkaišus tarp viršutinės dalies ir filtro kasetės bei tarp apatinės dalies ir filtro kasetės.
- Apatinę ir viršutinę dalis nuimkite nuo filtro kasetės.
- Filtro vamzdį ištraukite iš filtro kasetės.
- Sutvarkykite filtro kasetės atliekas.
- Filtro vamzdį pritvirtinkite prie naujos filtro kasetės galo.
- Filtro kasetę įtempkite taip, kad nesusisuktų elementariosios gijos.
- Filtro vamzdį įstumkite į filtro kasetę ir žvelgdami į filtravimo elemento kitą pusę valdykite filtro vamzdžio kryptį.
- Prieš tolesnį montavimą visus „O“ formos žiedus patepkite įprastiniu skystu muilu.

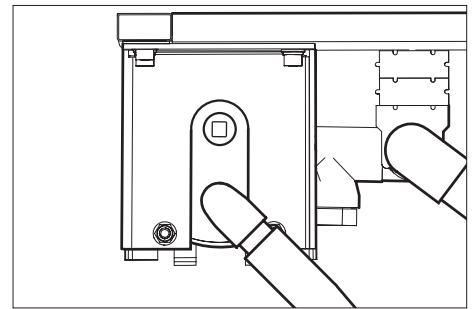
Pastaba

Nenaudokite silikoninio tepalo. Silikonas ir vanduo neigiamai veikia džiovinimą automobilių plovyklose.

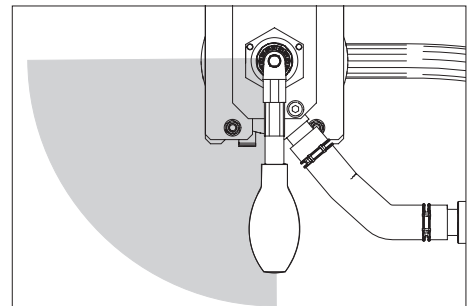
- Apatinę ir viršutinę dalis uždėkite ant filtro elemento.
- Apatinę ir viršutinę dalis nukreipkite taip, kad galima būtų įdėti įkaišus.



- Įstumkite įkaišus ir lengvai pasukę filtro kasetę užfiksuokite juos.
- Apatinę dalį įstatykite į filtro elementą ir įstumkite ją iki galo.
- Uždėkite filtro elemento dangtį.
- Elementariųjų gijų filtrą uždėkite ant apatinio bloko taip, kad abu galiniai kaiščiai būtų ilgosiose bloko angose.



- Kaip parodyta viršuje, nustatykite ir iki įstumkite dangtį.
- Elementariųjų gijų filtrą įstumkite tarp abiejų blokų.
- Srieginių strypų konstrukciją užkabinkite prie apatinio bloko ir įkiškite snieginius strypus į viršutinio bloko angas.
- Srieginius strypus pritvirtinkite poveržlėmis ir veržlėmis.
- Veržlės prisukite tik tiek, kad poveržlės dar būtų galima pastumti rankomis.
- Tvirtai prisukite vamzdžių veržlines jungtis.
- Per filtro elemento dangtį įstatykite įtempimo svirtį su guoliu.



- Pasukite įtempimo svirtį laikrodžio rodyklės kryptimi. Įtempimo svirtis turi nesunkiai pasisukti į viršuje parodytą sritį. Jei taip nėra, išmontuokite ir vėl tinkamai įstatykite įtempimo svirtį.
- Abiem varžtais pritvirtinkite įtempimo svirties guolį.
- Nustatykite filtro įtempimą.

Pagalba atsiradus gedimams

⚠ Pavojus

Nelaimingo atsitikimo pavojus naudojant įrenginį. Atliekant visus darbus.

- išjunkite gamyklinį nardinamąjį siurbį.

Kas gali šalinti sutrikimus?

– Naudotojas

Žodžiu „Naudotojas“ pažymėtus darbus gali atlikti tik apmokytas asmenys, gebantys saugiai valdyti ir techniškai prižiūrėti plovyklą.

– Klientų aptarnavimo tarnyba

Žodžiu „Klientų aptarnavimo tarnyba“ pažymėtus darbus gali atlikti tik Kärcher klientų aptarnavimo tarnybos darbuotojai arba Kärcher įgalioti specialistai.

Gedimas	Galimos priežastys	Šalinimas	Kas turi pašalinti
Įrenginys neveikia	Gamyklinis nardinamasis siurblys trikdo maitinimo įtampą tiekiamą įrenginiui	Patikrinkite ir užtikrinkite, kad būtų tiekiamas maitinimo įtampa.	Naudotojas
Nusidažęs arba stipriai putoja buitinis vanduo	Netinkamai įtempiamas filtras	Filtro įtempimo nustatymas	Naudotojas
	Pažeista (nesandari) filtro kasetė	Pakeisti filtro kasetę	Naudotojas, klientų aptarnavimo tarnyba
	Užsiteršusi šlamo gaudyklė arba siurblio rezervuaras	Ištuštinti ir išvalyti rezervuarą	Naudotojas / atliekų šalintojas
	Plovykloje arba plovimo patalpoje naudojamos netinkamos valomosios priemonės	Naudoti tinkamas valomasias priemones, jei reikia, išplauti sistemą	Naudotojas, klientų aptarnavimo tarnyba
	Tiekiamos per didelės valomųjų priemonių dozės plovykloje	Patikrinti ir, jei reikia, nustatyti iš naujo valomųjų priemonių dozes	Naudotojas, klientų aptarnavimo tarnyba
	Plovimo vieta valoma netinkamomis valomosiomis priemonėmis	Pakeisti vandenį ir išplauti rezervuarą	Naudotojas
Per maža filtro galia	Užsikišęs elementariųjų gijų filtras	Atlikti elementariųjų gijų filtro grįžtamąjį skalavimą, jei reikia, pakeisti filtro kasetę.	Naudotojas
	Per maži nardinamojo siurblio matmenys	Naudokite tinkamą nardinamąjį siurblių (reikalavimai pateikti skyriuje „Techniniai duomenys“)	Naudotojas
	Užsikišęs, pažeistas nardinamasis siurblys	Išvalyti, suremontuoti, pakeisti nardinamąjį siurblių	Naudotojas, klientų aptarnavimo tarnyba
	Nesandarus, pažeistas, užsikišęs vamzdis arba vožtuvas	Patikrinti, išvalyti, suremontuoti, pakeisti vamzdžius ir vožtuvus	Naudotojas, klientų aptarnavimo tarnyba

Dalys

Filtro kasetė

Užsakymo Nr. 5.033-239.0

Švaraus vandens perjungimo tvirtinimo komplektas

Užsakymo Nr. 2.641-521.0

Buitinio ir švaraus vandens tiekimo rankinio perjungimo sistema naudojant aukšto slėgio valymo įrenginyje švarų vandenį (pvz., plovimui švari vandeniu).

Įrenginio įdiegimas (tik specialistams)

Pastaba

Įrenginį leidžiama montuoti tik

- „Kärcher“ techninės priežiūros tarnybos specialistams
- „Kärcher“ igaliojamiems asmenims

Pastatymo vietos paruošimas

Norint tinkamai pastatyti įrenginį, reikia įvykdyti šias sąlygas:

- parinkti nuo šalčio apsaugotas patalpas su reikiamu oro tiekimu ir vėdinimu;
- turi būti įrengta šlamo gaudyklė grindinyje;
- turi būti tvirta siena įrenginiui tvirtinti;

Įrenginio išpakavimas

Išpakuokite įrenginį, o pakuotės medžiagas atiduokite į perdirbimo įmonę.

Vandens instaliacija

Vandens instaliacija priklauso nuo specifinių esamų įrenginių komponentų sąlygų, pavyzdžiui,

- aukšto slėgio valymo įrenginio arba automobilių plovyklos rūšies ir tipo.

Pastaba

Įrenginio buitinio vandens išvadas prijungiamas tiesiai prie aukšto slėgio valymo įrenginio vandens įvado. Aukšto slėgio valymo įrenginiuose su plūdės talpykla šioje talpykloje gali susidaryti putos. Tokiu atveju perjunkite aukšto slėgio valymo įrenginį į siurbimo režimą (žr. atskirą aukšto slėgio valymo įrenginio naudojimo instrukciją).

- Gamyklinių komponentų (šlamo gaudyklės, siurblio rezervuaro ir pan.) rūšis ir tipas
- Kanalų nominalieji storai, ilgai ir konstrukcijos

Dėl šios priežasties vandens instaliacija turi atitikti vietos sąlygas.

Gamyklinio nardinamojo siurblio specifikacijos turi atitikti skyriuje „Techniniai duomenys / Reikalavimai nardinamajam siurbliui“ pateiktus duomenis.

⚠ Pavojus

Pavojus susižaloti užkliuvus.

Žarnas nutieskite taip, kad nekiltų pavojus už jų užkliūti.